

1832

Schelling

54

4 1/2 lb Kaffee
12 lb Kaffee
Nachher 4 lb Kaffee
Wendy Kaffee
Wendy Kaffee

M. Fellner Napoléon
Rue de Tenle n. 107.
Paris

Landpost in 1850
No. 490. 1. März

britische Post in Belgien
Mitteleuropa

in der Post v. a. v. 11. März.

Schreib-Kalender

zum

Gebrauche für Jedermann,
besonders

für Geistliche, Beamte, Handels- und Gewerbsleute,
auf das Jahr der christlichen Zeitrechnung

1832,

welches ein Schalt-Jahr von 366 Tagen ist.



Enthält

den Heiligen-Almanach, die Anzeige der Mondes-Veränderungen,
und der Bitterung nach meteorologischen Beobachtungen;
die Anzeige der vorzüglichern Jahrmärkte in Bayern, — der in München ankommenden
und abgehenden Briefposten, Post- und Eilwägen, und Landbothen.
die Anzeige der von München nach Freysing, Landsbut, Passau, Linz u. fahrenden Floßmeister;

Verfaßt von
Albert Bauer, Professor der Physik.



Der Anhang

enthält

Zinsen-Berechnungs-Tabelle der Münchner-Pfand-Anstalt,
von einem bis zu fünfzehn Monaten, nach $6\frac{1}{2}$ vom Hundert.

Allgemeiner Meilenzeiger zwischen einigen großen Städten.

Verzeichniß verschiedener Münzsorten nach dem 24 fl. Fuß.

Vergleichung auswärtiger Meilen mit den teutschen; — Stempelordnung;

dann

die Resolvirung der Kronenthaler,

und eine Anzeige

der Lokalitäten der königl. Hof- und Civil-Geschäftsstellen und Aemter, der königl. Militär-Geschäftsstellen und Commandos, der hohen auswärtigen Gesandtschaften, und der zum Erzbisthume München und Freysing gehörigen Geschäftsstellen u. u.

München,

bey Franz Seraph Hübschmann, am Promenadeplatz N^o 1419.

Genealogie des Königl. Hauses Bayern.

Ludwig Carl August, König, geboren den 25. August 1786; succedirte Seinem Herrn Vater Maximilian Joseph, Könige von Bayern, den 13. October 1825.

G e m a h l i n.

Therese Charlotte Louise Friederike Amalie, herzogliche Prinzessin von Sachsen-Hildburghausen, geboren den 8. Juli 1792, vermählt am 12. October 1810.

K i n d e r:

1. Maximilian, Kronprinz von Bayern, geboren den 28. November 1811.
2. Mathilde Caroline Wilhelmine Charlotte, Königl. Prinzessin von Bayern, geb. d. 30. Aug. 1813.
3. Otto Friedrich Ludwig, Königl. Prinz von Bayern, geboren den 1. Juni 1815.
4. Theodolinde Charlotte Louise Marie Anne Therese, Königl. Prinzessin von Bayern, geb. den 7. Okt. 1816, gestorben den 12. April 1817.
5. Luitpold Karl Joseph Wilhelm Ludwig, Königl. Prinz von Bayern, geb. den 12. März 1821.
6. Adelgunde Auguste Charlotte Caroline Elisabeth Amalie Sophie Marie Louise, Königl. Prinzessin von Bayern, geb. den 19. März 1823.
7. Hildegard Louise Charlotte Therese Friederike, Königl. Prinzessin von Bayern, geboren den 10. Juny 1825.
8. Alexandra, Königl. Prinzessin von Bayern, geb. den 26. August 1826.
9. Adalbert Wilhelm Georg Ludwig, Königl. Prinz von Bayern, geb. den 19. July 1828.

a) Geschwister des Königs, aus der ersten Ehe Seines Herrn Vaters.

Auguste Amalie, Königl. Prinzessin von Bayern, geb. den 21. Juni 1788, vermählt zu München am 14. Jänner 1806. mit dem Prinzen Eugen, Herzoge von Leuchtenberg, und Fürsten von Eichstädt; Wittve seit dem 21. Februar 1824.

Charlotte Auguste, Königl. Prinzessin von Bayern, geboren den 8. Februar 1792, vermählt zu München am 29. October 1816 durch Prokuration, und am 10. November 1816 zu Wien, mit Franz I. Kaiser von Oesterreich, Könige von Ungarn und Böhmen ic. ic.
Carl Theodor, Königl. Prinz von Bayern, geboren den 7. Juli 1795.

b) Geschwister des Königs, aus der zweyten Ehe des verstorbenen Königs.
Maximilian Joseph Friedrich, Pfalzgraf bey Rhein, und Herzog in Bayern, geboren den 27. October 1800, gestorben den 12. Februar 1803.

<p>Elisabethe Ludovike, vermählt zu München am 16. November 1823 durch Prokuration, und am 29. Nov. 1823 zu Berlin, mit Friedrich Wilhelm, Kronprinzen von Preußen.</p> <p>Amalie Auguste, vermählt zu München am 10. November 1822 durch Prokuration, und am 21. November 1822 zu Dresden mit dem Königl. Prinzen Johann Nepomucen von Sachsen.</p> <p>Friederike Sophie Dorothee, vermählt am 4. November 1824 zu Wien mit Franz Karl, Erzherzoge von Oesterreich.</p> <p>Maria Anna Leopoldine,</p> <p>Ludovike Wilhelmine, Königl. Prinzessin von Bayern, geboren den 30. August 1808, vermählt am 9. Sept. 1828 mit Maximilian, Herzog in Bayern.</p> <p>Maximiliane Josephine Caroline, K. Prinzessin von Bayern, geb. den 21. Juli 1810, gestorben den 4. Februar 1821.</p>	<p style="font-size: 3em;">}</p>	<p>Königliche Prinzessinnen von Bayern.</p>	<p style="font-size: 3em;">}</p>	<p>Zwillinge, geb. den 13. November 1801. Zwillinge, geb. den 27. Jän. 1805.</p>
--	----------------------------------	---	----------------------------------	--

Verwitwete Königin Mutter.

Friederike Wilhelmine Caroline, Prinzessin von Baden und Hochberg, geb. den 15. Juli 1776; vermählt am 9. März 1797 mit König Maximilian Joseph von Bayern; Wittve seit dem 15. October 1825.

Großmuhme des Königs.

Marie Leopoldine, Prinzessin und Erzherzogin von Oesterreich, geb. den 10. Dez. 1776, verm. am 15. Febr. 1795. mit Carl Theodor, Churf. von Pfalz-Bayern, Wittve seit dem 16. Febr. 1799

Artikel des Tempus (allg. §.
 von 1832. 29. Aug.) » De alle Mij
 hi gelyktheden is van 's Konings
 van eenheit. Mij in f. vel af,
 de gelyk blyf viden af,
 de werke vanden vellen,
 de materiele Heiligkeit alles
 by, de gelyktheden Heiligkeit
 is een blyfden, van vte
 d'ijst de Raad, en elc : (Mij
 gelyk en. (in bederf, d'ien
 van elc f'ic) van alle f'ic
 d'ingem; f'ic v'ortent un
 in van vte d'ien d'ien
 gelyk.

Ἰντρος δι' ἑκαστος ἐκαστοῦ τῶν ἀγίων πνεύματι
 Ἀνδρῶν
 Ἰντρος καὶ τῶν πνεύματι ἀγίων ἀπὸ τοῦ

may trübsal vider hi de Satire von [Ἰντρος γ. 33] =
 ἀποστολῶν, in vte Abba, de Mij d'ien (m'ijst)
 d'ien d'ien ὅ = [Ἰντρος γ. 33], In vte veit d'ien
 Tentive, von vte d'ien d'ien d'ien (v'ortent) vte

Herzogliche Linie.

Wilhelm, Herzog in Bayern, geb. den 10. November 1752, vermählt am 30. Jänner 1780 mit Marie Anne, Herzogin in Bayern, Prinzessin von Pfalz-Zweybrücken, geb. den 18. July 1753, gestorben den 7. Februar 1824. **Kinder.**

1. Marie Elisabeth Amalie, Herzogin in Bayern, geb. den 5. May 1784, vermählt am 9. März 1808 mit dem Fürsten Alexander von Wagram, Wittve seit dem 1. Juny 1825.
2. Prinz August, Herzog in Bayern, geb. den 1. August 1786, vermählt am 26. May 1807 mit Amalie Louise Julie, Prinzessin von Ahrenberg, geboren den 10. April 1789, gestorben den 4. April 1823. **Desselben Sohn.**

Maximilian, geboren den 4. Dezember 1808, vermählt zu Tegernsee am 9. Sept. 1828 mit Ludovise Wilhelmine, königl. Prinzessin von Bayern.
Sohn: Ludwig Wilhelm, geb. den 22. Juny 1851.

Merkwürdige Jahreszählungen.

Von Erschaffung der Welt, nach der Rechnung		Von Erbauung der Stadt Rom	2585 Jahre
des Calvisius	5781 Jahre	Seit Einführung des Julian. Kalenders	1877 =
des Ufferius	5832 =	= = des Gregorianischen	250 =
der Julian. Periode.	6546 =	Von der Geburt Sr. Königl. Majestät	46 =
der Olympiaden	2608 =	= = = Ihrer Maj. der Königin	59 =
oder 4. der 652. Olympiade, so im July		= = = Sr. K. H. des Kronprinzen	20 =
anfängt.		= = = Sr. päpst. Heil.	67 =
der Nabonaz. v. 4. Juny	2581 =	= = = Sr. des Hochwürdigsten Erzbischofs	
der Juden v. 25. Sept.	5593 =	Lothar Anselm Freyherrn von	
der Türken v. 30. May	1248 =	Gehsattel	71 =
der Griechen u. Russen	7340 =		

Cyclische oder Kirchenrechnung.

Die goldne Zahl ist **9**. Der Sonnenzirkel **21**. Der Römer Zinszahl **5**. Die Epakten oder Monatszeiger **XXVIII**. Die Sonntagsbuchstaben **A. G.** Von Weihnachten bis Aschermittwoch sind **10** Wochen **3** Tage.

Bewegliche Feste.

Septuagesima fällt den 10. Febr. — Aschermittwoch den 7. März. — Ostersonntag den 22. April. — Kreuzwoche den 27. May. — Himmelfahrt Christi den 31. May — Pfingstsonntag den 10. Juny. — Heil. Dreieinigkeitsfest den 17. Juny. — Fronleichnamsfest den 21. Juny. — I. Adventsonntag den 2. Decemb. — **F.** bedeutet einen geböth. Fasttag.

Die vier Quatember.

I. Den 14ten, 16ten und 17ten März. II. Den 13ten, 15ten und 16ten Juny.
 III. Den 19ten, 21ten und 22ten Septemb. IV. Den 19ten, 21ten und 22ten Decemb.

Erklärung der Planeten und Mondeszeiger.

Die Zeichen des Thierkreises.	Die ☉ Sonne und Planeten.	Mondes - Viertel.	Abkürzungen.
<p>♈ Widder. ♉ Stier. ♊ Zwilling. ♋ Krebs. ♌ Löwe. ♍ Jungfrau. ♎ Waag. ♏ Scorpion. ♐ Schüz. ♑ Steinbock. ♒ Wassermann. ♓ Fische.</p>	<p>☿ Merkur. ♀ Venus. ♁ Erde. ♂ Mars. ♁ Ceres. ♁ Pallas. ♃ Juno. ♃ Westa. ♃ Jupiter. ♄ Saturn. ♃ Uranus.</p>	<p>☾ Neumond. ☾ Erstes Viertel. ☾ Vollmond. ☾ Letztes Viertel. Aspekten. ♋ Zusammenkunft. ♋ Gegenschein. ♋ Zeichen. Gr. oder ° Grad. m. oder ' Minuten.</p>	<p>z. Tage. St. Stunden. u. Ubr. fr. frühe. N. oder v. Vormittags N. oder n. Nachmittags u. Abends. Aufg. Aufgang. unt. Untergang. Erdb. Erdböhe. Erdf. Erdferne. culm. culminiren, durch den Meridian gehen. gr. größte. Ausw. Ausbreitung.</p>

Januarius.

52. Von der Beschneidung Christi. Luk. 2.

Tagel. 8 St. 13 m.

<p>A. Sonntag. Neues Jahr Beschneidung Christi. Magnus M. Fanch.</p>	1	☿	Anfang des Janners, oder Schneemonats.
<p>Mondtag. Mararius. Isidor B. ☾ unt. 3 U. 59' ab. ☀ aufg. 7 U. 53 m.</p>	2	☿	
<p>Dienstag. Genovesa S. Florenz. ☀ 3 U. 59 m. fr. ☾ unt. 4 U. 7 m.</p>	3	☾	Neumond. Neblichte, schöne kalte, auch gelinde Tage.
<p>Mittwoch. Titus B. Sabella. ☾ unt. 5 U. 43' ab. Nachtl. 15 St. 44 m.</p>	4	☾	
<p>Dennerstag. Telesphor. Erminold. Synkletika S. ☾ unt. 6 U. 41' ab.</p>	5	☾	
<p>Freitag. Heil. drey Könige Melanius B. Mafr. ☾ unt. 7 U. 45' ab.</p>	6	☾	
<p>Samstag. Valentin. Julianus. Kontingerna B. ☾ unt. 8 U. 48' ab.</p>	7	☾	

1) der Herr ist M., der ...
auf ...
der Herr ist M., der ...
auf ...

Was hat unter der Bezeichnung ...
besten ...

1) ...

2) ...

3) ...

4) ...

5) ...

6) ...

7) ...

8) ...

9) ...

10) ...

11) ...

12) ...

13) ...

14) ...

15) ...

7

Schneemonat hat 31 Tage.

2. Da Jesus 12 Jahre alt war. Luk. 2.

Tagesl. 8 St. 20 m.

A. 1. Sonntag.
 Erhard B. Gudula.
 C calm. 4 U. 37' fr.
 C unt. 9 U. 53' ab.

8

Montag.
 Marcellin. Basilissa.
 ♀ gr. nördl. Breite.
 ☉ aufg. 7 U 49 m.

9

** 1) 1/2 im Jahr hat in 10 Grad
 ab 1/2 Tag und 1/2 Tag bei
 1/2 Tag 1/2 Tag in 1/2 Tag
 1/2 Tag 1/2 Tag in 1/2 Tag*

Dienstag.
 Paul I. Eins. Kathan.
 C unt. 12 U. 11' fr.
 ♀ untere ☉

10

*1/2 Tag 1/2 Tag in 1/2 Tag
 1/2 Tag 1/2 Tag in 1/2 Tag
 1/2 Tag 1/2 Tag in 1/2 Tag*

Mittwoch.
 Hygin P. Palamon.
) 1 U. 37 m. fr.
 ☉ unt. 4 U. 13 m.

11

Erstes Viert. Kalte Nebel, Reif, Sonnensch., Schnee.
** 1) 1/2 Tag 1/2 Tag in 1/2 Tag
 1/2 Tag 1/2 Tag in 1/2 Tag
 1/2 Tag 1/2 Tag in 1/2 Tag*

Donnerstag.
 Ernest. Arkadius M.
 C unt. 2 U. 35' fr.
Nachtl. 15 St. 32 m.

12

*1/2 Tag 1/2 Tag in 1/2 Tag
 1/2 Tag 1/2 Tag in 1/2 Tag
 1/2 Tag 1/2 Tag in 1/2 Tag*

Freitag.
 Hilarius. Godefried.
 C unt. 3 U. 54' fr.
 ☉ aufg. 7 U. 45 m.

13

Samstag.
 Felix Nol Engelmar.
 C unt. 5 U. 7 m. fr.
 ☉ unt. 4 U. 16 m.

14

Januarius.

3. Von der Hochzeit zu Cana. Joh. 2.

Tagel. 8 St. 34 m.

A 2. Sonntag.
Namen: Jesu-Fest.
 Maurus u. Michäas
 7 gr. nördl. Breite.

15

☾

Mondtag.
 Marcell. Priscilla.
 ☾ in der Erdnähe.
☉ aufg. 7 U. 42 m.

16

☾

Dienstag.
 Anton u. Leonilla.
● 4 U. 39 m. ab.
☉ unt. 4 U. 19 m.

17

☾

Mittwoch.
 Remedius. Prisca.
 ☾ aufg. 5 U 52 ab.
Nachtl. 15 St. 20 m.

18

☾

Donnerstag.
 Fulgenz. Kanut. R.
 ☾ aufg. 7 U. 8' ab.
☉ aufg. 7 U. 39 m.

19

☾

Freitag.
 Fabian u. Sebastian.
 h. kl. Entf. von C.
 6 h.

20

☾

Samstag.
 Agnes J. Meinhard.
☉ i. ♀ 12 U. 15' fr.
☉ unt. 4 U. 24 m.

21

☾

8

De infinitate mundi quoad tempus Cartesius in libris
De veris 7. 10. n. 27. sic habet: "La sphere
ou étendue (celle du monde) est cap. deée
en cette sorte (pas comme infinie mais parant
comme indéfinie) il me semble, qu'elle n'est
seulement occasion de penser, qu'il n'y a point
de temps imaginable avant la création du
monde, auquel Dieu n'eût pu le créer
s'il eût voulu, et qu'on n'a point sujet
pour cela de conclure, qu'il l'a véritablement
créé avant un temps infini sa
cause que l'existence possible ou imaginaire
actuelle ou véritable que le monde a
eu depuis son commencement n'est pas
nécessairement jointe avec l'existence
possible ou imaginaire, qu'il a pu
avoir auparavant

Mais d. Burckhard. Allemand d'un grand esprit,
dit d'après son d. St. Hilft. (soit on peut dire
avec justice et vérité que D. a joui de
son éternité depuis tout de jours, de nous
et d'années

de l'âme
La conviction de la vérité est un acte fortel,
quand on se résout on n'y pense plus
longqu'
de l'âme

Ms. Jacobi: d. H. B. hat er ...
Natio: (all ...)
Pring ...

Thaumonat hat 29 Tage.

6. Vom guten Saamen und Unkraut. Matth. 13. Tagel. 9 St. 28 m.

A 5. Sonntag.
 Agatha S. Albinus.
 ☾ unt. 8 U. 53' ab.
 ☽ culm 3 U. 21' fr.

5
 F hier also ^{10/11} A. Rarler, aber wege-
 hier ~~wege~~, in abfol. L. zu.
 Pring ab. 8; ~~wege~~, keine Not.
 12/5.

Mondtag.
 Dorothea S. Amand
 ☾ unt. 10 U. 2' ab.
 ☽ aufg. 7 U. 14 m.

6
 F hier in ~~von~~ (in 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000. 1001. 1002. 1003. 1004. 1005. 1006. 1007. 1008. 1009. 1010. 1011. 1012. 1013. 1014. 1015. 1016. 1017. 1018. 1019. 1020. 1021. 1022. 1023. 1024. 1025. 1026. 1027. 1028. 1029. 1030. 1031. 1032. 1033. 1034. 1035. 1036. 1037. 1038. 1039. 1040. 1041. 1042. 1043. 1044. 1045. 1046. 1047. 1048. 1049. 1050. 1051. 1052. 1053. 1054. 1055. 1056. 1057. 1058. 1059. 1060. 1061. 1062. 1063. 1064. 1065. 1066. 1067. 1068. 1069. 1070. 1071. 1072. 1073. 1074. 1075. 1076. 1077. 1078. 1079. 1080. 1081. 1082. 1083. 1084. 1085. 1086. 1087. 1088. 1089. 1090. 1091. 1092. 1093. 1094. 1095. 1096. 1097. 1098. 1099. 1100. 1101. 1102. 1103. 1104. 1105. 1106. 1107. 1108. 1109. 1110. 1111. 1112. 1113. 1114. 1115. 1116. 1117. 1118. 1119. 1120. 1121. 1122. 1123. 1124. 1125. 1126. 1127. 1128. 1129. 1130. 1131. 1132. 1133. 1134. 1135. 1136. 1137. 1138. 1139. 1140. 1141. 1142. 1143. 1144. 1145. 1146. 1147. 1148. 1149. 1150. 1151. 1152. 1153. 1154. 1155. 1156. 1157. 1158. 1159. 1160. 1161. 1162. 1163. 1164. 1165. 1166. 1167. 1168. 1169. 1170. 1171. 1172. 1173. 1174. 1175. 1176. 1177. 1178. 1179. 1180. 1181. 1182. 1183. 1184. 1185. 1186. 1187. 1188. 1189. 1190. 1191. 1192. 1193. 1194. 1195. 1196. 1197. 1198. 1199. 1200. 1201. 1202. 1203. 1204. 1205. 1206. 1207. 1208. 1209. 1210. 1211. 1212. 1213. 1214. 1215. 1216. 1217. 1218. 1219. 1220. 1221. 1222. 1223. 1224. 1225. 1226. 1227. 1228. 1229. 1230. 1231. 1232. 1233. 1234. 1235. 1236. 1237. 1238. 1239. 1240. 1241. 1242. 1243. 1244. 1245. 1246. 1247. 1248. 1249. 1250. 1251. 1252. 1253. 1254. 1255. 1256. 1257. 1258. 1259. 1260. 1261. 1262. 1263. 1264. 1265. 1266. 1267. 1268. 1269. 1270. 1271. 1272. 1273. 1274. 1275. 1276. 1277. 1278. 1279. 1280. 1281. 1282. 1283. 1284. 1285. 1286. 1287. 1288. 1289. 1290. 1291. 1292. 1293. 1294. 1295. 1296. 1297. 1298. 1299. 1300. 1301. 1302. 1303. 1304. 1305. 1306. 1307. 1308. 1309. 1310. 1311. 1312. 1313. 1314. 1315. 1316. 1317. 1318. 1319. 1320. 1321. 1322. 1323. 1324. 1325. 1326. 1327. 1328. 1329. 1330. 1331. 1332. 1333. 1334. 1335. 1336. 1337. 1338. 1339. 1340. 1341. 1342. 1343. 1344. 1345. 1346. 1347. 1348. 1349. 1350. 1351. 1352. 1353. 1354. 1355. 1356. 1357. 1358. 1359. 1360. 1361. 1362. 1363. 1364. 1365. 1366. 1367. 1368. 1369. 1370. 1371. 1372. 1373. 1374. 1375. 1376. 1377. 1378. 1379. 1380. 1381. 1382. 1383. 1384. 1385. 1386. 1387. 1388. 1389. 1390. 1391. 1392. 1393. 1394. 1395. 1396. 1397. 1398. 1399. 1400. 1401. 1402. 1403. 1404. 1405. 1406. 1407. 1408. 1409. 1410. 1411. 1412. 1413. 1414. 1415. 1416. 1417. 1418. 1419. 1420. 1421. 1422. 1423. 1424. 1425. 1426. 1427. 1428. 1429. 1430. 1431. 1432. 1433. 1434. 1435. 1436. 1437. 1438. 1439. 1440. 1441. 1442. 1443. 1444. 1445. 1446. 1447. 1448. 1449. 1450. 1451. 1452. 1453. 1454. 1455. 1456. 1457. 1458. 1459. 1460. 1461. 1462. 1463. 1464. 1465. 1466. 1467. 1468. 1469. 1470. 1471. 1472. 1473. 1474. 1475. 1476. 1477. 1478. 1479. 1480. 1481. 1482. 1483. 1484. 1485. 1486. 1487. 1488. 1489. 1490. 1491. 1492. 1493. 1494. 1495. 1496. 1497. 1498. 1499. 1500. 1501. 1502. 1503. 1504. 1505. 1506. 1507. 1508. 1509. 1510. 1511. 1512. 1513. 1514. 1515. 1516. 1517. 1518. 1519. 1520. 1521. 1522. 1523. 1524. 1525. 1526. 1527. 1528. 1529. 1530. 1531. 1532. 1533. 1534. 1535. 1536. 1537. 1538. 1539. 1540. 1541. 1542. 1543. 1544. 1545. 1546. 1547. 1548. 1549. 1550. 1551. 1552. 1553. 1554. 1555. 1556. 1557. 1558. 1559. 1560. 1561. 1562. 1563. 1564. 1565. 1566. 1567. 1568. 1569. 1570. 1571. 1572. 1573. 1574. 1575. 1576. 1577. 1578. 1579. 1580. 1581. 1582. 1583. 1584. 1585. 1586. 1587. 1588. 1589. 1590. 1591. 1592. 1593. 1594. 1595. 1596. 1597. 1598. 1599. 1600. 1601. 1602. 1603. 1604. 1605. 1606. 1607. 1608. 1609. 1610. 1611. 1612. 1613. 1614. 1615. 1616. 1617. 1618. 1619. 1620. 1621. 1622. 1623. 1624. 1625. 1626. 1627. 1628. 1629. 1630. 1631. 1632. 1633. 1634. 1635. 1636. 1637. 1638. 1639. 1640. 1641. 1642. 1643. 1644. 1645. 1646. 1647. 1648. 1649. 1650. 1651. 1652. 1653. 1654. 1655. 1656. 1657. 1658. 1659. 1660. 1661. 1662. 1663. 1664. 1665. 1666. 1667. 1668. 1669. 1670. 1671. 1672. 1673. 1674. 1675. 1676. 1677. 1678. 1679. 1680. 1681. 1682. 1683. 1684. 1685. 1686. 1687. 1688. 1689. 1690. 1691. 1692. 1693. 1694. 1695. 1696. 1697. 1698. 1699. 1700. 1701. 1702. 1703. 1704. 1705. 1706. 1707. 1708. 1709. 1710. 1711. 1712. 1713. 1714. 1715. 1716. 1717. 1718. 1719. 1720. 1721. 1722. 1723. 1724. 1725. 1726. 1727. 1728. 1729. 1730. 1731. 1732. 1733. 1734. 1735. 1736. 1737. 1738. 1739. 1740. 1741. 1742. 1743. 1744. 1745. 1746. 1747. 1748. 1749. 1750. 1751. 1752. 1753. 1754. 1755. 1756. 1757. 1758. 1759. 1760. 1761. 1762. 1763. 1764. 1765. 1766. 1767. 1768. 1769. 1770. 1771. 1772. 1773. 1774. 1775. 1776. 1777. 1778. 1779. 1780. 1781. 1782. 1783. 1784. 1785. 1786. 1787. 1788. 1789. 1790. 1791. 1792. 1793. 1794. 1795. 1796. 1797. 1798. 1799. 1800. 1801. 1802. 1803. 1804. 1805. 1806. 1807. 1808. 1809. 1810. 1811. 1812. 1813. 1814. 1815. 1816. 1817. 1818. 1819. 1820. 1821. 1822. 1823. 1824. 1825. 1826. 1827. 1828. 1829. 1830. 1831. 1832. 1833. 1834. 1835. 1836. 1837. 1838. 1839. 1840. 1841. 1842. 1843. 1844. 1845. 1846. 1847. 1848. 1849. 1850. 1851. 1852. 1853. 1854. 1855. 1856. 1857. 1858. 1859. 1860. 1861. 1862. 1863. 1864. 1865. 1866. 1867. 1868. 1869. 1870. 1871. 1872. 1873. 1874. 1875. 1876. 1877. 1878. 1879. 1880. 1881. 1882. 1883. 1884. 1885. 1886. 1887. 1888. 1889. 1890. 1891. 1892. 1893. 1894. 1895. 1896. 1897. 1898. 1899. 1900. 1901. 1902. 1903. 1904. 1905. 1906. 1907. 1908. 1909. 1910. 1911. 1912. 1913. 1914. 1915. 1916. 1917. 1918. 1919. 1920. 1921. 1922. 1923. 1924. 1925. 1926. 1927. 1928. 1929. 1930. 1931. 1932. 1933. 1934. 1935. 1936. 1937. 1938. 1939. 1940. 1941. 1942. 1943. 1944. 1945. 1946. 1947. 1948. 1949. 1950. 1951. 1952. 1953. 1954. 1955. 1956. 1957. 1958. 1959. 1960. 1961. 1962. 1963. 1964. 1965. 1966. 1967. 1968. 1969. 1970. 1971. 1972. 1973. 1974. 1975. 1976. 1977. 1978. 1979. 1980. 1981. 1982. 1983. 1984. 1985. 1986. 1987. 1988. 1989. 1990. 1991. 1992. 1993. 1994. 1995. 1996. 1997. 1998. 1999. 2000. 2001. 2002. 2003. 2004. 2005. 2006. 2007. 2008. 2009. 2010. 2011. 2012. 2013. 2014. 2015. 2016. 2017. 2018. 2019. 2020. 2021. 2022. 2023. 2024. 2025. 2026. 2027. 2028. 2029. 2030. 2031. 2032. 2033. 2034. 2035. 2036. 2037. 2038. 2039. 2040. 2041. 2042. 2043. 2044. 2045. 2046. 2047. 2048. 2049. 2050. 2051. 2052. 2053. 2054. 2055. 2056. 2057. 2058. 2059. 2060. 2061. 2062. 2063. 2064. 2065. 2066. 2067. 2068. 2069. 2070. 2071. 2072. 2073. 2074. 2075. 2076. 2077. 2078. 2079. 2080. 2081. 2082. 2083. 2084. 2085. 2086. 2087. 2088. 2089. 2090. 2091. 2092. 2093. 2094. 2095. 2096. 2097. 2098. 2099. 2100. 2101. 2102. 2103. 2104. 2105. 2106. 2107. 2108. 2109. 2110. 2111. 2112. 2113. 2114. 2115. 2116. 2117. 2118. 2119. 2120. 2121. 2122. 2123. 2124. 2125. 2126. 2127. 2128. 2129. 2130. 2131. 2132. 2133. 2134. 2135. 2136. 2137. 2138. 2139. 2140. 2141. 2142. 2143. 2144. 2145. 2146. 2147. 2148. 2149. 2150. 2151. 2152. 2153. 2154. 2155. 2156. 2157. 2158. 2159. 2160. 2161. 2162. 2163. 2164. 2165. 2166. 2167. 2168. 216

Februarius.

9. Von vielerley Heckern. Luk. 8.

Tagel. 10 Et. 38 m.

<p>G. Sonntag. Sexagesima. Walburga. Viktorin. C aufg. 4 U. 29' fr.</p>	26	☾	<p>prophet rind. heilig. le. N. et. or. tint. d. d. u. i. a. u. c. d. d. r. allig. l. u. b. j. m. i. v. e. e. u. l. i. j. a. d. d. u. i. a. u. p. j. i. v. e. n. e. u. e. g. e. n. e. - G. u. l. t. b. e. j. i. s. u. g. e. t. e. l. s. 1. j. a. b. j. W. i. c. e. p. t. i. s. i. u. m. v. a. r. t. - l. e. i. n. d. e. t.</p>
<p>Mondtag. Mechtildis. Faustin. C aufg. 5 U. 11' fr.</p> <p style="text-align: center;">♂ ♂.</p>	27	☾	<p>L. i. p. e. l. e. d. i. t. e. i. l. l. e. v. e. l. u. t. u. n. t. i. e. h. i. s. 10. d. i. f. f. i. d. i. u. s. h. o. c. h. e. - t. e. h. i. s. i. l. 1. - 2. 3. f. a. l. l. e. r. o. i. n. d. 2. 3. m. 1. F. u. i. g. l. a. t. p. l. i. n. i. a. r. i. a. d. u. l. e. g. v. i. l. t. i. t. O. v. a. r. e. j. a. m. i. d. u. l. t.</p>
<p>Dienstag. Leander. Quitburga. C aufg. 5 U. 49' fr.</p> <p style="text-align: center;">♂ ♀.</p>	28	☾	<p>u. e. j. b. j. a. d. i. a. l. 1. i. n. q. u. i. t. u. l. t. a. b. a. l. t. e. s. t. e. t. 1. u. i. l. l. e. b. e. r. g. e. n. e. o. g. e. n. t. i. s. i. s. i. s. p. a. t. e. r. u. m. g. e. n. t. i. u. o. l. e. d. i. u. t. o. f. s. e. m. o. g. e. j. i. v. i. t. e. g. i. t. t. h. e. f. u. l. l. e. r. r. a. g. u. l. a. t. e. h. e. t.</p>
<p>Mittwoch. Roman. Biolanda. C unt. 3 U. 24 m. ab.</p> <p style="text-align: center;">Ⓞ aufg. 6 U. 36 m.</p>	29	☾	<p>q. u. i. s. j. e. n. e. v. i. v. e. f. a. o. d. 2. h. e. q. u. o. d. h. i. l. i. p. t. u. e. (h. i. p. t. u. e. M. u. i. - g. u. e. d. a. u. t. b. e. j. a. N. e. l.) j. e. n. e. i. l. q. u. e. d. h. i. t. d. 8. o. g. - d. i. n. u. g. u. e. t. e. d. h. e. j. t. d. i. l. l. e. b. e. r. g. e. n. e.</p>
<p>Donnerstag. Suibert B. Eudoxia. C unt. 4 U. 26' ab.</p> <p style="text-align: center;">♂ ♀.</p>	1	☾	<p>Anfang des März, oder Frühlingsmonats.</p> <p><i>Allegor. Bedeutung des Monats.</i> P P p. 140. h. i. u. u. m. l. e. t. e. i. t. a. b. h. i. t. i. b. 147</p>
<p>Freitag. Simplicius. Beatrix. ● 4 U. 0 m. ab.</p> <p style="text-align: center;">♂ ♀.</p>	2	☾	<p>Neumond. Schnee od. Regen, Wind, hold. Sonnenschein.</p> <p>Q. u. i. m. a. t. l. i. n. e. u. m. o. n. d. i. u. s. r. e. g. n. o. i. s. g. r. a. v. i. s. a. b. i. t. y. q. u. e. s. t. h. e. l. a. p. p. u. d. a. l. e. s. o. v. e. r. s. p. e. c. i. e. n. t. i. l. l. e. i. n. i. n. s. i. l. i. u. m. i. f. i. l. i. o. s. i. n. d. i. u. m. a. l. l. e. q. u. e. n. t. u. i. p. r. o. p. r. i. e. t. e. r. i. a. l. i. s. i. n. t. e. r. 26. i. c. t. e. t. e.</p>
<p>Samsstag. Kunegund. K. Titian. C unt. 6 U. 43' ab.</p> <p style="text-align: center;">Ⓞ unt. 5 U. 31 m.</p>	3	☾	<p>Zeit pilot, ab in christoff in gestall v. ill. u. l. l. e. r. p. r. o. g. r. e. s. s. i. o. - f. a. c. t. u. s. g. e. n. j. u. e. l. l. r. e. p. r. e. s. e. n. t. i. a. s. u. i. n. i. h. i. v. a. s. i. l. l. f. e. l. l. h. i. t. e. i. l. l. e. i. n. i. n. t. e. n. t. e. u. s. t. e. n. t. i. s. d. e. r. h. i. t. a. l. l. e. v. a. r. i. a. t. e. u. s. t. e. n. t. i. s. f. a. c. t. u. s. e. l. l. h. i. t.</p>

*1) L. i. p. e.
2) k. i. s.
3) h. e. l. l. i. s.
4) n. e. l. i. s.
5) h. o. c.
6) h. i. t.
7) u. i. l. l. e.
8) v. i. l. t. i. t. u. s.
9) d. i. u. s.
10) d. i. u. s.
11) d. i. u. s.
12) d. i. u. s.
13) d. i. u. s.
14) d. i. u. s.
15) d. i. u. s.

H. d. o. r.
R. e. s. p. e. c. t.
f. i. l. i. o. s.
u. i. d. u. e. m.
i. n. d. i. u. m.

u. i. l. l. e. b. e. r. g. e. n. e. d. i. s. i. n. t. e. r. 26. i. c. t. e. t. e. h. i. t.
i. n. d. i. u. m. h. e. t. u. s. t. e. n. t. i. s. u. i. n. d. i. u. m. u. e. l. l. h. i. t.
u. i. l. l. e. b. e. r. g. e. n. e. d. i. s. i. n. t. e. r. 26. i. c. t. e. t. e. h. i. t.
i. n. d. i. u. m. h. e. t. u. s. t. e. n. t. i. s. u. i. n. d. i. u. m. u. e. l. l. h. i. t.

beginnen für die Arbeit, als ob sie schon fertig wäre
 durch die Arbeit. Sieben auf die mittlere Seite
 zu lang als die rechte Seite. (und nicht alle
 sind anders gefestigt, als die rechte Seite.
 Prognose), von dem in der Mitte. Entweder
 durch den in der Mitte. Entweder
 durch den in der Mitte. Entweder

(1775)

Geogr. Mittl. 4. Viertel d. 17. Jhdts
 5. Viertel d. 17. Jhdts

(Orig. bei K. v. M. v. 1827)

die rechte Seite d. 17. Jhdts

die rechte Seite d. 17. Jhdts
 die rechte Seite d. 17. Jhdts
 die rechte Seite d. 17. Jhdts

die rechte Seite d. 17. Jhdts
 die rechte Seite d. 17. Jhdts
 die rechte Seite d. 17. Jhdts

die rechte Seite d. 17. Jhdts
 die rechte Seite d. 17. Jhdts
 die rechte Seite d. 17. Jhdts

die rechte Seite d. 17. Jhdts
 die rechte Seite d. 17. Jhdts
 die rechte Seite d. 17. Jhdts

die rechte Seite d. 17. Jhdts
 die rechte Seite d. 17. Jhdts
 die rechte Seite d. 17. Jhdts

die rechte Seite d. 17. Jhdts
 die rechte Seite d. 17. Jhdts
 die rechte Seite d. 17. Jhdts

die rechte Seite d. 17. Jhdts
 die rechte Seite d. 17. Jhdts
 die rechte Seite d. 17. Jhdts

die rechte Seite d. 17. Jhdts
 die rechte Seite d. 17. Jhdts
 die rechte Seite d. 17. Jhdts

Finn-... vom 1. März bis zum 31. März...
- ... (M. ...)

Knospenmonat hat 31 Tage.

14. Jesus speiset 5000 Mann. Joh. 6.

Tagel. 12 St. 41 m.

G4. Sonnt. Lätare.
Hugo B. Theodora.
● 5 U. 48 m. fr.
C unt. 6 U. 48 m. ab.

1 Anfang des Aprils, oder Knospenmonats.
Neumond. Angenehme, theils neblig, theils kalte Witterung.
*12. Martine ...
d. 19-25. ...*

Mondtag.
Franz von Paula.
C unt. 8 U. 2' ab.
☉ aufg. 5 U. 38 m.

2 *1 ... (A. ...)

Dienstag.
Richard. Rosimund.
C unt. 9 U. 16' ab.
♀ 6 2.

3 ...

Mittwoch.
Isidor B. Meidis.
C unt. 10 U. 29' ab.
☉ unt. 6 U. 26 m.

4 ...

Donnerstag.
Vincent. Fer. Trench.
C unt. 11 U. 42' ab'
☉ aufg. 5 U. 33 m.

5 ...

Freitag.
Sixtus P. Guilelm.
(in der Erdnähe.
C unt. 12 U. 49' fr.

6 ...

Samstag.
Epiphan. Herman.
C unt. 1 U. 48' fr.
☉ unt. 6 U. 31 m.

7 ...

...
#

7 ...
kiler

...
...

Wollte von dem ...
 2, ...
 3, ...
 4, ...

1. ...
 2. ...

Tapir
Lager
Schiff

...
 ...
 ...

man ...
 (Se ...
 ...

Sho ...
 ...
 ...

...
 ...
 ...

Colo...

...
 ...
 ...

...
 ...

Handwritten notes in the right margin, including "Kunde", "Kollekt", and various numbers and names.

Handwritten notes at the top of the page, including the date '3. April' and 'Knochenmonat'.

3. April - Knochenmonat hat 30 Tage. Feven

16. Vom Einzuge Christi. Matth. 21. Tagst. 13 St. 28 m.

G 6. Palmsonntag.
Veronika. Viktorin.
 Aufg. 7 U. 13' ab.
● 4 U. 47' fr.

15 **☾** Vollmond. Helle warme Luft, manchmal Aprilwetter.
 ...
 ...
 ...

Mondtag.
Joachim. Paternus.
 Aufg. 8 U. 20' ab.
☉ aufg. 5 U. 14 m.

16 **☾** ...
 ...
 ...

Dienstag.
Robert U. Rudolph.
 Aufg. 9 U. 26' ab.
☉ unt. 6 U. 48 m.

17 **☾** ...
 ...
 ...

Mittwoch.
Cleuther. Apollonius.
 Aufg. 10 U. 27' ab.
☉ aufg. 5 U. 11 m.

18 **☾** ...
 ...
 ...

Gründonnerstag.
Berner. Ursmar B.
 Aufg. 11 U. 25' ab.
☉ unt. 6 U. 51 m.

19 **☾** ...
 ...
 ...

Christfreitag.
Sulpitius. Agnes Z.
☉ in 8 um 3 U. 22' fr.
 Aufg. 12 U. 18' fr.

20 **☾** ...
 ...
 ...

Charfreitag.
Anselm B. Silvinus.
 ☉ in der Erdsferne.
 Aufg. 1 U. 2' fr.

21 **☾** ...
 ...
 ...

Wonnemonat hat 31 Tage.

18. Jesus kömmt durch verschlossene Thür. Joh. 20. **Tagst. 14 St. 14 m.**

G1. Sonntag
Quasimodo.
Petrus M. Robert.
☉ aufg. 5 U. 6 fr.

29 *Handwritten notes in German script, including "Handwritten notes in German script" and "p-42".*

Montag.
Katharina v. Siena.
Donatus. Sophia F.
☉ 4 U. 26 m. ab.

30 Neumond. Holder Sonnenschein, nebst Donner und Regen.

Dienstag.
Philipp u. Jakob Ap.
Sigmund. Patientia.
☉ aufg. 5 U. 10 m.

1 Anfang des Mayes, oder Blüthenmonats.

Mittwoch.
Athanasius B. Luto.
Wiborata. Rachildis.
☉ in der Erdnähe.

2

Donnerstag.
Heil. + Erfindung.
Alexander Antonina.
☉ unt. 10 U. 40' ab.

3 *Handwritten notes in German script.*

Freitag.
Monika. Florian M.
☉ unt. 11 U. 42' ab.
☉ unt. 7 U. 15 m.

4

Samstag.
Pius V. P. Gotthard.
☉ untere 6 ☉.
☉ Durchgang.

5 *Handwritten notes in German script.*

Flur

Handwritten notes at the bottom of the page.

Majus.

19. Von dem guten Hirten. Joh. 10.

Tagel. 14 St. 35 m.

G 2 Sonntag.
Misericordia.
 Johann v. d. P.
 ☾ aufg. 1 U. 21' fr.

6



Mondtag.
 Stanislaus. Flavia.
 ☾ 8 U. 52' v.
☉ aufg. 4 U. 41 m.

(

Erstes Viertel. Sonnenschein, Regen, Wind, Donner.

7



Dienstag.
 Michael Ersch. Wiro.
 Angela v. Foligni.
 ☾ unt. 2 U. 30' fr. & h.

8



Mittwoch.
 Gregor v. Nazian.
 Victoria. Hermas.
 ☾ unt. 2 U. 57' fr.

9



Donnerstag.
 Antonin. Gordian.
 Solongia J. M.
 ☾ unt. 3 U. 22 m. fr.

10



Freitag.
 Mamert B. Adolph.
 ☾ unt. 3 U. 47 fr.
☉ unt. 7 U. 25 m.

11



Samstag.
 Pankraz. Modoald.
 Epiphan. Demitilla.
 ☾ unt. 4 U. 11 m. fr.

12



Majus.

21. Ich gehe zu dem, der mich gesandt hat. Joh. 16. Tagel. 15 St. 12 m.

G4. Sonntag. 20
Cantate.

Bernard. S. Aquila. 
 C aufg. 12 U. 20' fr.

Mondtag. 21
 Konstantin R. Bales. 
in II 3 U. 40 m. fr. 
 6 7. 6 4.

Dienstag. 
 Helena. Rita v. Raß. 22
C 10 U. 6 m. ab. 
☉ aufg. 4 U. 22 m. 

Mittwoch. 23
 Desiderius. Renata 
 C aufg. 1 U. 47' fr. 
☉ unt. 7 U. 39 m.

Donnerstag. 24
 Johanna W. Esther 
 C aufg. 2 U. 15' fr. 
☉ aufg. 4 U. 20 m.

Freitag. 25
 Urban P. Gregor P. 
 C aufg. 2 U. 40 m. fr. 
☉ unt. 7 U. 41 m.

Samstag. 26
 Philipp Quadratus. 
 Oliva. Justina S. M. 
 C aufg. 3 U 5' fr. 6 4.

Letztes Viertel. Sonnenschein, Wind, Regen.

del 3. 2. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30.

A + A + A (1) 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30.

(1) 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30.

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30.

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30.

Klein... 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30.

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30.

70. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30.

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30.

Macht d. Sprache -
Wortwahl.

fine Zeitlichkeit in der 2. Teil d. 1. Teil
d. 1. Teil d. 1. Teil

hier 3. Teil d. 1. Teil d. 1. Teil
die 3. Teil d. 1. Teil d. 1. Teil
die 1, 2, 3. Teil d. 1. Teil

(oben mit der 1. Teil d. 1. Teil
die 1. Teil d. 1. Teil)
oben mit der 1. Teil d. 1. Teil
die 1. Teil d. 1. Teil

1. Teil d. 1. Teil d. 1. Teil

hier 4. Teil d. 1. Teil d. 1. Teil
die 4. Teil d. 1. Teil d. 1. Teil
die 3749 (1. Teil d. 1. Teil)

hier 1. Teil d. 1. Teil d. 1. Teil
die 1. Teil d. 1. Teil d. 1. Teil
die 39. 6. Teil d. 1. Teil

hier 1. Teil d. 1. Teil d. 1. Teil
die 1. Teil d. 1. Teil d. 1. Teil
die 46. Teil d. 1. Teil d. 1. Teil

hier 1. Teil d. 1. Teil d. 1. Teil
die 1. Teil d. 1. Teil d. 1. Teil
die 1. Teil d. 1. Teil d. 1. Teil

hier 1. Teil d. 1. Teil d. 1. Teil
die 1. Teil d. 1. Teil d. 1. Teil
die 1. Teil d. 1. Teil d. 1. Teil

hier 1. Teil d. 1. Teil d. 1. Teil
die 1. Teil d. 1. Teil d. 1. Teil
die 1. Teil d. 1. Teil d. 1. Teil

hier 1. Teil d. 1. Teil d. 1. Teil
die 1. Teil d. 1. Teil d. 1. Teil
die 1. Teil d. 1. Teil d. 1. Teil

Junnemonat hat 31 Tage.

| | |
|--|--|
| 22. So ihr den Vater bitten werdet. Joh. 16. Tagesl. 15 St. 27 m. | |
| G 5. Sonntag.
Rogate + Woche.
Beda. Magdalena.
C aufg. 3 U. 34' fr. | 27
☾
<i>Handwritten notes in cursive script.</i> |
| Mondtag.
German. Senator.
Bartholomä J.
C aufg. 4 U. 8' fr. | 28
☾
<i>Handwritten notes in cursive script.</i> |
| Dienstag.
Theodosia. Maxim.
C aufg. 4 U. 46' fr.
C aufg. 4 U. 15 m. | 29
☾
<i>Handwritten notes in cursive script.</i> |
| Mittwoch.
Felix P. Ferdinand.
● 12 U. 42 m. fr.
h & ☉. | 30
☉
Neumond. Schöne, warme Tage, Gewitterregen. |
| Donnerstag.
Himmelfahrt Christi.
Petronilla. Rantius.
C in der Erdnähe. | 31
☾
<i>Handwritten notes in cursive script.</i> |
| Freitag.
Juvent. Nikodemus.
Fanchea J. Claud.
z gr. westl. ☉ Ausw. | 1
☾
Anfang des Junius, oder Sommermonats. |
| Samstag.
Erasmus Blandina.
C unt. 11 U. 19' ab.
☉ unt. 7 U. 48 m. | 2
☾
<i>Handwritten notes in cursive script.</i> |

Handwritten notes at the top of the page, including the name "Junius" and various illegible scribbles.

25. Mir ist alle Gewalt gegeben. Matth. 28. Zagel. 15 St. 51 m.

G 1. Sonntag.
Hl. Dreieinigkeits-F.
 Franz Reg. Kainer.
 (Aufg. 10 U. 55' ab.)

17
 Von dirf ich sag. das M. ka. ...
 Es ist eis. in besse M. ...
 + + + gu. ...

Mondtag.
 Parellina. Arnolph.
 Maul. J. Maxina J.
 (Aufg. 11 U. 24' ab.)

18
 ...
 ...

Dienstag.
 Gervasius. Protor.
 Kasso Sr. Juliana.
 (Aufg. 11 U. 51' ab.)

19
 ...

Mittwoch.
 Silver. P. Beatrix.
 Eadburgis. Florent.
 (Aufg. 12 U. 17' fr.)

20
 ...

Donnerstag.
Fronleichnams-Fest.
 Mloys Gonz. Alban.
 (12 U. Mitternacht.)

21
 Letztes Viertel. Regen, dann Sonnenschein.
 ...

Freitag. Corfort.
 Ncha tius. Paulinus.
 in 12 U. 15' M.
 Som. Anf. längst. L.

22
 ...

F. Samstag.
 Ebeltraud J. Zeno.
 (Aufg. 1 U. 32' fr.)

23
 ...

Handwritten notes at the bottom of the page, including the number "24" and other illegible text.

... (Lepros ...)

1. ... (Lepros ...)

2. ... (Lepros ...)

3. ... (Lepros ...)

4. ... (Lepros ...)

5. ... (Lepros ...)

6. ... (Lepros ...)

7. ... (Lepros ...)

8. ... (Lepros ...)

9. ... (Lepros ...)

Sommermonat hat 30 Tage.

26. Vom großen Abendmahle. Lukas 14.

Tagel. 15 St. 51 m.

G 2. Sonntag.
Johann der Täufer.
Januaria S. & in D.
C aufg. 2 U. 3' fr.

24

Handwritten notes in German script, likely a calendar or almanac entry for the day of St. John the Baptist.

Montag.
Prosper. Febron. S.
C aufg. 2 U. 38' fr.
☉ aufg. 4 U. 4 m.

25

Handwritten notes in German script for the day of St. Prosper and Febronius.

Dienstag.
Johann u. Paul. M.
Perseveranda S.
C aufg. 3 U. 21' fr.

26

Handwritten notes in German script for the day of St. John and Paul.

Mittwoch.
Ladislaus. Samson.
Gerobohus. Poma.
C aufg. 4 U. 14' fr.

27

Handwritten notes in German script for the day of Ladislau, Samson, Gerobohus, and Poma.

Donnerstag.
Leoll. P. Potamiāna.
● 7 U. 45 m. v.
C in der Erdnähe.

28

Neumond. Warmer Sonnensch., Donner, Wind, Regen

Freitag Herz Jesu.
Petrus u. Paul. Ap.
Ged.icht. all. hl. Apost.
Salome. Judith.

29

Handwritten notes in German script for the day of the Heart of Jesus, Peter and Paul, and the Holy Apostles.

Samstag.
Paul Ged. Basilides.
Nemiliana S. Lucina.
C unt. 9 U. 56' ab.

30

Handwritten notes in German script for the day of Paul, Basilides, Nemiliana, and Lucina.

Handwritten text at the bottom of the page, possibly a correction or additional note.

Julius.

27. Vom verlorenen Schafe. Lut. 15.

Tagel. 15 St. 48 m.

| | | |
|---|----------|---|
| <p>G 3. Sonntag.
Theobaldus. Maron.
C unt. 10 U. 33' ab.
♂ gr. Entf. v. d ☉.</p> | <p>1</p> | <p>Anfang des Julius, oder Wärmemonats.</p> |
| <p>Montag. Prozess.
Maria Heimsuchung.
Monegund. Otto B.
C unt. 11 U. 4' ab.</p> | <p>2</p> | |
| <p>Dienstag.
Eulogius. Wilhelm.
Heliodor B. Lidan.
C unt. 11 U. 32' ab.</p> | <p>3</p> | |
| <p>Mittwoch.
Udalrikus. Marius.
Bertha W. Nebtif.
12 U. 19' Nachm.</p> | <p>4</p> | <p>Erstes Viertel. Warme Tage, Hochgewitter, Regen.</p> |
| <p>Donnerstag.
Domitius. Numerian
Philomena. J. Cyril.
C unt. 12 U. 22' fr.</p> | <p>5</p> | |
| <p>Freitag.
Isaias Proph. Gobol.
Goaris. Serburgis.
C unt. 12 U. 49' fr.</p> | <p>6</p> | |
| <p>Samstag.
Wilibald. Edelburga.
Kladius. Hereswida.
C unt. 1 U. 14' fr.</p> | <p>7</p> | |

Wärmemonat hat 31 Tage.

Handwritten marginal notes on the left side, including dates and weather-related phrases.

28. Vom reichen Fischzuge Petri. **Luth. 5. 1-7. Tagel. 15 St. 49 m.**

B 4. Sonntag.
 Kilian. B. Elisabeth.
 C. u. 17' ab.
 C. u. 1 u. 44' fr.

8. *Handwritten text for the 8th day, starting with 'Es ist ein Tag...' and describing weather conditions.*

Montag.
 Cyrillus. Laurent. B.
 Everilde. S. Anatol. S.
 C. u. 2 u. 17' fr.

9. *Handwritten text for the 9th day, starting with 'Es ist ein Tag...' and describing weather conditions.*

Dienstag.
 Amalia. S. 7 Brüder.
 Amelberga. S. Ruf. S.
 C. u. 2 u. 58' fr.

10. *Handwritten text for the 10th day, starting with 'Es ist ein Tag...' and describing weather conditions.*

Mittwoch. Leon.
 Pius I. P. Angelika.
 C. in der Erdborne.
 C. u. 3 u. 41' fr.

11. *Handwritten text for the 11th day, starting with 'Es ist ein Tag...' and describing weather conditions.*

Donnerstag.
 Joh. Qualb. Jason.
 Mariana. Epiphania.
 C. u. 11 u. 41' ab.

12. **Bollmond. Sonnenschein, Hochgewitter, Regen.**
Handwritten text for the 12th day, starting with 'Es ist ein Tag...' and describing weather conditions.

Freitag. Margal.
 Eugenius. Anaflet.
 Saribald. Relindis. S.
 C. u. 3 u. 22' ab.

15. *Handwritten text for the 15th day, starting with 'Es ist ein Tag...' and describing weather conditions.*

Samstag. Melania
 Bonaventura. Cyrus
 C. u. 7 u. 57' ab.
C. u. 7 u. 46 m.

14. *Handwritten text for the 14th day, starting with 'Es ist ein Tag...' and describing weather conditions.*

Large handwritten notes at the bottom of the page, possibly a summary or additional weather observations.

Wiederum von ... 1833 ... 34

My. ... 1 + 2 + 3 ... N XXVI July ...

20. July 1833.

die ... in ... (Gleich ...)

Vertical list of notes on the left margin: bin ... 2 ... 19 ...

Main body of handwritten notes and calculations, including mathematical expressions like '1 + A', 'A + A', and 'A + A + A'.

in 6 1/2 m... + A... 10... 13... 14... 15... 16... 17... 18... 19... 20... 21... 22...

17 alle... + A... (+ A...) ...
 ...
 ...
 ...
 ...

Gott...
 ...

der...
 ...

...
 ...
 ...

...

...

...

Neumonath hat 31 Tage.

30. Jesus speiset 4000 Mann. Mark. 8. Tagel. 15 St. 15 m.

G. G. Sonntag.
Scapulier = Fest.
Maria Magdalena.
in A 11 U. 8 m. ab.

22

Handwritten notes

Mondtag.
Liborius. Apollinar.
Primitiva S. M.
Hundstage Anfang.

23

Dienstag.
Christiana S. Ursicin.
Kinga S. Lewina S.
C aufg. 1 U. 59' fr.

24

Mittwoch.
Jakob Ap. Christoph.
Thea S. Chlothesindis.
C aufg. 2 U. 56' fr.

25

Donnerstag.
Anna Mutter Maria.
Olympius. Cruxperia.
C in der Erdnähe.

26

Handwritten notes

Freitag.
Pantaleon. Anthusa.
Liliosa M. Wiltrud
● 2 U. 42' ab. ff. off.

27

Neumond. Sonnenschein, Donnerwetter, Regen.

Samstag.
Innocenz. Nazarius.
Justa u. Rufina. M.
C unt. 8 U. 26' ab.

28

(The weather will be in the future, but that is uncertain) ...

Augustus.

31. Von den falschen Propheten. Matth 7. Tagel, 14 St. 58 m.

G 7. Sonntag.
 Martha. Marquard.
 Simplic M. Flora S.
 Cunt. 9 U. 2' ab.

29
 30
 31
(Handwritten notes in German script, including dates and possibly weather or astronomical observations)

Montag.
 Abdonu. Sennon M.
 Julitta M. Ursus B.
 Cunt. 9 U. 32' ab.

Dienstag.
 Ignaz. Lojol. Batho.
 Detilla Hebt. Helna.
 Cunt. 6 U. 59' ab.

Mittwoch.
 Peter Ketf. Salome.
 Fides. Charitas. S.
 ♀ in D.

Donnerst. Gustav.
 Stephan P. Gundel
 Etheldritha S.
 Cunt. 10 U. 49' ab.

Freitag.
 Steph. Erf. Samael.
 Katharina S. Nonn.
 11 U 35 m. v.

Samstag.
 Dominikus. Perpet.
 Cunt. 11 U. 47' ab.
o aufg. 4 U. 39 m

1 **Anfang des Augusts, eder Aerndtmonats.**
 2
 3
 4
(Detailed handwritten notes for each day, including weather forecasts like 'Erstes Viertel. Regen, Sonnenschein, Wind, Donner.' and other observations)

(Vertical handwritten notes on the left margin, including dates like '29', '30', '31' and other markings)

(Large handwritten note at the bottom of the page, possibly a summary or additional weather forecast)

* Es ist ein... in...
 * Es ist ein... in...
 * Es ist ein... in...

Prerndtemonat hat 31 Tage.

Handwritten notes on the left margin, including dates like "14. 12. 1712" and "13. 30."

32. Vom ungerechten Haushalter. Luk. 16. **Tagst. 14 St. 40 m.**

G 8. Sonntag.
Portiuncula = Ablass.
Maria Schnee. Osw.
Philippino Michelina

5

Mondtag.
Berklärung Christi.
Bertha. Kustus P.
C unt. 12 U. 54' fr.

6

Dienstag.
Kajetan. Afra M.
C unt. 1 U. 38' fr.
☉ aufg. 4 U. 43 m.

7

Mittwoch.
Cyriakus. Emilian.
Poma S. Severus.
(in der Erdsferne).

8

Donnerst. Eufosia.
Roman. Altmann.
Mar a Guyard, W.
C unt. 3 U. 22' fr.

9

Freitag. Asteria S.
Laurentius M. Paul.
C unt. 4 U. 20' fr.
☉ unt. 7 U. 13 m.

10

Samstag.
Susanna. Tiburtius.
Laurius B. Digna S.
☉ 3 U. 14 m. ab.

11

Handwritten mathematical notes and calculations in the right margin, including various algebraic expressions and dates.

Footnote at the bottom of the page with additional handwritten text.

(die Wölfe, die die Lämmer des Herrn fressen, sind die falschen Propheten, die die Menschen verführen werden)

Augustus. (17. August)

33. Von der Zerstörung Jerusalems. Luk. 19. 1. u. 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.

G. 9. Sonntag.

Klara J. Hilaria.

Herkula B.

gr. östl. Musik.

Mondtag.

Cassian. Simplician.

Kadegundis Königin

C aufg. 8 U. 26' ab.

F. + Dienstag.

Eusebius. Athanasia.

C aufg. 8 U. 51' ab.

Mittwoch.

Maria Himmelfahrt.

Napoleon M. Tharf.

C aufg. 9 U. 13' ab.

Donnerstag.

Diacinth. Rochus.

Alipius. Serena.

C aufg. 9 U. 36' ab.

Freitag.

Maximus. Liberat.

Suliana M. Augusta.

C aufg. 10 U. 3' ab.

Samstag.

Helena K. Klara M.

C aufg. 10 U. 33' ab.

12

13

14

15

16

17

18

1. u. 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.

(Handwritten notes and calculations in German, including mathematical formulas like $A + B = C$ and $A + B + C = D$, and various other text fragments.)

(Additional handwritten notes at the bottom left of the page.)

Herndtemonat hat 31 Tage.

34. Vom Publikum und Pharisäer. Luk. 18. **Tagel. 13 St. 57 m.**

Rechtes Viertel. Holder. Sonnenschein, Hochgew., Regen.

G 10. Sonntag.
Joachim. Thecla M.
Sebalb. Marian.
(7 U. 19 m. v.

☾
19
☾☾

Montag.
Bernard U. Karlm.
Gerasma Königin.
(aufg. 11 U. 48' ab.

20
☾☾

Dienstag.
Johanna Franziska.
Privatus. Quatrat.
(aufg. 12 U. 40' fr.

21
☾☾

Mittwoch.
Philibert. M. Epiflet.
Kichtildis Klosterfr.
(aufg. 1 U. 40' fr.

22
☾☾

*Wien in d. W. 18. m. + 10. l. m.
et al. d. v. d. v. d. v. d. v. d. v.*

Donnerstag.
Philip. B. Zachäus
Fructuosa Domnina.
☉ in m. 5 U. 40 m. fr.

23
☾☾

*et al. d. v. d. v. d. v. d. v. d. v.
1. d. v. d. v. d. v. d. v. d. v.
et al. d. v. d. v. d. v. d. v. d. v.
et al. d. v. d. v. d. v. d. v. d. v.*

Freitag. Aurea S.
Bartholomäus Ap.
Freitag Ende
(in der Erdnähe.

24
☾☾

*me v. d. v. d. v. d. v. d. v.
et al. d. v. d. v. d. v. d. v. d. v.*

Samstag.
Ludwig K. Patricia.
Hunegundis Nonne.
● 10 U 30' ab.

☉
25
☾☾

Neumond. Sonnenschein, Strichregen.

1852. 11. 10. 11. 12.

Ti ... (d. ...)

Augustus.

| | | |
|--|----|--|
| 35. Vom Taub; und Stummen. Mark. 7. | | Tagst. 13 St. 38 m |
| G 11. Sonntag.
Samuel Pro. Renat.
Zephyrinus P.
C aufg. 6 U. 49' fr. | 26 | <i>Wird ...</i> |
| Montag.
Gebhard. Casarius.
Anthusa M. Jos. Cal.
C unt. 7 U. 58' ab. | 27 | <i>... 150 - 150</i> |
| Dienstag.
Augustin B. R. L.
Abelinda St. u. Nebt.
C unt. 8 U. 24' ab. | 28 | <i>Les Alchies et les deistes
n'ont jamais été que des
propagateurs enragés.</i> |
| Mittwoch.
Johannes Enthaupt.
Sabina. Hypatius.
C unt. 8 U. 51' ab. | 29 | <i>Price de
Ligne lettre
vulvaire</i> |
| Donnerstag.
Rosa v. Lima. Gaut.
Bonon. A. Riza J.
C unt. 9 U. 17' ab. | 30 | <i>... 150 - 150</i> |
| Freitag.
Raymund. Amatus.
Cuthburga J. Nebtif.
C unt. 9 U. 45' ab. | 31 | <i>... 150 - 150</i> |
| Samstag.
Egidius. Berena J.
7 gr. südl. Breite.
© unt. 6 U. 38 m. | 1 | Anfang des Septembers, od. Herbstmonats. |

Handwritten notes at the top of the page, including the number '720-11' on the left and '40' in the top right. The text is dense and somewhat illegible due to cursive and overlapping lines.

Middle section of handwritten notes, featuring several lines of text with mathematical-like symbols and possibly algebraic expressions. Some words are underlined.

720+720 = 1440
1440 + 720 = 2160
2160 + 720 = 2880
2880 + 720 = 3600

Handwritten notes in the lower left quadrant, including phrases like 'wiederholend' and 'Mittelpunkt'.

Handwritten notes in the center, possibly a list or set of definitions, with some words underlined.

Handwritten notes in the lower right quadrant, containing several lines of text and mathematical symbols.

A large section of handwritten notes in the lower middle, featuring a prominent horizontal line and dense cursive text.

Handwritten notes at the bottom left, including some boxed or circled areas.

Final section of handwritten notes at the bottom of the page, continuing the dense cursive script.

In answer to the ... of ...
 in regard to ...
 ... of ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

...
 ...
 ...

of course ...
 ...
 ...
 ...

...
 ...
 ...

Herbstmonat hat 31 Tage.

36. Vom barmherzigen Samaritan. Luk. 10. Tagel. 13 St. 12 m.

G 12. Sonntag.
Schutzengel = Fest.
Stephan K. Justus.
12 U. 17 m. fr.

1) Erstes Viertel. Sonnenschein, Streifregen, Wind.
2) General-Ordnung zu Erziehung...
3) ...
4) ...
5) ...
6) ...
7) ...
8) ...

Montag.
Mansuet. Herenhaus.
Seraphia J.
aufg. 5 U. 26 m.

3) ...
4) ...
5) ...
6) ...
7) ...
8) ...

Dienstag.
Kosalia J. Moses.
Chentraud lebt.
unt. 12 U. 20' fr.

4) ...
5) ...
6) ...
7) ...
8) ...

Mittwoch.
Laurent. Justinian.
Obdulia J. Viktoria.
in der Erdsferne.

5) ...
6) ...
7) ...
8) ...

Donnerstag.
Magnus. Limbania.
Zacharias Pro.
unt. 2 U. 9' fr.

6) ...
7) ...
8) ...

Freitag.
Regina. Pamphil.
unt. 3 U. 11 m. fr.
unt. 6 U. 27 m.

7) ...
8) ...

Samstag.
Maria Geburt.
Abrian. Soteira J.
unt. 4 U. 13' fr.

8) ...

Handwritten header text: ... 1827. p. 187. ...

September.

37. Von den 10 Ausfälligen. **Aug. 17.**

G 13. Sonntaq.
Maria Namensfest.
 Gorgor. Corbinian
 (aufg. 6 U. 32' ab.)

9
 94 Tagel. 3 St. 48 m.
 ...
 ...

Monttag.
 Nikolaus v. Tolent.
 Pulcheria, Kaiserin.
6 U. 19 m. v.

10
 Bollmond, Sonnenschein, hfters Regen.
 ...

Dienstag. Theodor.
 Emilian. Protus M.
 (aufg. 7 U. 18' ab.)

11
 ...

Mittwoch.
 Silvius. Guido B.
 Ganswida, Nebtiffin.
 (aufg. 7 U. 42' ab.)

12
 ...

Donnerstag.
 Tobias. Eulogius.
 Armella S. Dienstm.
 (aufg. 8 U. 6' ab.)

13
 ...

Freitag.
 Hl. Kreuz-Erhöbung.
 Generalis. Nothb.
 (aufg. 8 U. 33' ab.)

14
 ...

Samstag.
 Nikomedes. Melitin.
 Albinus. Eutropia.
 (aufg. 9 U. 8' ab.)

15
 ...

Vertical handwritten notes on the left margin, including dates like '7. 2. 3.' and '15. 11. 1800.'

Bottom handwritten notes and signatures, including 'F. ...' and '... 17/1'.

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30.

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30.

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30.

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30.

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30.

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30.

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30.

Grund d. anden auf dem ... 1a 1492 Philipps
hat sein Sohn J. Wulfen vor p. 1406. an d. 1416. d. 13
des d. 1416. d. 13. an dem auf dem ...
... d. 1416. d. 13. an dem ...

Friedrich bey ...
... d. 1416. d. 13. an dem ...
... d. 1416. d. 13. an dem ...
... d. 1416. d. 13. an dem ...

nach
... d. 1416. d. 13. an dem ...
... d. 1416. d. 13. an dem ...
... d. 1416. d. 13. an dem ...

70. d. 1416. d. 13. an dem ...
... d. 1416. d. 13. an dem ...
... d. 1416. d. 13. an dem ...

... d. 1416. d. 13. an dem ...
... d. 1416. d. 13. an dem ...
... d. 1416. d. 13. an dem ...

Herbstmonat hat 30 Tage.

38. Niemand kann zwey Herren dienen. Math. 3. Tagel. 12 Et. 23 m.

G 14. Sonntag.
Kornelius. Cyprian.
Eugenia J. Ludmilla.
C aufg. 9 U. 46' ab.

16
☾

glacial-1596-15
201.
Zelle C-1614

Mondtag.
Lambert B Kolumb.
Hildegardis Mebt.
(2 U. 31 m. ab.

(
17
☾

Leh'es Viertel. Sonnenschein, manchmal Regen, Wind.
A 3173
uni get. rivis 176

Dienstag.
Thomas v. Villanov.
Richardis Kais.
C aufg. 11 U. 28' ab.

18
☾

*) mit dem Opus ist nicht die 2.
in der Vorrede d. 1596. 1597. v. d. 1. 1.
(gehört zu 16)

F. Mittwoch. Quat.
Januar B Alphons.
Pomposa J. M.
C aufg. 12 U 33' fr.

19
☾

Donnerstag.
Eustachius. Susana.
Kandida J. Fausta.
C aufg. 1 U. 46' fr.

20
☾

~~Handwritten text in German, mostly illegible due to fading and scribbles.~~

F. Freytag.
Mathäus Ap. Jonas
Massidia Pat. v. Tr.
C in der Erdnähe.

21
☾

Freitag d. 21. 1596. 1597. v. d. 1. 1.
v. d. 1. 1. 1596. 1597. v. d. 1. 1.
v. d. 1. 1. 1596. 1597. v. d. 1. 1.

F. Samstag.
Mauritius Emeram
Digna J. Amata J.
C aufg. 4 U. 21' fr.

22
☾

Handwritten notes for Saturday, including dates and numbers like 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161.

Handwritten notes at the bottom of the page, possibly a summary or continuation of the entries.

September

39. Von der Wittwe zu Naim. Luk. 7.

Tagel. 12 St. o. m.

G 15. Sonntag.
Linus P. Thekla J.
☉ in \approx 2 U. 25' fr.
HerbstAnf. T. u. N. gl.

23

☉

Welt

Mondtag.
Gerhard. Kunibald.
Maria v. Cerval.
☉ 7 U. 54 m. v.

☉

24

☉

Neumond. Sonnenschein, dunkle Wolken, Reif, Nebel.

** K. u. N. (N. u.) 17 u. 18*

Dienstag.
Aleophas. Aurelia J.
☉ unt. 6 U. 49' ab.
♂ ♀.

25

☉

Mittw. Nilus N.
Justina J. Virgilius.
☉ unt. 7 U. 13' ab.
☉ aufg. 6 U. 6 m.

26

☉

Donnerstag.
Cosmas u. Damian.
Hiltrudis J. Delyhin.
☉ unt. 7 U. 42' ab.

27

☉

Freitag.
Wenzeslaus Lioba
☉ unt. 8 U. 13' ab.
☉ unt. 5 U. 9 m.

28

☉

Samstag.
Michael Erzengel.
Gudelia M. Theod.
☉ unt. 8 U. 47' ab.

29

☉

Sie ist die Tochter - ein a - - - 1856. p. 188. 44
in der Zeit. hat. bei der ...
na die ... (4 + ... - 110 150 ... 179. Gott
mit ... 181
Christ - ... bis d. ... 192
... 183 et a
... 183. fi - ... 185. ...
(... 184) ... p. 188.

(... 189) ...
... 1996. 224
... 192
... (193. 6) ...
... 1996. q ...

(... 1956)
... 198
Christ ... 199. 205. 05
...
... 2004
(... 205)
... 200.
... p. 220.

früher zu (...) ... 237.

10. 8. 9. j. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31.

Weinmonat hat 30 Tage.

2. At
 Juare
 2. 1/2
 115
 120
 125
 130
 135
 140
 145
 150
 155
 160
 165
 170
 175
 180
 185
 190
 195
 200

| | |
|---------------------------|---|
| 40. | Vom Wassersüchtigen. Luk. 14. Kap. 12. v. 21. Tagel. 11 St. 35 m. |
| G 16. Sonntag. | 30 |
| Hieronymus. R. L. | 28 |
| Leopard M. Ursus. | |
| (unt. 9 U 28' ab. | |
| Mondtag. | 1 |
| Kemigius. Julia M. | 1 |
| (unt. 8 U 23' ab. | |
| o aufg 6 U. 14 m. | |
| Dienstag. | 2 |
| Leodegarius B. Ger. | 2 |
| (in der Erdferne. | |
| o unt. 5 U. 44 m. | |
| Mittwoch. Utho I. | 3 |
| Kandibus M. Max. | 3 |
| (unt. 11 U. 48' ab. | |
| Nacht. 12 U. 36 m | |
| Donnerst. Aurea. | 4 |
| Franz Seraph Petr. | 4 |
| (unt. 12 U. 58' fr. | |
| o aufg. 6 U. 19 m. | |
| Freitag. Peregr. S | 5 |
| Placidus M. Galla. | 5 |
| Flavia. Charitina. | |
| (unt. 1 U. 59' fr. | |
| Samstag. | 6 |
| Bruno D. St. Kast. | 6 |
| (unt. 3 U. 5' fr. | |
| o unt. 5 U. 37 m. | |

(Handwritten notes in German and Latin, including dates and astronomical observations)

216
 217
 218
 219
 220
 221
 222
 223
 224
 225
 226
 227
 228
 229
 230

(Bottom margin notes, including dates and references)

October.

41. Vom größten Gebothe. Matth. 22.

Tagel. II St. II m.

G 17. Sonntag.
Krostenkranz: Fest.
Markus P. August.
Cunt. 4 U. 12' fr

7

Mondtag.
Birgitta. Simeon.
C aufg. 5 U. 22' ab.
☉ aufg. 6 U. 27 m.

8

im reger. 9,

Dienstag.
Dionysius. Publia.
● 8 U. 22' ab.
Nachtl. 12 St. 56 m.

9

Vollmond. Angenehmes Wetter, Strichregen, Nebel
*) mit
... ..
... ..
... ..

Mittwoch.
Franz Borg. Sideon.
Eulampia J. M. Ser.
C aufg. 6 U. 10' ab.

10

... ..
... ..
... ..
... ..

Donnerstag.
Probus M. Placidia.
Ethelburga N. Pient.
C aufg. 6 U. 37' ab.

11

Freitag.
Maximilian B. Dom.
C aufg. 7 U. 7' ab.
☉ unt. 5 U. 27 m.

12

Samstag.
Eduard R. Koloman.
Angadrana J.
C aufg. 7 U. 44' ab.

13

Ich erbitte dich wohlige Erinnerung an mich. 46
(1847) am 10. d. M. (am 1. d. M.) an den fr. Br.
wenn, in regal. Ver. hoffen. (Am 10. d. M.)
Ich will mich alle Freiheiten erhalten
die mir gefallen. (Am 10. d. M.)
Ich bin dein erster Pflichter
und will dein Wohl erhalten
und dein Wohl erhalten
wie vorher.

Am 10. d. M.
1847
an den fr. Br.
in regal. Ver.
hoffen
Am 10. d. M.
ich will mich alle Freiheiten erhalten
die mir gefallen
Ich bin dein erster Pflichter
und will dein Wohl erhalten
wie vorher
Am 10. d. M.
ich will mich alle Freiheiten erhalten
die mir gefallen
Ich bin dein erster Pflichter
und will dein Wohl erhalten
wie vorher

Wahrheit ist eine Eigenschaft, die durch die Logik und die Vernunft
 erkannt werden kann. (in der Metaphysik) steht. Durch die Vernunft
 die Logik. Metaphysik ist die Wissenschaft von der Wirklichkeit, die über die
 Natur der Dinge hinausgeht.

Die Vernunft hat die Aufgabe, die Prinzipien der Logik zu erkennen und
 sie auf die Natur der Dinge anzuwenden. (in der Metaphysik) steht.
 Die Logik ist die Wissenschaft von den Gesetzen des Denkens.

Die Vernunft ist diejenige, die die Prinzipien der Logik erkennt und sie auf
 die Natur der Dinge anwendet. (in der Metaphysik) steht. Die Logik ist die
 Wissenschaft von den Gesetzen des Denkens.

Die Vernunft ist diejenige, die die Prinzipien der Logik erkennt und sie auf
 die Natur der Dinge anwendet. (in der Metaphysik) steht. Die Logik ist die
 Wissenschaft von den Gesetzen des Denkens.

1. Die Vernunft ist diejenige, die die Prinzipien der Logik erkennt und sie auf
 die Natur der Dinge anwendet. (in der Metaphysik) steht. Die Logik ist die
 Wissenschaft von den Gesetzen des Denkens.

2. Die Vernunft ist diejenige, die die Prinzipien der Logik erkennt und sie auf
 die Natur der Dinge anwendet. (in der Metaphysik) steht. Die Logik ist die
 Wissenschaft von den Gesetzen des Denkens.

3. Die Vernunft ist diejenige, die die Prinzipien der Logik erkennt und sie auf
 die Natur der Dinge anwendet. (in der Metaphysik) steht. Die Logik ist die
 Wissenschaft von den Gesetzen des Denkens.

4. Die Vernunft ist diejenige, die die Prinzipien der Logik erkennt und sie auf
 die Natur der Dinge anwendet. (in der Metaphysik) steht. Die Logik ist die
 Wissenschaft von den Gesetzen des Denkens.

1. A priori - Begriff und Essenz. (in der Metaphysik) steht. Die Logik ist die
 Wissenschaft von den Gesetzen des Denkens.

2. A posteriori - in Essenz
 der Begriff

Negativ a priori -
 d. positive a posteriori -
 die Vernunft ist diejenige, die die Prinzipien der Logik erkennt und sie auf
 die Natur der Dinge anwendet. (in der Metaphysik) steht. Die Logik ist die
 Wissenschaft von den Gesetzen des Denkens.

Weinmonat hat 31 Tage.

| | |
|---|---|
| 42. Von dem Sichebrüchigen. Matth. 9. Tagel. 10 St. 46 m. | |
| <p>G 18. Sonntag.
Kallist P. Fortunata.
Aufg. 8 U. 27' ab.
C culm 3 U. 54' fr.</p> | <p>14
1. d. b. g. r. von 1. C. i. n. e. z. u. b. C. u. s. i. v.
2. d. f. i. n. a. n. u. b. i. s. t. u. b.
1. von 1. C. i. t. i. n. e. b. y.
2. von b. y. i. d. t. i. t.</p> |
| <p>Montag.
Theresia. Antiochus.
Aufg. 9 U. 21' ab.
☉ aufg. 6 U. 39 m.</p> | <p>15
* C. i. g. i. t. r. y. d. g. e. n. t. n. i. t. t. a. p. i. v. i. n.
1. d. v. a. p. e. l. l. U. l. l. d. C. d. h. R. e. i. n.
2. p. r. i. a. U. l. l. a. t. i. s. M. i. n. o. z. z. i. a. i. f.
i. g. e. n. m. e. t. a. l. p. r. i. n. c. i. p. i. u. m. g. i. t. t. e.
b. y. a. p. p. i. a. i. n. t. R. e. i. n. a. p. e. l. l. u. b.
3. b. y. i. d. u. b. C. u. s. u. b. a. d. C. u. l. l. u. s. d. e. p. i.</p> |
| <p>Dienstag
Gallus. Maxima S
☉ 9 U. 20 m. ab.
♀ in U.</p> | <p>16
C
Letztes Viertel. Sonnenschein, Nebel, Streifregen.
1. a. g. r. i. v. i. l. l. U. l. l. i. i. n. m. e. x. u. z. e. l. a. p. r. i. n. c. i. p.
2. a. g. r. i. v. i. l. l. — C. u. s. i. v. i. t. i. b.
3. g. e. n. t. i. l. l. — d. e. f. c. o. n. t. a. r. s.
4) a. g. r. i. v. i. l. l. U. l. l. i. t. i. v. a. z. o. l. t. i. t. u. s. d. f.</p> |
| <p>Mittwoch.
Hedwig Florentin.
Hero M. Austrudis.
♁ in der Erdnähe.</p> | <p>17
1. d. v. a. p. e. l. l. U. l. l. i. t. i. v. a. z. o. l. t. i. t. u. s. d. f.
2. d. v. a. p. e. l. l. U. l. l. i. t. i. v. a. z. o. l. t. i. t. u. s. d. f.
3. d. v. a. p. e. l. l. U. l. l. i. t. i. v. a. z. o. l. t. i. t. u. s. d. f.
4. d. v. a. p. e. l. l. U. l. l. i. t. i. v. a. z. o. l. t. i. t. u. s. d. f.</p> |
| <p>Donnerstag.
Lukas Ev. Tryphon.
Aufg. 12 U. 45' fr.
Nachtl. 13 St. 28 m.</p> | <p>18
Tae n z e r i n</p> |
| <p>Freitag.
Ferdinand. Perr. Alf.
Frideswida S.
Aufg 2 U. 2' fr.</p> | <p>19
2 = a 7 = r, 5 = t 1 = 7 (T)
3 = e 5 = z 8 = i 4 = n
6 = e 2
9 = ?</p> |
| <p>Samstag
Wendelin U. Saula
Aufg. 3 U. 17' fr.
☉ unt. 5 U. 13 m.</p> | <p>20
Tae z Tae. 7. 6. ri?
Netz r. nt 2 er</p> |

ta. te Ta. Ta. r. 6. 9. te line
nette am a rezia zid. r. 6. 9. c

October.

43. Von dem hochzeitlichen Kleide. Matth. 22.

Tagel. 10 St. 22 m.

G 19. Sonntag.
 Ursula S. Hilarion.
 (aufg. 4 U. 32' fr.
 6 h.

21

☿

11 des Kuffel ob angesch von G...
 v... d... des ...
 und ...
 mag ...
 wie ...

Montag.
 Cordula S. Salome.
 Melanius B.
© aufg. 6 U. 50 m.

22

♄

...
 ...
 ...
 ...

Dienstag.
 Joh. Bon. Servand
☉ in m 10 U. 41 m. v.
 ● 7 U. 35 m. ab.

23

♄

Neumond. Sonnenschein, Regen, frische Nebel.
 ...
 ...

Mittwoch.
 Raphael. Hortulana.
 (unt. 5 U. 41' ab.
© unt. 5 U. 6 m.

24

☿

...
 ...
 ...

Donnerstag.
 Chrysant. Albertin.
 Chrispin. Daria M.
 (unt. 6 U. 12' ab.

25

☿

...
 ...
 ...

Freitag.
 Evaristus. Rusticus
 Promtia. Gaudios
© aufg. 6 U. 57 m.

26

♄

...
 ...
 ...

Samstag.
 Ivo. Sabina M.
 (unt. 7 U. 20' ab.
© unt. 5 U. 1 m.

27

♄

...
 ...
 ...

Luzul. 1. II. 8. 118

von ... 48

Gleich ... - ... Nat.

J. ... in ...

F ...

... in ...

... in ...

F ...

... 22 ...

... 20 ... 35 ...

als wir in 2. Teil 1 + 2 + 3 ...

Champf ... 1. Teil ... 115 ...

... 396 ...

... 42 M. ...

als 1. all. ...

A 3 48. 49

als 2. ...

... (69. 70. 71.)

... 78

17207 796.

... 120. ...

... 125. ...

... 125. ...

... 125. ...

Handwritten notes at the top of the page, including a date and some illegible text.

Weinmonat hat 31 Tage.

44. Von des Königs kranken Sohne. Joh. 4.

Tagel. 9 St. 59 m.

| | | |
|--|-----------|--|
| <p>G20. Sonntag.
Simon u. Judas Ap.
Cyrilla S. Fidelis M
C unt. 8 U. 3' ab.</p> | <p>28</p> | <p><i>Handwritten notes for Sunday, G20.</i></p> |
| <p>Montag.
Narciss. Eusebia S.
Ermelinda S. Hyac
C unt. 8 U. 52' ab.</p> | <p>29</p> | <p><i>Handwritten notes for Monday.</i></p> |
| <p>Dienstag.
Nothburga. Serap
Eutropia M. Lucan
C in der Erdferne.</p> | <p>30</p> | <p><i>Handwritten notes for Tuesday.</i></p> |
| <p>F. Mittwoch.
Wolfgang. Lucilla S
14 U. 52' ab.
☉ aufg. 7 U. 5 m.</p> | <p>31</p> | <p>Erstes Viertel. Regen. Sonnenschein, Nebel.
<i>Handwritten notes for Wednesday.</i></p> |
| <p>Donnerst.
Aller Heiligen Fest
Cyrenia. Marturia.
C unt. 11 U. 43' ab.</p> | <p>1</p> | <p>Anfang des Novembers od. Nebelmonats.
<i>Handwritten notes for Thursday.</i></p> |
| <p>Freitag.
Aller Seelen Gedächt
Biktorin B. Ambros.
C unt. 12 U. 48' fr.</p> | <p>2</p> | <p><i>Handwritten notes for Friday.</i></p> |
| <p>Samstag.
Hubert B. Theophil.
Itha Gr. Phöbe. Dis.
C unt. 1 U. 53' fr.</p> | <p>3</p> | <p><i>Handwritten notes for Saturday.</i></p> |

Vertical handwritten notes on the left margin, possibly related to the calendar entries.

Large handwritten note at the bottom of the page, spanning across the width.

November.

| | | |
|---|----|---|
| 45. Von des Königs Rechnung. Matth. 18. | | Tagel. 9 St. 37 m. |
| G 21. Sonntag. | 4 | <i>J. liest du 5 Pfl
nora iad d. ü. Pfl
- la. liche - 0 vlt</i> |
| Carolus Bcr. Emer.
Modesta S Porphir.
C unt. 3 U. 1' fr. | ☞ | |
| Montag. | 5 | <i>fiud ad 10. lichte wagen,
1. hildel - uf + A. 1.
i. liche i. q. uf 8. 0. v</i> |
| Zacharias. Elisabeth.
Berthilla Uebtiffin.
C unt. 4 U. 7' fr. | ☞ | <i>ad w. w. 0 M = A, ad 27 =
+ 8, 2. w. w. 27 M</i> |
| Dienstag. | 6 | <i>wagen 1. 0 M = 5 Pfl = 20 w. w. ad
27. liche gelicht d. 2. w. w.
d. w. w. ad 27 M w. w. w. w. w.
ad ad 1. 1. 2. w. w. w. w. w. w. w.</i> |
| Leonhard. Winokus.
C aufg. 4 U 12' ab.
● aufg. 7 U. 15 m. | ☞ | |
| Mittwoch. | 7 | <i>ad 1. 1. 2. w. w. w. w. w. w. w.
d. w. w. w. w. w. w. w. w. w. w.</i> |
| Engelbert. Erdman.
C aufg 4 U 38' ab.
‡ □ ○. | ☞ | |
| Donnerstag. | ● | Bellmond. Sonnenschein, Regen, Schnee. |
| Godfried B. Kastor.
● 9 U. 10 m. v.
○ unt. 4 U. 42 m. | 8 | |
| Freitag. | 9 | |
| Theodor M. Sopatr
C aufg 5 U. 40' ab.
♂ ♂. | ☞ | |
| Samstag. | 10 | |
| Andreas Abel. Prob.
Nympha S. Florent.
C aufg. 6 U. 23' ab. | ☞ | |

kommt das in der Wissenschaft vor, wenn man
 behauptet, dass die Wissenschaft nicht
 ist, sondern nur die Behauptung ist, dass sie
 ist. (d. h. die Behauptung ist die Wissenschaft.)
 Man muss also unterscheiden zwischen
 der Behauptung und der Wissenschaft.

A. Negative Wissenschaft, in der man behauptet,
 dass es nicht ist. (z. B. die Behauptung, dass
 es keine Wissenschaft gibt.)

B. Positive Wissenschaft, in der man behauptet,
 dass es ist. (z. B. die Behauptung, dass
 es eine Wissenschaft gibt.)

Was ist die Wissenschaft? Sie ist die
 Behauptung, dass es ist. (z. B. die
 Behauptung, dass es eine Wissenschaft gibt.)

Man muss also unterscheiden zwischen
 der Behauptung und der Wissenschaft.

Man muss also unterscheiden zwischen
 der Behauptung und der Wissenschaft.

Nebelmonat hat 30 Tage.

46. Vom Zinsgrofchen. Matth. 22.

Tagesl. 9 St. 16 m.

G 22. Sonntag.
Martin B. Mena M.
C in der Erdnähe.
C aufg. 7 U. 14' ab.

11
☾

Mondtag.
Martin P. Nilus U.
C aufg. 8 U 15' ab.
☉ aufg. 7 U. 22 m.

12
☾

Dienstag.
Stanislaus. Anaelik.
Ennatha M. Didakus
C aufg. 9 U. 22' ab.

13
☾

Mittwoch.
Albertus B. Sukund.
Veneranda. J. M.
C aufg. 10 U. 35' ab.

14
☾

*lang in
note
12-4
10-9.
w. h.
1. 1. 1.
1. 1.
1. 1.
1. 1.*

Donnerstag.
Leopold. Eugenius.
Samona M.
C 4 U. 38 m. fr.

C
15
☾

Letztes Viertel. Naßkaltes, manchmal windiges Wetter.

Freitag.
Dihmarus. Edmund
Herkula J. Agnes.
C aufg. 1 U. 4' fr.

16
☾

Samstag.
Gregor. Th. Nam.
Anian B. Hugo B.
C aufg 2 U. 19' fr.

17
☾

Nebelmonat hat 31 Tage.

48. Vom Gräuel der Verwüstung. Matth. 24.

Tagel. 8 St. 40 m.

G 24. Sonntag.
Katharina J. Moses.
C unt. 6 U. 43' ab.
♁ ♀.

25
☾
*Es. a post. Crist. Me Crist zu be-
weisen.
J. Min-3. Gott von dem be-
i. d. Crist. des a p. Crist. und
den demel d. d. a post. Crist. zu*

Montag.
Konrad. Pachomius.
C unt. 7 U. 34' ab.
☉ aufg. 7 U. 41 m.

26
☾
*Es. a post. Crist. Me Crist zu be-
weisen.
J. Min-3. Gott von dem be-
i. d. Crist. des a p. Crist. und
den demel d. d. a post. Crist. zu*

Dienstag.
Virgilius. Barlaam.
Bilhit Wit. Ord. St.
C in der Erdferne.

27
☾
*Es. a post. Crist. Me Crist zu be-
weisen.
J. Min-3. Gott von dem be-
i. d. Crist. des a p. Crist. und
den demel d. d. a post. Crist. zu*

Mittwoch.
Crescens. Mansuet.
C unt. 9 U. 30' ab.
♁ gr. sud. Breite.

28
☾

Donnerstag.
Saturnia. Param.
Illuminata J. Non.
C unt. 10 U. 52' ab.

29
☾

Freitag.
Andreas Ap. Maura.
Danacha. Hathes J.
C 1 U. 19 m. ab.

)
30
☾
Erstes Viertel. Kalte Nebel, endlich Sonnenschein.

Samstag.
Eligius. Gerold.
☉ Eintritt i. d. Ebene
des sichtb. & Ringes.

1
☾
Anfang des Dezembers, od. Wintermonats.

Wintermonat hat 31 Tage.

50. Vom Johannes in dem Gefängniß. Matth. II. Tagel. 8 St. 16 m.

G2. Sonnt. Advent.
Leokadia F. Cyrus.
C in der Erdnähe.
C aufg. 5 U. 59' ab.

9
☾

Handwritten notes in German script, likely astronomical observations or calculations.

Montag.
Melchiades. Judith.
C aufg. 7 U. 8' ab.
☉ aufg. 7 U. 53m.

10
☾

Dienstag.
Damasus. Sabinus.
C aufg. 8 U. 23' ab.
☉ unt. 4 U. 7 m.

11
☾

Handwritten notes in German script.

F. Mittwoch.
Synesius. Bethold.
♀ gr. südl. Breite.

12
☾

Handwritten notes in German script.

Donnerstag.
Lucia F. Dithil. Jodok.
C aufg. 10 U. 54' ab
☉ aufg. 7 U. 54 m.

13
☾

Handwritten notes in German script.

F. Freytag.
Agnellus. Agnes K.
(1 U. 18 m. ab.
♁ h.

14
☾

Handwritten notes in German script.

Samstag.
Eusebius. Valerian.
C aufg. 1 U. 20' fr.
☉ unt. 4 U. 5 m.

15
☾

December.

51. Vom Zeugnisse Johannes. Joh. I.

Tagel. 8 St. 10 m.

G. 3. Sonnt. Advent.
 Adelheid R. Nazarias.
 Albina. Eusebius.
 ☾ aufg. 2 U. 31 m. fr.

16

☾

Mondtag.
 Lazarus. Sturmius.
 ☾ aufg. 3 U. 40' m.
 ☉ aufg. 7 U. 55 m.

17

☾

Dienstag.
 Wunibald. Theodat.
 ☾ aufg. 4 U. 48' fr.
 ☉ unt. 4 U. 4 m.

18

☾

F. Mittwoch. Quat.
 Darius M. Rebekka.
 ☾ aufg. 5 U. 55' fr.
 ☉ aufg. 7 U. 56 m.

19

☾

Donnerstag.
 Christian. Maura M.
 ☾ aufg. 6 U. 59' fr.
 ☉ unt. 4 U. 4 m.

20

☾

F. Freytag.
 Thomas Ap. Severin
 ☉ i. 7 um 7 U. 42' ab.
Wint. Anf. kürz. Tag.

21

☾

F. Samstag.
 Demetrius. Flavian.
 ● 3 U. 22' fr.
 ♂ ♀.

22

☾

Neumond. Sonnenschein, Wind, Schnee.

Wintermonat hat 31 Tage.

52. Im 15. Jahre des Kaisers Tiberius. Luf. 3.

Tagel. 8. St. 8 m.

G 4. Sonnt. Advent.

Viktoria. Servulus
☾ aufg. 9 U. 31' v.
☾ unt. 5 U. 27' ab.

23



F. Montag.

Adam und Eva.
☾ unt. 6 U. 22' ab.
☉ aufg. 7 U. 56 m.

24



Dienstag.

Heil. Christtag.

Anastasia J M.
☾ in der Erdferne.

25



Mittwoch.

Stephan Erzmart.
Gedächt. all. hl. Mart.
☾ unt. 8 U 21' ab.

26



Donnerstag.

Johann Ev. Niceras.
☾ unt. 9 U. 25' ab.
☉ unt. 4 U. 5 m.

27



Freitag.

Unschuldiae Kinder.
Cyrillus M. als Knab
☾ unt. 10 U. 29' ab.

28



Samstag.

Thomas B. Ebrulph.
☾ unt. 11 U. 33' ab.
♁ & ♃.

29



~~...ent ...~~
 ...ent ...
 ...ent ...
 ...ent ...

...ent ...

Kurze Praktik
auf das Jahr nach der gnadenreichen Geburt unsers Herrn Jesu Christi
1 8 3 2,
welches ein Schaltjahr von 366 Tagen ist.

Anfang der vier Jahreszeiten.

Unsere Erde bebtimmt während ihres jährlichen Laufes um die Sonne verschiedene Stellungen gegen dieselbe. In dieser Hinsicht wird das Jahr in vier Theile eingetheilt, welche man Jahreszeiten nennt. Ihre Namen sind: Frühling, Sommer, Herbst, Winter.

Der Winter begann nach astronomischer Rechnung schon im vorigen Jahre 1831, den 22. Dezember um 1 Uhr 52 Minuten Abends, da die Sonne das Zeichen des Steinbocks (♋) erreichte, den kürzesten Tag, die längste Nacht, und Winters Sonnenwende verursachte.

Der Frühling fängt an mit dem Eintritte der Sonne in das Zeichen des Widlers (♈) den 20. März um 2 Uhr 57 Minuten Abends. Tag und Nacht sind gleich lang.

Sommers Anfang ist den 21. Juny um 12 Uhr 15 Minuten Mittags mit dem Eintritte der Sonne in das Zeichen des Krebses (♋). Wir haben jetzt den längsten Tag, die kürzeste Nacht, und Sommers Sonnenwende.

Der Herbst tritt ein den 23. September um 2 Uhr 25 Minuten Abends, da die Sonne in das Zeichen der Waage (♎) kommt, und zum zweytenmal Tag und Nacht gleich lang macht.

Der Winter beginnt den 21. Dezember um 7 Uhr 42 Minuten Abends.

Von den Finsternissen.

Es ereignen sich in diesem Jahre nur zwey Sonnen- aber keine Mond's-Finsternisse.

Doch ist der Durchgang des Merkurs durch die Sonne in ganz Europa sichtbar, und der Durchgang der Ringebene des Saturnus durch die Erde und Sonne läßt sich in den Morgenstunden des Dezembers beobachten.

Der Eintritt geschieht 32° östlich, der Austritt 87° westlich von dem nördlichen Punkte der Sonnenscheibe. Ganz Europa und der größere Theil von Afrika sieht die völlige Dauer; Asien nur den Eintritt, Amerika nur den Austritt.

Für München ergiebt sich der Eintritt des Merkurs den 5. May Vormittags um 9 Uhr 50 Min. 20 Sek. Austritt um 4 Uhr 38 Min. 51 Sek.

Die erste bey uns unsichtbare Sonnenfinsterniß ist den 1. Februar in der Nacht. Sichtbar im stillen Ocean, dem westlichen Amerika und der Landenge von Panama, so wie im östlichen Theile von Neuholland.

Die zweyte ist eine sichtbare Sonnenfinsterniß am 27. July Nachmittags. Die östliche Grenze der Sichtbarkeit dieser Finsterniß zieht sich durch Europa hin. Sie geht von der Nordküste von Irland oberhalb Greenwich an der Grenze von Frankreich und Deutschland nach der Dalmatischen Küste. Alle westlich gelegenen Länder werden sie sehen. In Deutschland ist sie nicht sichtbar. Die westliche Grenze umfaßt den größten Theil von Nordamerika und einen großen Theil von Südamerika, fast ganz Afrika sieht sie, von Asien nur die Westküste.

Stellungen des Mondes, und Witterung nach meteorologischen Beobachtungen.

Jänner. Den 3. um 3 Uhr 59 Min. früh verkündet der Neumond neblichte, einige schöne kalte, auch gelinde Tage. — Den 11. um 1 Uhr 37 Min. früh das erste Viertel kalte Nebel, Reif, manchmal Sonnenschein, Schnee. — Den 17. um 4 Uhr 39 Min. Abends der Vollmond kalten Wind, Schnee, Sonnenschein. — Den 24. um 5 Uhr 50 Min. Abends das letzte Viertel Sonnenschein, Schnee, Wind.

Februar. Den 1. um 11 Uhr 2 Min. Abends fällt ein der Neumond bey einer unsichtbaren Sonnenfinsterniß mit starken kalten Wind, Schneegestöber, auch Sonnenschein. — Den 9. um 11 Uhr 59 Min. Mittags bringt das erste Viertel gelindere helle, theils trübe, nasfaltete Witterung. — Den 16. um 4 Uhr 5 Min. früh der Vollmond kalte Winde, Schnee auch Sonnenschein. — Den 23. um 1 Uhr 8 Min. Abends das letzte Viertel unfreundlich widriges, veränderliches Wetter.

März. Den 2. um 4 Uhr 0 Min. Abends verursacht der Neumond Schnee oder Regen, dann holden Sonnenschein, Wind. — Den 9. um 7 Uhr 59 Min. Abends das erste Viertel Schnee oder Regen, klares manchmal windiges Wetter. — Den 16. um 4 Uhr 8 Min. Abends der Vollmond nach Wind und Regen angenehmes Frühlings-Wetter, einige Nebel. — Den 24. um 9 Uhr 27 Min. Vormittags schöne warme Tage, Zugwolken.

April. Den 1. um 5 Uhr 48 Min. früh der Neumond läßt angenehme, theils neblicht nasfaltete Witterung vermuthen. — Den 8. um 2 Uhr 36 Min. früh das erste Viertel schöne warme Tage, dunkle Wolken. — Den 15. um 4 Uhr 47 Min. früh der Vollmond helle warme Luft, zuweilen Aprilwetter. — Den 23. um 4 Uhr 59 Min. früh das letzte Viertel schöne warme Witterung, nebst Donnerwetter. — Den 30. um 4 Uhr 26 Min. Abends das Neulicht angenehmes Wetter, auch Donner- und Regenwetter.

May. Den 7. um 8 Uhr 52 Min. Vormittags erzeugt das erste Viertel schöne warme Tage, dann Regen, Wind, Donner. — Den 14. um 6 Uhr 10 Min. Abends der Vollmond klare theils trübe Witterung, kaum ohne Hochgewitter. — Den 22. um 10 Uhr 6 Min. Abends das letzte Viertel Regen, warmer Sonnenschein, dunkle Wolken. — Den 30. um 12 Uhr 42 Min. früh der Neumond schöne warme Tage, nebst einigen Gewitterwolken.

Juny. Den 5. um 3 Uhr 45 Min. Abends entbindet das erste Viertel klare, theils regenhafte Witterung. — Den 13. um 8 Uhr 30 Min. Vormittags der Vollmond heitre warme Luft, Donner. — Den 21. um 12 Uhr 0 Min. Mittags das letzte Viertel Regen, dann Sonnenschein. — Den 28. um 7 Uhr 45 Min. Vormittags der Neumond holden Sonnenschein, dann Hochgewitter, Wind und Regen.

July. Den 4. um 12 Uhr 19 Min. Nachmittags das erste Viertel entwickelt schwüle Luft, dann Hochgewitter, Regen. — Den 12. um 11 Uhr 41 Min. Abends der Vollmond warmen Sonnenschein Hochgewitter, Regen. — Den 20. um 10 Uhr 48 Min. Abends das letzte Viertel Sonnenschein, Hochgewitter, Regen. — Den 27. um 2 Uhr 42 Min. Abends trifft ein der Neumond bey einer sichtbaren Sonnenfinsterniß, angenehm warme Witterung, nebst Donner und Regen.

August. Den 3. um 11 Uhr 35 Min. Vormittags bewirkt das erste Viertel Regen, Sonnenschein, Wind und Donner. — Den 11. um 3 Uhr 14 Min. Abends der Vollmond warmen Sonnenschein, Hochgewitter, Regen. — Den 19. um 7 Uhr 19 Min. Vormittags das letzte Viertel Sonnenschein, Hochgewitter, dann Regen. — Den 25. um 10 Uhr 30 Min. Abends der Neumond angenehmes Wetter, nebst Strichregen.

September. Den 2. um 2 Uhr 17 Min. früh zieht das erste Viertel auf Sonnenschein, manchmal Streifregen, Wind. — Den 10. um 6 Uhr 19 Min. Vormittags der Vollmond holden Sonnenschein, dann Regen. — Den 17. um 2 Uhr 51 Min. Abends das letzte Viertel Sonnenschein, Wind, Regen. — Den 24. um 7 Uhr 54 Min. der Neumond Sonnenschein, dunkle Wolken, Reif, Nebel.

Oktober. Den 1. um 8 Uhr 23 Min. Abends das erste Viertel deutet auf Regen, Sonnenschein, Reif, dann Wind. — Den 9. um 8 Uhr 22 Min. Abends verheißt der Vollmond angenehmes Wetter, einige Nebel, Streifregen. — Den 16. um 9 Uhr 20 Min. Abends das letzte Viertel Sonnenschein, Nebel, Strichregen. — Den 23. um 7 Uhr 35 Min. Abends der Neumond Sonnenschein, Regen, frühe Nebel. — Den 31. um 4 Uhr 52 Min. Abends das erste Viertel Regen, Sonnenschein, Nebel.

November. Den 8. um 9 Uhr 16 Min. Vormittags der Vollmond läßt Sonnenschein, Regen, Schnee anfangen. — Den 15. um 4 Uhr 38 Min. früh das letzte Viertel trübe, nasfaltete, auch windige Witterung. — Den 22. um 10 Uhr 3 Min. Vormittags der Neumond veränderliches Wetter. — Den 30. um 1 Uhr 19 Min. Abends das erste Viertel kalte Nebel, endlich Sonnenschein.

Dezember. Den 7. um 9 Uhr 14 Min. Abends ertheilt der Vollmond nasskalte veränderliche Witterung. — Den 14. um 1 Uhr 18 Min. Abends das letzte Viertel feuchtkalte Luft, einige Neise, Sonnenblide. — Den 22. um 3 Uhr 22 Min. früh der Neumond Sonnenschein, Wind, Schnee. — Den 30. um 8 Uhr 56 Min. Vormittags das erste Viertel etwas Sonnenschein, Wind, öfters kalte Nebel.

T a b e l l e

der Taglänge für alle Monate des Schalt-Jahres 1832.

| Z. | Jän. | | Febr. | | März. | | April. | | May. | | Juni. | | July. | | Aug. | | Sept. | | Okt. | | Nov. | | Dez. | | |
|----|------|----|-------|----|-------|----|--------|----|------|----|-------|----|-------|----|------|----|-------|----|------|----|------|----|------|----|----|
| | st. | m. | st. | m. | st. | m. | st. | m. | st. | m. | st. | m. | st. | m. | st. | m. | st. | m. | st. | m. | st. | m. | st. | m. | |
| 1 | 8 | 13 | 9 | 17 | 10 | 52 | 12 | 41 | 14 | 20 | 15 | 35 | 15 | 48 | 14 | 50 | 13 | 15 | 11 | 32 | 9 | 46 | 8 | 28 | |
| 2 | 8 | 14 | 9 | 20 | 10 | 56 | 12 | 44 | 14 | 23 | 15 | 36 | 15 | 47 | 14 | 47 | 13 | 12 | 11 | 28 | 9 | 43 | 8 | 26 | |
| 3 | 8 | 15 | 9 | 22 | 10 | 59 | 12 | 48 | 14 | 26 | 15 | 38 | 15 | 46 | 14 | 45 | 13 | 8 | 11 | 24 | 9 | 40 | 8 | 24 | |
| 4 | 8 | 16 | 9 | 25 | 11 | 2 | 12 | 52 | 14 | 29 | 15 | 40 | 15 | 45 | 14 | 42 | 13 | 5 | 11 | 21 | 9 | 37 | 8 | 23 | |
| 5 | 8 | 17 | 9 | 28 | 11 | 6 | 12 | 55 | 14 | 32 | 15 | 41 | 15 | 44 | 14 | 40 | 13 | 2 | 11 | 17 | 9 | 34 | 8 | 21 | |
| 6 | 8 | 18 | 9 | 32 | 11 | 9 | 12 | 58 | 14 | 35 | 15 | 42 | 15 | 43 | 14 | 37 | 12 | 58 | 11 | 14 | 9 | 31 | 8 | 20 | |
| 7 | 8 | 19 | 9 | 35 | 11 | 13 | 13 | 2 | 14 | 38 | 15 | 43 | 15 | 41 | 14 | 34 | 12 | 55 | 11 | 11 | 9 | 27 | 8 | 18 | |
| 8 | 8 | 20 | 9 | 38 | 11 | 17 | 13 | 5 | 14 | 40 | 15 | 44 | 15 | 40 | 14 | 31 | 12 | 52 | 11 | 7 | 9 | 24 | 8 | 17 | |
| 9 | 8 | 22 | 9 | 41 | 11 | 20 | 13 | 8 | 14 | 43 | 15 | 45 | 15 | 39 | 14 | 28 | 12 | 48 | 11 | 4 | 9 | 21 | 8 | 16 | |
| 10 | 8 | 24 | 9 | 44 | 11 | 23 | 13 | 12 | 14 | 46 | 15 | 46 | 15 | 37 | 14 | 25 | 12 | 44 | 11 | 0 | 9 | 19 | 8 | 15 | |
| 11 | 8 | 26 | 9 | 47 | 11 | 27 | 13 | 15 | 14 | 49 | 15 | 47 | 15 | 36 | 14 | 22 | 12 | 41 | 10 | 57 | 9 | 16 | 8 | 14 | |
| 12 | 8 | 28 | 9 | 51 | 11 | 31 | 13 | 18 | 14 | 52 | 15 | 48 | 15 | 34 | 14 | 19 | 12 | 38 | 10 | 53 | 9 | 13 | 8 | 13 | |
| 13 | 8 | 30 | 9 | 54 | 11 | 34 | 13 | 22 | 14 | 54 | 15 | 49 | 15 | 33 | 14 | 16 | 12 | 34 | 10 | 50 | 9 | 10 | 8 | 12 | |
| 14 | 8 | 32 | 9 | 57 | 11 | 38 | 13 | 25 | 14 | 57 | 15 | 49 | 15 | 31 | 14 | 13 | 12 | 31 | 10 | 46 | 9 | 7 | 8 | 11 | |
| 15 | 8 | 34 | 10 | 1 | 11 | 41 | 13 | 28 | 15 | 0 | 15 | 50 | 15 | 30 | 14 | 10 | 12 | 27 | 10 | 43 | 9 | 5 | 8 | 10 | |
| 16 | 8 | 36 | 10 | 4 | 11 | 45 | 13 | 32 | 15 | 2 | 15 | 50 | 15 | 28 | 14 | 7 | 12 | 23 | 10 | 39 | 9 | 2 | 8 | 10 | |
| 17 | 8 | 38 | 10 | 7 | 11 | 48 | 13 | 36 | 15 | 4 | 15 | 51 | 15 | 26 | 14 | 4 | 12 | 20 | 10 | 36 | 8 | 59 | 8 | 9 | |
| 18 | 8 | 40 | 10 | 10 | 11 | 52 | 13 | 39 | 15 | 7 | 15 | 51 | 15 | 24 | 14 | 0 | 12 | 16 | 10 | 32 | 8 | 56 | 8 | 9 | |
| 19 | 8 | 42 | 10 | 14 | 11 | 56 | 13 | 42 | 15 | 10 | 15 | 51 | 15 | 21 | 13 | 57 | 12 | 13 | 10 | 29 | 8 | 54 | 8 | 9 | |
| 20 | 8 | 44 | 10 | 17 | 11 | 59 | 13 | 45 | 15 | 13 | 15 | 52 | 15 | 19 | 13 | 54 | 12 | 10 | 10 | 26 | 8 | 51 | 8 | 8 | |
| 21 | 8 | 47 | 10 | 21 | 12 | 2 | 13 | 48 | 15 | 14 | 15 | 52 | 15 | 17 | 13 | 51 | 12 | 6 | 10 | 22 | 8 | 49 | 8 | 8 | |
| 22 | 8 | 49 | 10 | 25 | 12 | 6 | 13 | 51 | 15 | 16 | 15 | 52 | 15 | 15 | 13 | 48 | 12 | 3 | 10 | 19 | 8 | 46 | 8 | 8 | |
| 23 | 8 | 52 | 10 | 28 | 12 | 10 | 13 | 55 | 15 | 18 | 15 | 52 | 15 | 13 | 13 | 45 | 12 | 0 | 10 | 16 | 8 | 44 | 8 | 8 | |
| 24 | 8 | 54 | 10 | 32 | 12 | 13 | 13 | 58 | 15 | 20 | 15 | 51 | 15 | 11 | 13 | 41 | 11 | 56 | 10 | 13 | 8 | 42 | 8 | 9 | |
| 25 | 8 | 57 | 10 | 35 | 12 | 16 | 14 | 1 | 15 | 22 | 15 | 51 | 15 | 8 | 13 | 38 | 11 | 53 | 10 | 9 | 8 | 40 | 8 | 9 | |
| 26 | 9 | 0 | 10 | 38 | 12 | 20 | 14 | 4 | 15 | 25 | 15 | 51 | 15 | 6 | 13 | 35 | 11 | 49 | 10 | 5 | 8 | 37 | 8 | 9 | |
| 27 | 9 | 3 | 10 | 41 | 12 | 24 | 14 | 8 | 15 | 27 | 15 | 50 | 15 | 4 | 13 | 32 | 11 | 45 | 10 | 2 | 8 | 35 | 8 | 10 | |
| 28 | 9 | 6 | 10 | 45 | 12 | 27 | 14 | 11 | 15 | 29 | 15 | 50 | 15 | 3 | 13 | 28 | 11 | 42 | 9 | 50 | 8 | 33 | 8 | 10 | |
| 29 | 9 | 8 | | | 12 | 31 | 14 | 14 | 15 | 30 | 15 | 49 | 14 | 58 | 13 | 25 | 11 | 38 | 9 | 56 | 8 | 31 | 8 | 11 | |
| 30 | 9 | 11 | | | 12 | 34 | 14 | 17 | 15 | 32 | 15 | 49 | 14 | 55 | 13 | 22 | 11 | 35 | 9 | 52 | 8 | 29 | 8 | 12 | |
| 31 | 9 | 13 | | | 12 | 37 | | | 15 | 33 | | | 14 | 53 | 13 | 18 | | | 9 | 49 | | | | 8 | 13 |

A n z e i g e

der gefreyten Jahrmärkte in den Städten, Marktstücken, einigen Hofmarken und
andern vorzüglichern Dörffschaften in Bayern.

- A b b a c h:** (Landgr. Kellheim) hält Markt am Sonntag nach heil. drey König; am 5. Sonnt. in der Fasten; am Sonnt. vor der Kreuzwoche; am 4. Sonnt. im August; am Sonnt. nach Allerheiligen, und am 1. Sonnt. im Dez.; an diesen Tagen ist auch allezeit Viehmarkt.
- A b e n s b e r g:** am 1. Sonnt. nach Mariä Lichtmess; am 4. Sonntag nach Ostern; am 1. Sonnt. nach Peter und Paul; am 2. Sonnt. im Nov.; am 3. Sonnt. im Advent; am letzten Mittwoch jeden Monat ist allemal Viehmarkt.
- A i b l i n g:** am 25. Jänner; am letzten Sonnt. im April; am 2. Sonnt. im Aug., am 8. Sept.; am 1. Adventsontag.
- A i c h a c h:** am 15. Jun.; am 4. Sonnt. im Aug.; am letzten Sonnt. im Oktober.
- A i d e n b a c h:** am 1. Sonnt. im Febr.; am 3. Sonnt. in der Fasten; an Christi Himmelfahrt; am letzten Sonntag im Jun.; am 3. Sonnt. im Aug.; am 3. Sonnt. im Sept.; am 1. Sonntag im November.
- A i d l i n g:** am Ostermontag; am 24. Jun.; am letzten Sonnt. im Sept.; und am letzten Sonntag im November.
- A l t e n d e r t i n g:** am Sonntag nach Pfingsten, dauert 14 Tage; am letzten Sonnt. im Sept., dauert 8 Tage; am 15. Aug. von Früh 8 bis 12 Uhr Mittags; am 8. Sept. wie oben.
- A l t f r a u e n h o f e n:** am Mittw. in der dritten Fastenwoche; am Magdalena-Tag; am Nikolaus-Tag; am Nikolai-Tag.
- A l t m a n n s t e i n:** am 3. May; am 15. Jun.; am letzten Sonnt. im Jul.; am ersten, und am letzten Sonntag im Advent.
- A l t o m ü n s t e r:** am 4. Sonnt. in der Fasten; am Pfingstm.; am 4. Sonnt. im July; am 16. Okt.
- A m b e r g:** hält Markt den 1. Sonntag nach Ostern; den 2. Sonnt. nach Pfingsten; am 1. Sonnt. im July; den 4. Sonnt. nach Matthäi.
- A n d e c h s:** am 4. Sonnt. in der Fasten; an Christi Himmelfahrt; den 6. Sept.; am letzten Sonntag im September.
- A n s b a c h:** 1ter Noßmarkt 8 Tag vor Fastnacht, 1te Mess an Fastnacht; 2ter Noßmarkt Montag nach Deculi; 2te Mess Dienstag nach Walburgi, den 8. May; 3te Mess am Montag vor Laurenzi, fällt Laurenzi auf einen Montag so ist an demselben Mess; 4te Mess vor Martini.
- A r n s d o r f,** Ldg. Eggenfelden, am Sonntag vor Martini; am Sonnt. vor Pauli Bef.; am Sonnt. Reminiscere; am Sonnt. vor Christi Himmelf.; am Pfingstmontag; am Sonnt. vor Mar. Geb.; Tags darauf jedesmal Viehmarkt.
- A s c h a:** am 6. Jän., am 1. Sonnt. im Nov.
- A u b e y M ü n c h e n:** am 1. Sonnt. im May; am 3. Sonntag im Oktober.
- A u b e y M a i n b u r g:** 1) am 15. Juny Waaren- und am 16. Viehmarkt, 2) am 6. November Waaren- und am 7. Viehmarkt.
- A u s h a u f e n:** am letzten Sonnt. im August.
- A u g s b u r g:** 1te Mess am Sonntag nach Ostern; 2te an St. Ulrich; 3te an St. Michael.
- B a m b e r g:** die 1te Mess am Montag nach Kantate, die 2te am Montag vor Theresia.
- B e r c h t e s g a d e n:** Viehmärkte: 1) am Montag nach der ersten Osterwoche, 2) am 17. Okt. Jahrmärkte: 1) der Peters-Markt am St. Peter und Paul-Feste, zwey Tage; 2) der Augustini-Markt am zweyten Sonnt. im Sept., zwey Tage; 3) der Andreas-Markt am ersten Sonnt. im Advent, ebenfalls 2 Tage.
- B e t t b r u n n:** am Freitag nach Christi Himmelfahrt; an den Pfingstfeiert.; am Sonnt. nach Pfingsten; am letzten Sonntag im August.
- B i n a b i b u r g:** am Sonntag nach Pfingsten; am Quatembersonntag im Herbst.
- B o g e n:** am 25. März; am 3. Donnerstag nach Pfingsten; am 15. August.
- B r a u n a u:** 1. am Pfingstmontag bis zum Donnerstag; 2. vom Scapulier-Sonntag bis Donnerstag; 3. in der zweyten Woche nach Allerheiligen vom Montag bis Sonntag.
- B r i r e n:** am 3. Febr.; am 29. Apr.; am 14. Juny, 1. Aug., 10. Okt., 11. und 12. Nov., 9. und 21. Dezember.
- B r u c k,** bei Fürstenfeld, am Sonntag vor der Fastnacht, und am Leonhardstage, allezeit Vieh-, Flachs- und Leinwandmarkt.
- B r u n e c k e n:** am 22. Febr.; 2. Montag, Dienstag und Mittwoch im May; am 25. Jun.; den 9. August, und 5. Dezember.
- B u r g h a u s e n:** am 1. Sonnt. im May; am letzten Sonnt. im July; am 3. Sonnt. im Okt. und am 21. Dezember.
- C h a m:** am letzten Sonnt. im Apr.; am letzten Sonnt. im July; am 2. Sonnt. im Okt.; am letzten Adventsontag.
- D a c h a u:** am 1. Sonntag in der Fasten; am Sonnt. vor Pfingst.; am 3. Sonnt. im Sept.
- D a m:** am 1. Adventsontag.
- D e g g e n d o r f:** am Dienstag vor Sebastiani, Viehmarkt; am Dienstag in der zweyten Fastenwoche; am Dienstag nach Judica; am ersten Sonnt. im May; am 3. Sonnt. nach Pfingsten; am 4. Sonnt. im August; am 3. Sonnt. im Okt.; am 3. Sonnt. im Advent. wo jedesmal auch Viehmarkt ist.
- D i e s s e n** am Immersee; hält Markt: am ersten Sonntag nach Lichtmess; am ersten Sonntag nach St. Georgen; am ersten Sonntag nach Bartholomäi; am Rosenkranz-Sonntag, jedesmal Jahr- und Viehmarkt.

Dietfurt: am 2. Febr.; am Ostermontag; am Pfingstmontag; am 7. July; am 1. Aug.; am Sonnt. vor Maria Geburt; am Sonnt. nach dem Rosenkranzfest; am 1. Sonnt. im November; am letzten Adventsonntag.

Dinkelsbühl: der 1te Markt an Georgi; 2te zu Bartholomai; 3te an Ursula; 4te am Dienstag nach dem 3ten Adventsonntag.

Dingolfing: am 1. Sonnt. im May; am letzten Sonnt. im Juny; am letzten Sonnt. im Sept.; am 2. Sonnt. im Nov.; am 3. Adventsonntag.

Donauwörth: am 3. May; den 16. Okt.

Dorfen: am Sonntag vor Lichtmeh; am 1. Sonnt. in der Fasten; am folgenden Tage Pferd-, Horn- und Klauenviehmarkt; am 4. Sonnt. in der Fasten; am Ostermontag; am 4. Sonnt. nach Ostern; am folgenden Tage Viehmarkt; am 15. Juny; am letzten Sonnt. im July; am folgenden Tag Viehmarkt; am letzten Sonnt. im Aug.; am 16. Okt.; am folgenden Tag Viehmarkt; am 4. Adventsonnt.

Ebersberg: am 3. Sonnt. im Jänner; am 2. Montag nach Ostern; am 4. July; am 2. Sonntag im November.

Eggenfelden: der Erhardi-Markt mit Krämerwaaren und Vieh am nächsten Mondt. nach dem Dreifönigsfeste, am Mittwoch vor Lichtmessen Wachsmarkt, der Mittelfasten-Markt mit Krämerwaaren und Vieh am Mittwoch in der Mittelfasten; alle Mittwoch in der Fasten Pferde- und Viehmarkt; am Pfingstdienstag Wollmarkt; am 3. Sonnt. im Juny der Johanni-Markt mit Krämerwaaren und Vieh; am 1. Sonnt. im Sept. der Egidi-Markt mit Krämerwaaren und Vieh; am Mittwoch nach Michaelis Wollmarkt, und am 3. Sonnt. im Advent der Nikolai-Markt mit Krämerwaaren und Vieh.

Eggmühl: am 3. Sonntag im August.

Eichstätt: hält Markt, am Sonnt. nach Michaeli; am 2. Sonnt. vor Walburgi, oder den vorletzten Sonnt. im Apr.; am Sonnt. nach Johanni; am Sonnt. vor Maximilian, jeder dauert 4 Tage.

Eichendorf im Wilsthal: am Sonntag vor Lichtm.; am 1. Sonnt. in der Fast.; am 1. Sonnt. im May; am 1. Sonnt. im July; am 1. Sonnt. im Sept.; am 3. Sonnt. im Nov.; am 4. Adventsonntag.

Ellingen: der 1te am 3. Sonnt. nach Ostern; der 2te an Laurentzi; und der 3te Markt am unschuldigen Kindeltag.

Erding hält 6 gefeyerte Jahrmärkte, als: Am Pauli Befehrtag den 25. Jänner, und Tags darauf Pferd-, Horn-, Kleinvieh- und Schweinmarkt. Am Heil. Kreuztag den 3. May und Tags darauf Pferd- und Viehmarkt wie oben. Am Peter und Pauli-Tag den 29. Juny, und Tags darauf wie

oben. Am 3ten Sonntag im August, und Tags ehevor am Samstag ist der alte Singoldinger Schweinmarkt, und am 3ten Montag im August, also Tags darnach ist der Pferd- und Horn-Viehmarkt. Am letzten Sonnt. im Sept. und Tags darauf Pferd-, Horn-, Kleinvieh- und Schweinmarkt. Am letzten Sonntag vor dem Advent und am folgenden Tage Pferd- und Viehmarkt wie oben. Am Sonntag vor Pfingsten ist der alte Pferd- und Viehmarkt wie bisher, wobey auch ein Pferderennen abgehalten wird.

Ergolsbach: am Sonntag nach Pfingsten; am letzten Sonntag im July.

Eschelkam: am 5. Sonnt. nach Ostern; am letzten Sonntag im July.

Falkenfels: am 5. Sonnt. nach Ostern; am 19. März; am 16. May; am 24. Juny.

Feldkirch: an Johanni, (25. July); an Michaeli, und am Thomastag.

Feuchtwang: der 1te Markt am Sonnt. nach Matthai, der 2te an Miseric., der 3te Graudi; der 4te am Sonnt. nach Jakobi; der 5te an dem Tag nach Simon Juda, und der 6te an dem Tag nach Thomas.

Forchheim: am Sonnt. vor Lichtmeh, an dem nach Ostern; am Pfingstmontag; an Johanni; an Jakobi; am Sonntag nach Bartholomai; an Maria Geburt; am Montag nach Burkhard.

Frauenzell; am 1. Sonnt. im July, am 8. September.

Freysing: hält Markt 14 Tage vor Ostern, dauert 2 Tage; am 1. Tag ist nebst dem gewöhnlichen Markt und Schranne auch Pferde-Markt, und am 2. Tag ist Horn- und Klein Viehmarkt. — Am Sonnt. vor dem 24. April, und wenn dieses der Ostertag ist, so wird er am Ostermontag gehalten; zugleich ist Pferde-Horn- und Klein-Viehmarkt, und ein Pferderennen. — Die sogenannte Weits-Dult fängt am Sonnt. vor Johanni an, und dauert 3 Tage; dabey ist am 1. Tage Schranne u. Pferdemarkt, den 2. Horn- und Klein-Viehmarkt, und den 3. Nachmarkt. — Die sogenannten Frauen-Märkte werden gehalten am Sonnt. nach Maria Himmelfahrt, und am Sonnt. nach Maria Geburt, dauert jeder 1 Tag wo jedesmal Schranne, Pferd- und Vieh-Markt gehalten wird. — Der sogenannte Jahrmarkt wird am 20., 21., und 22. Nov. gehalten, den 20. ist zugleich Pferdmarkt und Schranne, den 21. Horn- und Klein-Viehmarkt, den 22. ist Johlenmarkt. Am Freytag vor dem heil. Christtag ist Markt und Schranne, auch Pferd-, Horn- und Klein-Viehmarkt.

Fridorfing hält 2 Viehmärkte, den 1. am Montag in der ersten Fastenwoche, den 2. am Montag vor dem Feste Allerheiligen.

- Friedberg:** die bisher mit den üblichen Vor-
märkten bestehenden 4 Jahrmärkte werden an
folgenden Tagen abgehalten, als der 1te am
Sonntag vor dem Palmsonnt.; der 2te am
Sonnt. nach Johannes des Täufers; der 3te
am Sonnt. nach Matthäus, und der 4te am
Sonnt. nach Martini, wobey noch bemerkt
wird, daß, wenn die Tage Johannes der Täuf-
fer, Matthäus oder Martini auf einen Sonn-
tag fallen, die letzten drey Jahrmärkte an diesen
Tagen selbst gehalten werden, und daß an
den Tags zuvor statthabenden Vormärkten,
nur allein der Viehmarkt und die Schranne
gehalten werden, welche am Tage des Jahr-
Marktes selbst nicht statt haben dürfen.
- Frontenhausen:** an Christi Himmelfahrt;
am letzten Sonnt. im July; am letzten Sonnt.
im Okt.; am 2. Adventsonnt. Uebrigens vom
Sonnt. Invocavit bis Quasimodo alle Dien-
stag Ordinari- und Pferdmarkt; von Michaeli
bis Martini alle Dienst. Ordinari- u. Schweinn.
- Froschham:** am Palmsonnt., am 2. Sonnt. im Jul.
- Fürstfeldbruck:** am Sonnt. vor Fast-
nacht; am Skapulier-Sonnt.; am 3. Sonnt.
im Advent.
- Fürth:** am Sonnt. nach Michaeli, dauert 11 Tage.
- Fürth:** am 4. Sonnt. in der Fasten; am 4.
Sonnt. nach Ostern; am Pfingstmondtag, am
4. Sonnt. im August; am 14. Sonnt. nach
Pfingsten, am 2. Sonnt. im November.
- Gammersham:** am 1. Sonnt. nach Ostern;
am 1. Sonnt. im November.
- Gangkofen:** am 2. Sonnt. in der Fasten; am
29. Juny, am 15. August, am vorletzten Sonnt.
im September, am 19. November.
- Garmisch:** am 1. Sonnt. nach Lichtmef.
- Geiselhöring:** am lezt. Sonnt. im Apr.; am
lezt. Sonnt. im Jul.; am lezt. Sonnt. im Okt.
- Geisfeld:** am Pfingstmondtag; am letzten
Sonntag im July; am letzten Sonntag im
September; am 2. Sonntag im November.
- Gern:** hält Markt vom 18. bis 25. April. Es
wird auch Garn-, Leinwand-, Vieh- und ein
Pferdemarkt gehalten, wobey alles frey gege-
ben wird. Nach dem uralten Privilegium dau-
ert dieser Markt eigentlich 14 Tage, nämlich
bis den 1. May.
- Gezen im Bilsthale:** am 4. Sonnt. in
der Fasten; am letzten Sonntag im August.
- Glon:** am 3. Sonntag in der Fasten; am 1.
Sonnt. vor Pfingsten; am letzten Sonnt. im
Juny; am 1. Sonnt. im Oktober.
- Gmund:** am 1. Sonnt. nach Ostern; am 3.
Sonnt. im Sept.; am Sonnt. nach Korbin.
- Gotteszell:** am 3. Sonntag nach Ostern;
am 2. Sonnt. im Okt.; am Pfingstmondtag.
- Gräding:** am 1. Sonnt. nach Ostern; am 1.
Sonntag im Advent.
- Grafenau:** am Neujahr; am Montag vor
dem Palmsonntag, am 2. Sonnt. nach Pfing-
sten; am 4. Sonnt. im Aug.; am 20. Nov.
- Grafrath:** am 1. Sonnt. im May; am 22.
Juny; am 6. July.
- Griesbach ob Passau:** am Sonntag vor
der Fastnacht; am 3. Sonnt. in der Fasten;
am Sonnt. vor Pfingsten; am 3. Sonnt. im
Jun.; am letzten Sonntag im September;
am 3. Sonntag im November.
- Griesbach unterhalb Passau:** am 1.
Sonntag nach Ostern; und zu Michaelis.
- Grünfink bey Seefeld,** am letzten Sonntag im
July; am 2. Sonntag im August.
- Gunzenhausen:** hält Markt am Sonntag
vor Lichtmef; den vor Matthias; den vor Ma-
ria Verkündigung; den vor Walburga; den
vor Himmelfahrt; den vor Johanni; den vor
Jakobi; den vor Bartholomäi; den vor Mat-
thäi; den vor Simon Judä; den vor Andräi;
und den Sonntag vor Thomas.
- Haag:** an den Sonn- und Montag vor je-
dem Anatember; am Mittwoch und Donner-
stag vor Lichtmef; zu Mittfasten am Mittw.
und Donnerstag; am 2. Sonntag im August;
am 1. Sonntag im November.
- Hahach:** am 4. July.
- Hafnerzell:** am Mittwoch vor dem Palmsonn-
tag; am 3. Sonntag nach Ostern; am Mar-
garethentage; am Katharinentage.
- Haibach:** am 2. Sonntag im August.
- Auf der Haid:** am Mittfastensonntag; am
22. July.
- Haimhausen:** am 2. Sonntag im Oktober.
- Hall:** am 3. Montag nach Georgi; am 3.
Montag nach Gallus jeder 8 Tage.
- Hals bey Passau:** am 11. April; am 3.
Adventsonntag.
- Haselbach:** am 4. Sonntag im Julius.
- Hachenbach:** am Pfingstmondtag; am 20. Aug.
- Hauzenberg:** am 2. Sonntag nach Ostern;
am 15. Juny; am 6. December.
- Heersbruck:** am Sonntag vor Lichtmef; am
Sonntag vor Walburga; den vor Veit; den
vor Bartholomäi; den vor Michaeli; vor
Martini; und den vor Thomas.
- Heiligbrunn bey Viecht:** am 4. Sonnt.
im Julius; am 1. Sonntag im Oktober.
- Heiligenstadt bey Gangkofen:** am
letzten Sonnt. im April; am Freyt. nach Christi
Himmelfahrt; am 3. Sonnt. im Oktober.
- Heiligenstadt bey Lising:** am 2.
Sonntag nach Pfingsten.
- Hengersberg:** am 1. Sonntag im Jänner;
am 22. Julius; am 1. Sonntag im Oktober;
am 2. Sonntag im November.
- Hergerzhause:** am Sonntag vor Christi
Himmelfahrt.

Herrieden: den 14. Jänner; an Mathias; an Quasimodo; den 13. May; den 5. Sonnt. nach Vitus; an Mariä Himmelfahrt; am Tage Matthäi, und an Allerheiligen.
Hilpoltstein: den Sonntag vor Lichtmess; an Judica; am Sonntag vor Pfingsten; den nach Johanni; den vor Laurentzi; den vor Matthäi; den Sonntag nach Ambrosi.
Hoffkirchen an der Donau: am 25. Jänner; am 1. Sonnt. nach Ostern; am letzten Sonntag im Junius; am 1. Sonntag im September.
Hohenwarth: am 1. Sonnt. nach Ostern; am 29. Jun.; am 3. Sonnt. im Nov.; am Vorabend bemeldter Tage ist jedesmal Viehmarkt.
Hohenaschau: am Säuhengel = Fest.
Holzkirchen: am Donnerstag nach Lichtmess; am 4. Dienstag nach Ostern; am letzten Sonntag im Juny; am 2. Sonnt. im August; am letzten Sonntag im Oktober.
Huttern: am Sonnt. nach heil. 3 König, am Sonnt. nach Lichtmess, am Sonnt. vor Pfingst.
Iehendorf: am Mariä = Himmelfahrtstag, am 15. August.
Inchenhofen: am letzten Sonntag im Jänn., am letzten Sonntag im July, am 19. Nov.
Jandersdorf: am 4. Sonntag im Jänner; am 4. July; am 4. Sonntag im Advent.
Jugolstadt: am 3. May, am 8. September; am Nikolaitage, jedesmal 8 Tage.
Junsbruck: den 1. Dienstag in der Fastenwoche, den 25. July, den 8. Oktober, und im Dezember in der Quatemberwoche.
Jsen: am 2. Sonntag im Jänner, am Sonnt. Rogate, am Sonnt. nach Ulrich, am Sonnt. nach Martini, am Sonnt. nach Nikolai.
Juzel: am lezt. Sonnt. im Juny, am 15. Aug.
Kapel bey Unteraimmergau: am letzten Sonnt. im April, am letzten Sonnt. im July.
Karlskron: am 26. May, am 4. Sonntag im August, am 4. Adventsonntag.
Keserlobe: am 1. Montag im September.
Kellheim: am zweyten Sonntag in der Fasten, am zweyten Sonntag nach Ostern, am Sonntag vor dem Pfingstefeste; am vierten Sonntag im Juny; am dritten Sonntag im July, der Michaelis = Jahrmarkt wird jederzeit am Sonntag vor Michaelis gehalten, fällt aber Michaelis auf einen Sonntag, so wird der Markt an diesem Tag selbst gehalten; am St. Wolfgangsfeste, am dritten Sonntag im Dezember, an diesen Tagen ist auch allezeit Viehmarkt.
Kempton: den Mittw. nach Ostern, am Mittw. nach Jehanni, am Mittw. vor oder nach Mauritii, am Mondt. vor dem 1. Adventsonntag.
Königsdorf: (K. Landg. Wolfrathshausen), am 2. Sonntag im July.

Kösching: am 1. Sonntag im July, am 3. Sonntag im Oktober.
Köstlaru: am Sonnt. vor Pfingsten, am 3. Sonnt. im Juny, am 2. Sonnt. im Oktober.
Kolbach: am 2. Sonntag im August.
Konzehl: am 2. Sonntag im July, am 2. Sonntag im November.
Köhting: Markt, 1) am letzten Sonntag im Jänn., 2) am Christi = Himmelfahrtstage, jedesmal zugleich Viehmarkt, 3) am 2. Sonntag im Juny, 4) am 1. Sonnt. im Aug., auch Viehmarkt, 5) am Sonnt. nach Mariä Geburt, 6) am letzten Sonnt. im Okt., zugleich Viehmarkt, und 7) am 3. Sonntag im Dezember.
Krayburg: am Mitrefasten = Mittwoch.
Kuffstein: den 11. März, den 14. und 15. Juny, den 21. September.
Kühbach: am 4. July, am 6. September.
Landau: am 4. Sonnt. im Jänn., am 3 und 5. Sonntag in der Fasten, am letzten Sonntag im April, an Johanni, am 2. Sonntag im August, den 16. Oktober, am 2. Adventsonntag.
Landesberg: am Freytag in der 3. Fastenwoche, am 15. Juny.
Laudshut: am 2. Sonnt. nach Ostern, am 4. Sonnt. im Aug.; dann allemal den 1. Mittw. jeden Monats Rindvieh- und Pferde = Markt.
Langenzenn: an Lichtmess, den Dienst. nach Ostern, am Mondt. nach Trinitatis, nach Jakob, an Matthäi, und an Allerheiligen.
Langquaid: am Lichtmestage, am Feste Christi Himmelfahrt, am St. Jakobstage, am 2. Sonntag im Oktober.
Laut: den 1. Sonntag nach Lichtmess, den nach Walburgi, den nach Johanni, nach Jakob, den nach Matthäi, den nach Simon Judä, den nach Andreas.
Laufen: alle Samst. in der Fasten Krämer- und Pferdemarkt, am Sonnt. vor Pfingsten, am 2. Sonnt. nach Pfingsten, am Sonntag nach Peter und Paul, Krämermarkt. Die Ursula = Dult fängt 8 Tage vor St. Ursula an, und dauert 14. Tage, am St. Nikolai = Tag, am St. Thomas = Tag, wo zugleich Krämer- Rindvieh- und Schweinmarkt ist.
Lauingen: an Judica und an Bartholomäi.
Leugries: am 1. und 4. Sonntag im July, am 1. Sonntag im Oktober.
Lindau: den 1. Freytag im May und Nov.
Loifling: am 1. Sonntag im July, am letzten Sonntag im September.
Luckenpoint: am 3. Sonntag nach Ostern, am 31. Oktober.
Mainburg: am 2. Sonnt. in der Fasten, am Ostermittwoch, am 4. Sonnt. nach Ostern, am 2. Sonntag im July, am 16. Oktober.
Markel am Inn: am Aschermittwoch, am Mittw. in der 3. und 5. Fastenwoche, am 1.

- Sount. nach Oftern, am 1. Sount. im Juny, am letzten Sount. im July, am 3. Sount. im Aug., am 2. und letzten Sount. im Otkober.
- Marquardstein: am 2. Donn. im Juny.
- Massing: am 4. Sonntag in der Fasten, am Sount. vor Auffahrt, am 3. Sount. im July, am 1. Sount. im Otk., am 4. Adventsonntag.
- Mauerkirchen: am letzten Sount. im Jänn. am 24. Juny, am 3. Sonntag im September.
- Memmingen: 8 Tage vor Galli-Wendtag.
- Metan: am Montag vor dem 1. Herrnsontag, 8 Tage vor Pfingsten, den 11. und 25. November, den 21. Dezember.
- Metten: am Pfingstmond. u. Dienst. darauf.
- Miesbach: am 5. Sount. in der Fasten, am Sount. vor Pfingsten, am letzten Sount. im Sept., Mondt. darauf jedesmal Viehmarkt, den 21. Dez. aber Krämer- und Viehmarkt.
- Mittenwald: am Feste Christi Himmelfahrt, am 8. Sept.
- Moosburg: am Lichtmeßtag, am Donnerstag nach Mitfefasten, am Sonn- und Montag nach Pfingsten, am 1. Sonntag im July, am 21. Otkober, und 8. Dezember.
- Mühldorf: am 1. Sonntag in der Fasten Waaren- und Pferdemarkt, alle Dienst. in der Fasten Klovvieh- und Pferdemarkt, und am 1. Sount. nach Oftern Waaren- und Pferdemarkt, am Mondt. darauf Klovvieh- und Waarenmarkt, am 4. Sount. im Juny, wie am 1. Sount. nach Oftern, am 2. Sount. im August Waaren- u. Pferdemarkt, u. am Montag darauf Klovvieh- Schwein- und Waarenmarkt, und am Dienstag Garn- und Waarenmarkt, am 4. Sount. im Otkober, wie oben am 2. Sount. im August, am Sonntag vor dem Mikolaitag, und am 4. Sount. im Advent Waarenmarkt.
- München: die Winterdult am 6. Jänner, die Sommerdult am 25. July, fangen am Vorabend an, und dauern jedesmal 14 Tage, Viehmarkt ist gewöhnlich am Sonntag nach Jakobi, am Aßermittwoch, und die folgenden 2 Mitwoche, auch wird jährlich am Montstage nach dem ersten Sonntag im Otkober auf der Theresien- = Wiese ein Viehmarkt Staat finden.
- Murnau: am 3. Sount. im July, am letzten Sount. am Sept., am 6. Nov., am 4. Adventsonnt.
- Nandlsbadt: am 1. Sount. in der Fasten, am 24. Juny; am 3. Sonntag im November.
- Neubuern: am Sount. vor dem 1. Fastensonntag, am 2. Sount. im May, am 1. Sount. im Aug., am vorletzten Sount. im November.
- Neuburg an der Donau: hält Markt am Samstag vor dem 25. July, am Samstag vor dem 29. September, am Samstag vor dem 6. Dezember, und endiget sich jedesmal an dem darauf folgenden Donnerstage.
- Neuessing (Landgerichts Kellheim): hält Markt am 1. Sonntag im May, u. am 1. Sount. im Otk., an diesen Tagen ist auch Viehmarkt.
- Neufraunhofen: am 3. Sount. nach Oftern.
- Neukirchen: am Grün-Donnerstag, am 6. Sount. nach Oftern, am 14. Juny, am 3. Sount. im July, am 9. Otk., am 3. Sount. im Advent.
- Neumarkt an der Rott: hält Jahemarkt am Mitfefasten, am Sount. nach Georgi, am Dreyeinigkeitssonntag, am Sount. nach Matthäus, u. am Sount. vor Katharina, wo zugleich Pferd- u. Tags darauf Viehmarkt gehalten wird.
- Neudtting: am 4. Sount. im Jänner, am Sount. vor Pfingsten, am letzten Sount. im Sept., am 2. Sount. im Otk., dauert jedesmal 14 Tage, und am 4. Adventsonntag.
- Neustadt an der Aisch: hält Markt an Erscheinung Christi, auf Matthias, an Walburgis, an Michael, und an Martini.
- Neustadt an der Donau: am 3. Sonntag in der Fasten, am 1. Sount. im Aug., am letzten Sount. im Otk., am 1. Sount. im Advent, jeden dritten Donnerstag im Monat wird Viehmarkt gehalten.
- Niederaltreich: am Pfingstmondtag, am letzten Sonntag im September.
- Niederviehbach: am 15. August, am Freytag in der Kreuzwoche.
- Nördlingen: hält Markt 14 Tag nach dem neuen Jahr, und 14 Tag nach Pfingsten.
- Nürnberg: hält Markt an heil. 3. König, am Mittwoch nach Oftern, an Ecydi.
- Oberammergau: am Sonntag nach Oftern, an Peter und Paul, am Schuzengelfest, am 20. November.
- Oberaudorf: am 1. Sonntag im May, am 4. Sonntag im Otkober.
- Oberdolling: am 2. Sonntag im August.
- Oberotterbach: am Sonntag nach Pfingsten.
- Obing: am 5. Sonntag in der Fasten.
- Oetting: am 1. Adventsonntag.
- Oettingen: am Sonntag nach Matthias, den nach Walburgis, den nach Judica, den nach Bartholomäi, den nach Matthäi, an Simon Judä, und an Thomas.
- Ortenburg: am 2. Sonntag in der Fasten, am 1. Sonntag nach Oftern.
- Osterhofen: am 4. Sonntag im Jänner, am Sount. vor Christi Himmelfahrt, am 3. Sount. im July, am 2. Sount. im Otk., am 2. Nov.
- Pappenheim: am Sonntag nach Richardi, am 2. Sonntag vor Walburgi, am Sonntag nach Johanni, am Sonntag vor Maximilian.
- Partenkirchen: am letzten Sount. im April.
- Pasau: hält Markt 8 Tage vor dem Sonntag Septuagesima, und am 8. September, jeder dauert 14 Tage.
- Patersdorf: am 4. Sonntag im Jahr.

Weiß: am 4. Sonnt. in der Fasten, am Sonnt. nach Pfingsten, am 4. July, am 16. October, am 2. Sonntag im November.
 Wenzing: am 3. Sonntag nach Oftern.
 Welesreut: am Grün: Donnerstag, am Feste Christi: Himmelfahrt, zu Martini, am Andraestag, am Thomastag.
 Wassenberg: an Mariä Lichtmes, am 2. Sonnt. im Aug., am 1. Sonnt. nach Martini.
 Wassenhofen: am 25. Jänner, am letzten Sonntag im April, am 24. Juny, am 1. Sonntag im Advent.
 Pfarrkirchen: am Montag vor Lichtmes, am Montag nach Sonntag Lätare, am 1. Sonntag im May, am Dreieinigkeitsfeste, am 3. Sonntag im July, am Sonnt. darauf Pferde- und Rindviehmarkt, am letzten Sonntag im Sept., am 28. October, am 21. November, am 4. Adventsontag; ferner an jedem Donnerstag in der Fasten, und am Pfingstmondtag zugleich Pferde- und Rindviehmarkt.
 Pfatter: am 4. Sonntag im Jahre, am 3. Fastensonntag, am 1. November.
 Pfefferhausen: am Montag nach dem 2. Fastensonntag, am 15. Juny, am 22. July, am 2. Sonntag im November.
 Pföding: am 8. Jänner, am 3. Sonnt. im Jahr, am letzten Sonntag im April, am 24. Juny, am 2. Sonnt. im Sept., am 20. Okt., am 6. Nov.
 Pilsting: an Mariä Lichtmes, am 4. Sonntag in der Fasten, am Pfingstmondtag, am Sonntag nach Pfingsten.
 Plattling: am 1. Sonnt. im Febr., am 3. Sonnt. in der Fasten, am letzten Sonntag im April, am 4. Sonnt. nach Pfingsten, am 10. Sonnt. nach Pfingsten, am 3. Sonnt. im Nov.; jedesmal Montags darauf Viehmarkt.
 Pötmes: am Pfingstmondtag, am 2. Sonntag im August, am 3. Adventsontag.
 Prennberg: am 3. Sonntag im July, am letzten Sonntag im October.
 Prien am Chiemsee: an Mittefasten, am 3. Sonntag im July, am 1. Adventsontag.
 Pürenbach im Rottthale: am 1. Sonntag nach Oftern, am 3. Sonntag im October.
 Querbeh Falkenstein: am 3. Sonnt. im Juny, am letzten Sonntag im August, am 31. October.
 Regen: am 20. Jän., am 1. Sonnt. in der Fasten; am 5. Sonntag, in der Fasten, wober auch Pferdemarkt gehalten wird, am Kreuzerfindungstage, am Sonntag vor Pfingsten, welcher auch ein Krämermarkt ist, am Tag Johann des Täufers, am Sonnt. nach Jakob, am Tag Mariä Geburt, am 2. Sonnt. im Okt., wober nicht minder auch Pferdemarkt gehalten wird, am 3. Sonntag im November, am 3. Sonnt. im Advent, mit dem bereits schon

bestehenden Garnmarkte wird am vorbegehenden Tage eines jeden Marktes auch ein Flach- und Leinwandmarkt gehalten.
 Regensburg: den Sonntag nach Oftern und den Sonnt. vor Michaeli ist Jahrmarkt, jeder dauert 14 Tage, die Viehmärkte fallen am Sonnt. nach Jos., am Oftermondtag, am Sonntag vor Chr. Himmelf., am Sonnt. vor Job. d. Täufers, am 2. Sonnt. nach Ulrich, an Mariä Himmelf., am Sonnt. vor Mich., u. am Sonnt. vor Wolsg.
 Reichenhall: 1) am Fastnachts-Sonntag, 2) am 1. Sonntag nach Matthäus im Herbst, dauert jeder 14 Tage.
 Reibach: am Sonnt. nach Lichtmes, am Sonnt. nach Exaudi, am 3. Sonnt. im July, am letzten Sonnt. im Sept., am Sonnt. vor Weihnachten.
 Reien: am letzten Sonntag im Jänner, am 1. Sonntag im May, am letzten Sonntag im July, am 2. Sonntag im November.
 Riedenburg: am 4. Sonnt. im Jahre, am 3. Sonnt. in der Fasten, am 1. Sonnt. nach Oftern, am 1. Sonnt. nach Pfingsten, am 4. Sonnt. im Aug., am letzten Sonnt. im Sept., am letzten, Sonnt. u. Mondt. im Okt.; am 1. Adventsont.
 Rottenburg (an der Tauber): den 4. Tag nach Pfingsten, an Jakob, an Bartholomäi, und am Andraestag.
 Röhrenbach: an jedem Montag in der Fasten, am Oftermondtag, am Dreieinigkeitsfeste.
 Rohr: am 24. Juny, am 8. Sept., am 1. Advents.
 Rosenheim: am Donnerstag nach dem Aschermittw., am 4. Donn. in der Fasten, an Christi Himmelfahrt, am 4. Sonntag im August, am letzten Sonnt. im October, am 3. Adventsont., am Ofterdienstag wird Grasmarkt gehalten.
 Rottentburg: am 4. July, am letzten Sonnt. im September, am 4. Adventsontag.
 Rottthal inünster: am 1. Sonnt. in der Fasten, am 4. Sonnt. in der Fasten, am Sonnt. u. Pfingsten, am 4. Sonntag im August, am 1. Advents-Sonntag.
 Ruemansfelden: am 1. Sonnt. im Febr., am Oftermondtag, am 2. Sonnt. im Aug am 1. Sonnt. im Nov., am 1. Advents., am 26. Dez.
 Schwabach: am Mondt. nach Lichtmes, am Montag nach Lätare, am Montag nach Phil. Jakob, am Mondt. nach Johanni, am Mondt. nach Barth., am Mondt. nach Simon u. Judä.
 Schwab: Viehmarkt den 2. May, den 16. August, am 1. Montag nach Gallus.
 Schmiechen und Türkenfels: am 2. July.
 Schönberrg: am Sonntag vor Pauli Befehring, am Sonntag vor Georgi, am Pfingst-Dienstag, am Sonntag nach Ulrich am 2. Sonnt. im August, am 21. October. (Wfala.)
 Schongau: am 25. Jänner, am Oftermondt., am Pfingstmondtag, am 14. Sept., am letzten Sonntag im Okt., am 2. Weihnachts-

Schrobenhausen: an Christi Himmelfahrt, am 7. August, am 4. Adventsonntag.
Schwaben: an den 4. Quatembersonntagen, und die Mondtage darauf Viehmarkt.
Schwabhausen: am 3. May, am 6. Nov.
Schwarzach: am 2. Sonntag nach Pfingsten, am letzten Sonntag im August, am 2. Sonntag im November, am 4. Adventsonntag.
Seefeld: am 29. Juny, am 1. Adventsonnt.
Seemannshausen: am 22. July, am Schutzengelfest.
Seegenburg: am 1. Sonnt. in der Fasten, am Sonnt. vor Pfingsten, am 3. Sonnt. im August, am 1. Sonntag im Oktober.
Seigertshunn (St. Leonhard): am 2. Sonntag im July; am 6. November.
Simbach bey Landau: am 3. Sonnt. in der Fasten; am 4. July; am letzten Sonnt. im Aug.; am nächsten Sonntag vor dem Advent.
Simbach am Inn hält Waarenmärkte: 1) Jeden Mittwoch in der Fasten, am 4. Mittwoch Hauptmarkt, jedesmal einen Tag, 2) Pfingstmarkt, fängt an am Pfingstmontage und endet Donnerstags, 3) Stapuliermarkt, Anfang am Stapulier-Sonntag, Ende Donnerstags darauf, 4. Leonhardimarkt, Anfang Sonntags nach Leonhardi, Ende Samstags darauf. — Wollenmarkt: am Mittwoch nach Michaelis einen Tag. — Viehmärkte: 1) am letzten Mittwoch in der Fasten, 2) am Mittwoch nach dem Stapulier-Sonntag, 3) am Mittwoch während des Leonhardi-Markts.
Sindelsdorf: am letzten Sonnt. im April.
Singelding bey Erding: am 3. Samstag im August, und die 2. nächsten Tage darauf.
Spalt: den Sonnt. vor Lichtmess, an Lätare, den Sonnt. nach Walburgis, den 7. July, am Sonnt. nach Laurentz, den nach Mathias, den nach Simon Judä, den nach Katharina.
Stadtamhof: zu Georgi und Michael Dult, jedesmal 14 Tage lang.
St. Nicola: (Laudg. Papan) um Festtage der Apostel Philipp und Jakob.
Strarenberg am Würmse, 5 Stunden von München, hält drey Jahrmärkte: am zweyten Sonnt. in der Fasten, am Sonnt. vor Christi Himmelfahrt, am Sonnt. vor Martini, auch wird jedesmal Viehmarkt gehalten.
Steinbrünnig: Markt, am Sonnt. nach St. Joachim, oder wenn dieser (19. Aug.) auf den Sonnt. selbst fällt, an demselben Tage.
Steingaden: am 3. Sonnt. in der Fasten, am 24. Juny, am 3. Sonnt. im Sept., an welchem auch Viehmarkt, am 2. Sonnt. im Adv.
Strahlach, am Pfingstmittwoch.
Strarbing: am Montag nach Ostern, am Montag vor Pfingsten, am 29. Juny, am 2. Sonnt. im Aug., am 8. Sept., am 1. Sonnt.

im Oktober, am letzten Montag im Oktober am Montag vor Weihnachten.
Sünching: am 14. Sonntag nach Pfingsten.
Sulzbach: am 1. Sonnt. im Febr., den Sonnt. nach Ostern, den nach Johann, den nach Maria Himmelfahrt, den nach Aller-Seelen.
Tannerzbach: am 15. Juny.
Taufrichen an der Wils: am Mittw. vor Pfingsten, und Tags darauf.
Tara: am 2. Febr., am 25. März, am 1. Sonnt. im July, am 15. Aug., am 8. Sept., am Sonnt. vor dem Advent, am 8. Dezember.
Tegernsee: am letzten Sonnt. im Jan., am 3. Sonnt. nach Ostern, am Vennotag, und am 3. Sonntag im Oktober.
Teisendorf hält Krämer-Markt: 1. am Oster-Dienstag, 2) am Pfingst-Montag, 3) am 1. Sonnt. im Sept., 4) am 1. Sonnt. im Advent, oder Sonnt. vor St. Andreas. — Viehmärkte sind: 1) am Fastnacht-Montag, 2) am Montag vor dem 1. Advent-Sonntag, 3) am Jacobi-Tag, oder den darauffolgenden Mondt., 4) am Mondt. nach dem Schutzengel-Fest, an welchen beyden letztern auch Pferd- und Fohlenmarkt ist.
Teysbach: Markt an Maria Verkündigung, am Sonnt. Exaudi, am Sonnt. nach St. Veit, und am dritten Sonnt. im Okt., die folgenden Tage darauf ist jedesmal Hornviehmarkt, so wie alle Donnerstag von Michaeli bis Martini Schweinmarkt.
Thann: am 4. Sonnt. in der Fasten, dauert die ganze Woche, am 9. Jun., am letzten Sonnt. im August, am zweyten Sonnt. im Novemb.
Thierhaupten: hält Markt am letzten Sonntag im April, am 29. Junius.
Tistling: den letzten Sonnt. im April, den letzten Sonnt. im Jul., den letzten Sonnt. im Okt.
Tüdling: am 1. Sonnt. in der Fasten, am 3. Sonnt. in der Fasten, am Sonnt. nach Ostern, am 2. Sonnt. im Juny, am 1. Sonnt. im July, am letzten Sonntag im August.
Töding, am 26. Julius.
Tölz: am Mondt. nach dem ersten Fastensonnt. am 4. Sonnt. nach Ostern, am 24. Aug., und wenn dieser am Freytag seyn sollte, an dem darauf folgenden Montage.
Traunstein: am letzten Sonnt. im Jan., am Sonnt. nach Ostern, am letzten Sonnt. im August, am Sonntag nach Martini.
Tristen: am Sonnt. Lätare, am Ostermontag, am 5. Sonnt. nach Ostern, am 2. Sonnt. im July, am 3. Sonnt. im Aug., am 1. Sonnt. im November.
Trostberg: hält Markt am 2. Sonntag im May, und am 2. Sonnt. im Okt., jedesmal ist Montags darauf Viehmarkt.

Quantenhausen: am 1. Sonntag im May, am Pfingstmontag, am 1. Sonntag im Okt.
Uffenheim: den Sonnt. nach Mathias, den nach Walburgis, den nach Johanni, den nach Barth., den nach Michaeli, den nach Andrä.
Warenzhause: am 4. Sonnt. im Jahre, am 15. Juny.
Weitsberg: am 15. Juny.
Welden: am Dienstag in der zweyten Fastenwoche, am letzten Sonnt. im April, am 29. Juny, am 2. Sonnt. im Aug.; am letzten Sonnt. im Sept., am letzten Sonnt. vor dem Advent.
Wichtach: am 3. Sonnt. im Jahre, am Donnerst. d. Fastenwoche, am Donnerst. vor dem Palmsonnt. am ersten Sonnt. nach Ostern, am Mondtag in der Kreuzwoche, am ersten Sonntag nach dem Fronleichnamfest, am 3. Sonnt. im July, am Schutzensfest, am 3. Sonnt. im Okt., am Donnerst. in der zweyten Adventwoche.
Wierkirchen: am 1. Sonntag im August.
Wigershofen: am 4. Sonnt. im Aug., am letzten Sonntag im September.
Wilsbiburg: am 25. Jan., an jedem Donnerst. in den 5. Fastenwochen, am 1. Sonnt. im May, am 24. Juny, am 9. Okt., am 4. Sonnt. im Adv.
Wilschhofen: Ordinari - Jahrmärkte: a) am 2. Sonntag im Jänner, b) am 4. Sonntag in der Fasten, c) am 2. Sonntag nach Pfingsten, d) am letzten Sonntag im August, e) am letzten Sonntag im Oktober. Extra - Viehmärkte für Pferde, Schweine und Hornvieh: a) am Aschermittwoch: b) am Sonntag vor Philipp und Jacobi, c) am Sonntag vor Johann Baptist, d) am Sonntag vor Maria Himmelfahrt, e) am Sonntag vor Michaelis.
Wohlbürg: am 29. Juny, am 1. Mondt. im July, am 1. Mondtag im Okt., am 1. Adventsonntag.
Waging hält Krämermarkt: 1) am Oster-Mondtag, 2) an St. Joh. des Tauf., 3) am Sonntag nach Joh. des Tauf., 4. am Sonntag vor Martini. — Viehmärkte: 1) am Mondt. vor dem Fastnachts-sonnt., 2) am Mondt. vor dem Palmsonnt., 3) im Dez. am Dienst. in der Quatemberwoche, wo auch Schweinmarkt ist.
Waltershausen: am 3. Sonnt. im Jahre.
Wartenberg: am 3. Sonn- und Montag in der Fasten, am letzten Sonnt. im April, am 2. Sonnt. im Aug., am 1. Adv. Sonntag u. Mondt.
Wasserburg: am 4. Sonnt. in der Fasten, am Sonnt. nach Georgi, am Benno-Tag, am letzten Sonnt. im Monat Sept., am Sonnt. vor dem 25. Nov., jedesmal zweytäg. Jahr-u. Viehmarkt

Wegscheid: am Tage vor Christi Himmelfahrt, am Feste Johann des Täufers, am Sonntag nach Maria Geburt, am 15. November.
Weiheim: am Donnerstag vor dem Palmsonnt. am 25. Juny, am 3. Sonntag im Aug., am 15. Okt.
Weissenburg: am Sonntag nach Lichtmess; den Sonntag vor Mittefasten, den nach Walburgis, den nach Michaeli, den vor Maria Himmelfahrt, den nach Matthäi, den nach Simon und Judä, und den 2. Adventsonntag.
Welden: am Sonnt. nach Peter und Paul, und den Sonntag nach Michaeli.
Wendling: am letzten Sonnt. im Jan., am 1. Sonnt. nach Ostern, am 1., am 6., am 9., am 16., und am 23. Sonntag nach Pfingsten.
Wegelsberg: am 1. Sonntag nach Pfingsten.
Wiesensfelden: (Landg. Witterfeld) am Himmelfahrt Christi-Tag, und den 1. Sonnt. nach Maria Himmelfahrt.
Wiesent: am 2. Febr., am 19. März, am 1. Sonnt. nach Ostern, am 2. Sonnt. im July, am 15. August, am 2. Adventsonntag.
Windaich: am 4. July, am letzten Sonnt. im July.
Windberg: am 2. Sonnt. im Juny, am 2. Sonntag im Oktober, am 1. Adventsonntag.
Windsbach: am Sonnt. vor Mittefasten, am Pfingstmontag, am Sonnt. nach Peter und Paul, den vor Barth., an Michaeli, den Sonnt. vor Simon und Judä, und am Thomastag.
Windsheim: an Fastnacht, am Osterdienstag, am Pfingstdienstag, an Maria Heimsuchung, an Bartholomäi, an Matthäi, an Martini.
Wöhrd (bey Nürnberg): am Pfingstmontag, den Sonnt. vor Bartholomäi, am 3. Adventsonnt.
Wolfratshausen: am Mondt. nach Mittefast. am Mondtag vor Pfingsten, am Sonnt. nach Laurentz, am Sonnt. nach Maria Geb., Mondt. darauf Viehmarkt, am Montag nach Martini.
Wolnzach: 1) am ersten Mondtag nach dem Neujahrstage, 2) am Mittefasten-Sonntag, 3) am Christi-Himmelfahrtstag, 4) am 2ten Sonntag im August, 5) am Sonntag nach Ursula. Dem 1ten, 2ten und 5ten Jahrmärkte gehen jedesmal Tags vorher allgemeine Viehmärkte voraus. Auch wird am letzten Donnerst. eines jeden Monats allgemeine Viehmarkt, und in den Monaten Oktober, Novemb. u. Dezemb. an denselben Tagen auch Hopfenmärkte abgehalten, fällt an solchen Tagen ein Feiertag, so ist der Monatsmarkt Tags vorher.
Wurmansquid: am 3. Fastensonnt. a. Pfingstmontag, am 20. July, am 25. November.

Da sich im vorstehenden Verzeichniße der Jahrmärkte mehrere Unrichtigkeiten eingeschlichen haben, wie schon mehrseitig in Erfahrung gebracht wurde, so ersucht man die betreffenden Orts-Behörden, daß, Falls sich in ihren Orten Veränderungen hinsichtlich der Märkte ergeben haben, sie solche dem Verleger mittheilen möchten.

des Abgangs und der Ankunft der
zu München nach

| Tagszeit | Stunde | Ob dieselben mit der Briefpost, dem Eil-, Post- oder Packwagen oder Briefcourier ab- gesendet werden. | der abzusendenden Posten. |
|--------------------------|--------|---|--|
| M o n d t a g . | | | |
| Morgens | 6 | Eilwagen mit der Briefpost | über Wasserburg, Traunstein, Salzburg und Linz nach Wien. |
| Mittags | 12 | Eilwagen mit der Briefpost | über Ingolstadt, Neuburg, Eichstädt, Ansbach, Würzburg, Frankfurt; Nürnberg, Bamberg, Bayreuth, Hof, Dresden, Leipzig, Berlin — zugleich mit der |
| Mittags | 12 | Briefpost | über Pfaffenhofen, Regensburg, Amberg, Straubing, Passau. |
| Mittags | 12 | Briefpost | über Rosenheim, Berchtesgaden, Salzburg und Linz nach Wien. |
| Mittags | 12 | Packwagen | über Wasserburg, Traunstein, Salzburg u. Triest. |
| Abends | 6 | Briefpost | über Freysing, Moosburg, Landshut. |
| Abends | 8 | Briefpost | über Dachau, Augsburg, Ulm, Stuttgart, Karlsruhe, Straßburg, Paris, — Heidelberg, Mannheim, Speyer — Lindau, Zürich. |
| D i e n s t a g . | | | |
| Morgens | 9 | Diligence mit der Briefpost | über Landshut, Buchhausen, Regensburg, Neumarkt, Straubing, Passau. |
| Morgens | 9 | Amtspaquet | nach Wolfrathshausen. |
| Vormittags | 11½ | Briefpost | über Ingolstadt, Neuburg, Eichstädt, Ansbach, Würzburg, Frankfurt; Nürnberg, Bamberg, Bayreuth, Hof, Dresden, Leipzig, Berlin zugleich mit der |
| Vormittags | 11½ | Briefpost | über Pfaffenhofen, Regensburg, Amberg, Straubing, Passau. |
| Mittags | 12 | Briefpost | über Freysing, Landshut, Eggenfelden, Schärding und Linz nach Wien. |
| Abends | 6 | Amtspaquet | nach Ullking, Rosenheim. |
| Abends | 8 | Packwagen mit der Briefpost | über Fürstenseelbruck, Augsburg, Ulm, Stuttgart, Karlsruhe, Straßburg, Lyon, Paris — Heidelberg, Mannheim, Speyer, Lindau, Zürich. |
| M i t t w o c h . | | | |
| Morgens | 6 | Eilwagen | über Dachau, Friedberg, Augsburg, Stuttgart, Karlsruhe, Straßburg, Lyon, Paris, — Heidelberg, Mannheim. |
| Vormittags | 10 | Briefpost | Holzkirchen, Edlz, Niesbach, Eggensee. |
| Vormittags | 11 | Briefpost | über Wolfrathshausen nach Benediktbeuern. |
| Vormittags | 11½ | Briefpost | über Ingolstadt, Neuburg, Eichstädt, Ansbach, Würzburg, Frankfurt, Nürnberg, Bamberg, Bayreuth, Hof, Dresden, Leipzig, Berlin, zugleich mit der |

Uebersicht reitenden und fahrenden Posten Wochentagen geordnet.

| Der ankommenden Posten | Tagszeit | Stunde | Ob dieselben mit der Briefpost, dem Eil-, Post- oder Packwagen oder dem Briefcourier angekommen sind. |
|---|-------------|--------|---|
| M o n d a g . | | | |
| Von Paris, Lyon, Straßburg, Speyer, Mannheim, Heidelberg, Karlsruhe, Stuttgart, Zürich, Lindau, Augsburg, Fürstentelbruck | Morgens | 8 | Diligence mit der Briefpost. |
| Von Triest, Salzburg, Traunstein, Stein, Wasserburg, Zorneding | Morgens | 8 | Packwagen mit d. Briefpost. |
| Von Wolfrathshausen | Vormittags | 11 | Amtspaquet. |
| Von Wien, Linz, Schärding, Eggenfelden, Landshut, Moosburg, Freysing | Mittags | 12 | Briefpost. |
| Von Berlin, Leipzig, Dresden, Hof, Bayreuth, Bamberg, Nürnberg; Frankfurt, Würzburg, Ansbach, Eichstädt, Neuburg zugleich auch | Mittags | 12 | Briefpost. |
| Von Passau, Straubing, Amberg, Regensburg und Pfaffenhofen | Mittags | 12 | Briefpost. |
| Von Straubing, Mengkofen, Au, Landshut | Nachmittags | 1 | Briefcourier. |
| D i e n s t a g . | | | |
| Von Paris, Lyon, Straßburg, Speyer, Mannheim, Heidelberg, Karlsruhe, Stuttgart, Zürich, Lindau, Augsburg, Friedberg, Dachau | Morgens | 8 | Briefpost. |
| Von Landshut, Moosburg und Freysing | Morgens | 8 | Briefpost. |
| Von Italien, Innsbruck, Mittenwald, Schongau, Weilheim, Wallersee, Benediktbeuern, Wolfrathshausen | Morgens | 8 | Briefpost. |
| Von Tegernsee | Vormittags | 10 | Amtspaquet. |
| Von Berlin, Leipzig, Dresden, Hof, Bayreuth, Bamberg, Nürnberg, Frankfurt, Würzburg, Ansbach, Neuburg, Eichstädt, Ingolstadt, zugleich auch | Mittags | 12 | Briefpost. |
| Von Passau, Straubing, Amberg, Regensburg, Pfaffenhofen | Mittags | 12 | Briefpost. |
| Von Wien, Linz, Salzburg, Berchtesgaden, Traunstein, Wasserburg, Kufstein, Rosenheim, Mühling | Nachmittags | 2 | Briefpost. |
| Von Wien, Linz, Salzburg, Traunstein, Wasserburg, Zorneding | Nachts | 11 | Eilwagen mit d. Briefpost. |
| M i t t w o c h . | | | |
| Von Paris, Lyon, Straßburg, Speyer, Mannheim, Heidelberg, Karlsruhe, Zürich, Lindau, Stuttgart, Augsburg, Friedberg, Dachau | Morgens | 8 | Briefpost. |
| Von Wien, Linz, Schärding, Eggenfelden, Landshut, Moosburg, Freysing | Mittags | 12 | Briefpost. |
| Von Berlin, Leipzig, Dresden, Hof, Bayreuth, Bam- | | | |

| Tageszeit. | Stunde | Ob dieselben mit der Briefpost, dem Eil-, Post-, oder Packwagen, oder dem Briefcourier abgehen. | Der abzuschickenden Posten. |
|-------------------|--------|---|---|
| Vormittags | 11½ | Briefpost | über Pfaffenhofen, Regensburg, Amberg, Straubing, Passau. |
| Mittags | 12 | Briefpost | über Haag — Wasserburg, — Mühlhof, Altötting, Laufen, Berchtesgaden, Brannau, Nied, Linz, Wien. |
| Nachmittags | 3 | Briefpost | über Weilheim, Schongau, Mittenwald, Innsbruck, Italien. |
| Abends | 6 | Briefpost | über Freysing und Moosburg nach Landshut. |
| Abends | 8 | Briefpost | über Dachau, Augsburg, Ulm, Stuttgart, Karlsruhe, Straßburg, Lyon, Paris, — Heidelberg, Mannheim, Speyer, Lindau, Zürich. |
| Donnerstag | | | |
| Vormittags | 11½ | Briefpost | über Ingolstadt, Neuburg, Eichstätt, Ansbach, Würzburg, Frankfurt, Bamberg, Nürnberg, Bayreuth, Hof, Dresden, Leipzig, Berlin, zugleich mit der |
| Vormittags | 11½ | Briefpost | über Pfaffenhofen, Regensburg, Amberg, Straubing, Passau. |
| Mittags | 12 | Briefpost | über Wasserburg, Stein, Waging, Schöram, Salzburg. |
| Nachmittags | 1 | Unterspaquet | nach Fürstfeldbruck. |
| Abends | 6 | Briefpost | über Freysing, Moosburg nach Landshut. |
| Abends | 7 | Eilwagen mit der Briefpost | über Haag, Mühlhof, Altötting, Brannau, Altheim, Schärding, Linz und Wien. |
| Abends | 8 | Packwagen mit d. Briefpost | über Dachau, Augsburg, Ulm, Stuttgart, Karlsruhe, Straßburg, Lyon, Paris; — Heidelberg, Mannheim, Speyer, Lindau, Zürich. |
| Freitag | | | |
| Morgens | 6 | Eilwagen | über Fürstfeldbruck, Augsburg, Nürnberg, Würzburg, Frankfurt, Bayreuth, Hof, Dresden, Leipzig, Berlin. |
| Vormittags | 10 | Briefpost | über Rosenheim, Ruffstein, Traunkirchen, Berchtesgaden, Salzburg. |
| Vormittags | 11½ | Briefpost | über Ingolstadt, Neuburg, Eichstätt, Ansbach, Würzburg, Frankfurt, Nürnberg, Bamberg, Bayreuth, Hof, Dresden, Leipzig, Berlin; zugleich mit der |
| Vormittags | 11½ | Briefpost | über Pfaffenhofen, Regensburg, Amberg, Straubing, Passau. |
| Mittags | 12 | Packwagen mit d. Briefpost | über Haag, Mühlhof, Altötting, Burghausen, Brannau, Nied, Linz, Wien. |
| Mittags | 12 | Briefcourier | über Landshut, Straubing, Passau, Ergolsbach, Buchhausen, — Eggenfelden, Schärding, Linz, Wien. |
| Nachmittags | 3 | Briefpost | über Weilheim, Schongau, Mittenwald, Innsbruck und Italien. |
| Abends | 8 | Briefpost | über Dachau, Augsburg, Ulm, Stuttgart, Karlsruhe, Straßburg, Lyon, Paris; — Heidelberg, Mannheim, Speyer, — Lindau, Zürich. |

| Der ankommenden Posten. | Tagezeit. | Stunde | Ob dieselben mit der Briefpost, dem Eil-, Post- oder Packwagen, oder dem Briefcourier ankommen. |
|---|-------------|--------|---|
| berg, Nürnberg, Frankfurt, Würzburg, Ansbach, Eichstädt, Neuburg, Ingolstadt zugleich auch | Mittags | 12 | Briefpost. |
| Von Passau, Straubing, Amberg, Regensburg, Pfaffenhofen | Mittags | 12 | Briefpost. |
| Von Berlin, Leipzig, Dresden, Hof, Bayreuth, Bamberg, Nürnberg, Frankfurt, Würzburg, Augsburg, Eyrasburg, Schwabhausen | Nachmittags | 2 | Eilwagen. |
| Von Tölz, Miesbach, Holzkirchen | Abends | 9 | Briefpost. |
| Von Benediktbeuren, Wolfraatshausen | Abends | 9 | Briefpost. |
| Donnerstag. | | | |
| Von Paris, Lyon, Straßburg, Speyer, Mannheim, Heidelberg, Karlsruhe, Stuttgart, Zürich, Lindau, Augsburg, Friedberg, Dackau | Morgens | 8 | Packwagen mit d. Briefpost. |
| Von Italien, Innsbruck, Mittenwald, Weilheim, Schongau | Morgens | 8 | Diligence mit d. Briefpost. |
| Von Passau, Straubing, Regensburg, Buchhausen, Landshut, Freysing | Morgens | 8 | Diligence mit d. Briefpost. |
| Von Berlin, Leipzig, Dresden, Hof, Bayreuth, Bamberg, Nürnberg, Frankfurt, Würzburg, Ansbach, Eichstädt, Neuburg, Ingolstadt, zugleich auch | Mittags | 12 | Briefpost. |
| Von Amberg, Regensburg, Pfaffenhofen | Mittags | 12 | Briefpost. |
| Von Wien, Linz, Ried, Braunau, Burghausen, Salzburg, Altdörting, Mähldorf, Haag — Wasserburg | Nachmittags | 2 | Briefpost. |
| Von Paris, Lyon, Straßburg, Mannheim, Heidelberg, Karlsruhe, Stuttgart, Augsburg, Fürstenseldbruck | Nachmittags | 1 | Briefpost. |
| Freitag. | | | |
| Von Landshut, Moosburg, Freysing | Morgens | 6 | Briefpost. |
| Von Paris, Lyon, Straßburg, Speyer, Mannheim, Heidelberg, Karlsruhe, Stuttgart, Zürich, Lindau, Augsburg, Friedberg, Dackau | Morgens | 8 | Packwagen mit d. Briefpost. |
| Von Wien, Linz, Ried, Braunau, Passau, Pfarrkirchen, Burghausen, Altdörting, Mähldorf, Haag | Morgens | 8 | Packw. mit d. Briefpost. |
| Von Tegernsee | Vormittags | 10 | Amtspaquet. |
| Von Berlin, Leipzig, Dresden, Hof, Bayreuth, Bamberg, Nürnberg, Frankfurt, Würzburg, Ansbach, Eichstädt, Neuburg, Ingolstadt | Mittags | 12 | Briefpost. |
| Zugleich auch von Straubing, Regensburg, Pfaffenhofen | Mittags | 12 | Briefpost. |
| Von Wien, Linz, Salzburg, Berchtesgaden, Traunstein, Rosenheim, Fischbach | Nachmittags | 2 | Briefpost. |
| Von Fürstenseldbruck | Nachmittags | 2 | Amtspaquet. |

| Tagzeit. | Stunde | Ob dieselben mit der Briefpost, dem Eil-, Post- oder Packwagen oder dem Briefcourier abgehen. | Der abzufsendenden Posten. |
|---------------------------------------|--------|---|---|
| S a m s t a g. | | | |
| Morgens | 8 | Diligence | über Schwabhausen, Augsburg, Stuttgart, Karlsruhe, Straßburg, Lyon, Paris; — Heidelberg, Mannheim, Speyer, — Memmingen, Lindau, Zürich. |
| Morgens | 8 | Briefpost | nach Zorneding. |
| Vormittags | 10 | Briefpost | nach Holzkirchen, Tölz, Wiesbach, Tegernsee. |
| Vormittags | 11½ | Briefpost | über Ingolstadt, Neuburg, Eichstädt, Ansbach, Würzburg, Frankfurt, Nürnberg, Bamberg, Bayreuth, Hof, Dresden, Leipzig, Berlin; zugleich mit der |
| Vormittags | 11½ | Briefpost | über Pfaffenhofen, Regensburg, Amberg, Straubing, Passau. |
| Mittags | 12 | Briefpost | über Haag, Mühldorf, Altdötting, Burghausen, Salzburg, Braunau, Linz, Wien. |
| Abends | 6 | Briefpost | über Freyding und Moosburg nach Landshut. |
| Abends | 8 | Briefpost | über Dachau, Augsburg, Ulm, Stuttgart, Karlsruhe, Straßburg, Lyon, Paris; — Heidelberg, Mannheim, Speyer, — Lindau, Zürich. |
| Abends | 8 | Amtpaquet | nach Fürstenseldbrück. |
| S o n n t a g. | | | |
| Morgens | 6 | Eilwagen | über Dachau, Friedberg, Augsburg, Ulm, Stuttgart, Karlsruhe, Straßburg, Lyon, Paris, Heidelberg, Mannheim. |
| Vormittags | 11½ | Briefpost | über Ingolstadt, Neuburg, Eichstädt, Ansbach, Würzburg, Frankfurt, Nürnberg, Bayreuth, Hof, Dresden, Leipzig, Berlin; zugleich mit der |
| Vormittags | 11½ | Briefpost | über Pfaffenhofen, Amberg, Straubing, Passau. |
| Mittags | 12 | Briefpost | über Freyding, Landshut, Eggenfelden, Schärding, Linz, Wien. |
| Nachmittags | 1 | Diligence mit d. Briefpost | über Weilheim, Schongau, Mittenwald, Innsbruck und Italien. |
| Nachmittags | 1 | Amtpaquet | nach Schwabhausen. |
| Nachmittags | 3 | Diligence | über Landshut, Burghausen, Regensburg, Amberg, Bayreuth, Weiden, Eger, Waldmünchen, Prag. |
| Nachmittags | 3 | Briefpost | über Wolfrathshausen, Benediktbeuren, Wallersee, Innsbruck, Italien. |
| Abends | 8 | Briefpost | über Fürstenseldbrück, Augsburg, Ulm, Stuttgart, Karlsruhe, Straßburg, Lyon, Paris, Heidelberg, Mannheim, Speyer, Lindau, Zürich. |
| Abends | 8 | Packwagen | über Ingolstadt, Eichstädt, Ansbach, Würzburg, Frankfurt, Nürnberg, Bayreuth, Hof, Dresden, Leipzig, Berlin. |
| Dienstag, Donnerstag, Samstag. | | | |
| Mittags | 12 | Eilwagen | über Holzkirchen, Tegernsee, Bad Kreuth, (jedoch nur in den Sommermonaten.) |

| Der ankommenden Posten. | Tageszeit. | Stunde | Ob dieselben mit der Briefpost, dem Eil-, Post- oder Packwagen, oder dem Briefcourier ankommen. |
|---|-------------|--------|---|
| S a m s t a g. | | | |
| Von Paris, Lyon, Strassburg, Speyer, Mannheim, Heibelberg, Karlsruhe, Stuttgart, Zürich, Lindau, Augsburg, Friedberg, Dachau | Morgens | 8 | Briefpost. |
| Von Wien, Linz, Schärding, Altheim, Braunau, Altdorf, Mühldorf, Haag | Morgens | 7 | Eilwagen mit d. Briefpost. |
| Von Landsberg, Bayerdießen, Schongau, Weilheim, Starnberg | Morgens | 8 | Briefpost. |
| Von Straubing, Mengkofen, Dingolfing, Landshut, Moosburg, Freysing | Vormittags | 11 | Briefpost. |
| Von Berlin, Leipzig, Dresden, Hof, Bayreuth, Bamberg, Nürnberg, Frankfurt, Würzburg, Ansbach, Eichstädt, Neuburg, Ingolstadt | Nachmittags | 1 | Eilwagen mit d. Briefpost. |
| Von Papan, Straubing, Amberg, Regensburg, Pfaffenhofen | Nachmittags | 1 | Ebenso. |
| Von Tölz, Miesbach, Holzkirchen | Nachts | 9 | Briefpost. |
| Von Berlin, Leipzig, Dresden, Hof, Bayreuth, Bamberg, Nürnberg, Frankfurt, Würzburg, Ansbach, Eichstädt, Ingolstadt, Pfaffenhofen | Abends | 7 | Packwagen |
| S o n n t a g. | | | |
| Von Bayreuth, Prag, Eger, Weiden, Amberg, Regensburg, Buchhausen, Landshut, Moosburg, Freysing | Morgens | 5 | Diligence mit d. Briefpost. |
| Von Paris, Lyon, Strassburg, Karlsruhe, Speyer, Mannheim, Heidelberg, Stuttgart, Zürich, Lindau, Augsburg, Fürstenfeldbruck | Morgens | 8 | Briefpost. |
| Von Italien, Innsbruck, Mittenwald, Schongau, Weilheim | Morgens | 8 | Briefpost. |
| Von Berlin, Leipzig, Dresden, Hof, Bayreuth, Bamberg, Nürnberg, Frankfurt, Würzburg, Ansbach, Eichstädt, Neuburg, Ingolstadt, zugleich auch | Mittags | 12 | Briefpost. |
| Von Straubing, Papan, Regensburg, Pfaffenhofen | Mittags | 12 | Briefpost. |
| Von Wien, Linz, Nied, Braunau, Salzburg, Burg-
hausen, Altdorf, Mühldorf, Haag | Nachmittags | 2 | Briefpost. |
| Von Rosenheim, Aibling, Peis | Mittags | 12 | Briefpost. |
| Von Paris, Lyon, Strassburg, Karlsruhe, Mannheim, Heidelberg, Stuttgart, Augsburg, Friedberg, Dachau | Nachmittags | 1 | Eilwagen. |
| Montag, Mittwoch, Freitag. | | | |
| Von Kreuth, Tegernsee, Holzkirchen, jedoch nur in den Sommermonaten) | Nachmittags | 1 | Eilwagen. |

U n m e r k u n g e n .

a) F ü r V e r s e n d u n g e n :

1. Das Post-Bureau ist täglich von Morgens 8 bis 12 Uhr Mittags, und Nachmittags von 2 bis 7 Uhr Abends zur Ausgabe geöffnet; — der Eintritt in das Innere des Post-Bureau ist Niemand gestattet.
2. Aufgaben, welche mit den Deligencen oder Packwagen versendet werden sollen, müssen bey guter Zeit, und spätestens 2 Stunden vor Abfahrt des Wagens zur Post gebracht werden, wenn auf deren richtigen Absendungen an demselben Tag gerechnet werden will. Wenn die Wägen Morgens abfahren, so müssen die Stücke am Abend vorher aufgegeben werden.
3. Um alle irrige Versendungen der Aufgaben zur fahrenden Post zu vermeiden, ist es nothwendig, daß der Aufgeber den Ort, wohin sie gehören, deutlich auf der Adresse bemerke, auch bey weniger bekannten Ortschaften, oder solchen, deren es mehrere gleichen Namens giebt, die Gegend, in welcher dieselben liegen, durch Beysetzung der Provinz, des Kreises, einer größern Stadt, oder der zunächst gelegenen Poststation genau auf der Adresse bezeichne.
4. Der Werth muß getreulich angegeben, und bey Versendungen nach dem Auslande, auch der Inhalt beygesetzt werden, so wie auch, wo es erforderlich ist, die Aufgaben mit eigenen Deklarationen und Frachtbriefen versehen seyn müssen.

b) F ü r R e i s e n d e .

1. Bey den Eilwagen werden die Reisenden zu München in unbeschränkter Zahl auf rechtzeitigem Anmelden angenommen, den Reisenden nach dem Auslande, wird empfohlen, ihre Pässe vor der Abfahrt in Ordnung zu bringen, um an der ausländischen Gränze keinen Aufenthalt zu veranlassen.
2. Obwohl die Eilwagen-Reise-Scheine alles enthalten, was zur Nachricht und Wissenschaft dienen kann, so wird doch erinnert, daß jedes zum Gepäc der Reisenden gehörige einzelne Stück gut verschlossen oder gesiegelt, auch um Verwechslungen zu verhüten, mit der Adresse des Reisenden, nebst den Bestimmungsort mit den Beysätze „Passagier-Gut“ versehen seyn solle.

Anzeige der abgehenden Flossmeister.

Die hiesigen bürgerlichen Flossmeister fahren alle Wochentage von München nach Wien mit dem Ordinari Floss ab, nämlich im Sommer um 1 Uhr Nachmittags, im Frühling und Herbst aber nach 12 Uhr Mittags. Diese Ordinarien beginnen mit Anfang des März, und werden regelmäßig fortgesetzt bis gegen Ende des Novembers. Der gewöhnliche Wochen-Floss fährt aber vom Anfang des Aprils bis Ende des Septembers Morgens um halb 7 Uhr bis Lands-hut, Dingolfing, Landau, und Plattling ab. Bey der Ordinari, so wie bei dem Wochen-Floss, zahlt die Person von München bis nach Freyding 18 kr., bis Mosburg 24 kr., bis Landshut 30 kr., Dingolfing 42 kr., Landau 54 kr., Plattling 1 fl. 6 kr., Bischofen 1 fl. 18 kr., Passau 1 fl. 30 kr., Linz 2 fl. — kr., Stein und Krems 2 fl. 45 kr., Wien 3 fl. — Für einen Koffer von beträchtlicher Größe bezahlet die Person 3 fl. bis Wien. Felleisen und kleine Päck, welche Reisende tragen können, dann Kinder unter 2 — 3 Jahren, sind frey. Wahrhaft Arme sind ebenfalls frey. In der sogenannten Lütze, welche bey frostiger Witterung geheisset wird, bezahlet die Person doppelt, nämlich, bis Freyding 36 kr., — Landshut 1 fl. — bis Wien 6 fl.

Für Kaufmanns- und andere Waaren wird bis Wien 3 fl. per Zentner bezahlet. Bey bedeutenden Waaren Versendungen werden noch wohlfeilere Frachtpreise gemäß Record angenommen.

Sollten einzelne Personen, oder auch Gesellschaften, für sich eigene Sütren verlangen, so können ihnen diese nach vorläufig 3- oder 4tägiger Bestellung gegen hinlängliche Bezahlung gemacht werden. Die Preise derselben werden nach der Größe und Qualität berechnet. Wenn Bestellungen für ganze eigene Flosse, welche außer der Ordinari an einem beliebigen Tag abfahren sollen, gemacht werden, so müssen diese auch einige Tage zuvor geschehen, und wird auezeit die möglichst prompteste Bedienung versichert.

Verzeichniß der in München ankommenden und abgehenden fahrenden Landbothen.

| Der Both von | Kömmt hier an | fährt wieder ab | W o h n t |
|------------------------------|--|----------------------|--|
| Abensberg . . . | Freitag. Mittwoch | Samstag um 10 Uhr. | im Bauhof. |
| Amberg | Alle 3Woch. am Freyt. | Jedesmal am Samst. | bey Herrn Probst, Vbaner, im Thal. |
| Altsch | Dienstag. Freytag. | Mittwoch u. Samst. | in der Fürstensefeldergerasse No. 1002. |
| Arnstorff | Unbestimmt. | Unbestimmt. | beym Bierw. Reiter in der Löwengr. |
| Angsburg | Alle Wochen zwey: | Samstag Mittags. | in eigenen Behausungen auf dem |
| | Donnerst. Samstag. | Mittwoch Mittags. | Frauenfreydthofe. |
| Audorf | Freytag. | Samstag. | im Hölzlhause in der Dienersgasse. |
| Bayerberg | Donnerstag. | Samstag Früh. | beym Krappenbräu am Färbergraben. |
| Benediktbenern | Freytag Morgens. | Freytag Abends. | b. Pollingerbräuer in d. Sendlingerg. |
| Buebach, | Donnerstag. | Freytag Mittags. | im Thal beym hl. Geistbranntweiner. |
| Burghausen | Freytag Vormittags. | Sonntag Früh 8 Uhr. | b. Hrn. Niederer, Schlicker im Thal.
Er besorgt Aufträge für Haag, Mühl-
dorf, Altenditting, Eggenfelden,
Pfarrkirchen und umliegende Orte. |
| Dachau | Mittwoch. Samstag. | Mittwoch. u. Samst. | in der Herzogspitalgasse No. 1243. |
| Deggendorf | Unbestimmt. | Unbestimmt. | beym Rosenwirth am Rindermarkt. |
| Dießen | Donnerstag. | Freytag. | beym Schützbräu in der Sendlingerg. |
| Dorfen | Freytag. Mittag. | Samstag Mittag. | beym hl. Geist-Branntweiner im Thal. |
| Dietramszell | Freytag. | Samstag. | beym Högbräuer im Thal. |
| Ebersberg | Freytag. | Samstag. | b. hl. Geist-Branntweiner im Thal. |
| (Karner.) | | | |
| Eggenfelden | Freytag. | Samstag. | b. Kochwirth in der Rosenstrasse. |
| Eichstädt | Samstag 9 Uhr Früh. | Sonntag 6 Uhr Früh. | b. Bierwirth Reiter in der Löwengrube. |
| Erding | Montag u. Freytag. | Dienstag u. Samstag. | beym Melber in der Weinstrasse. |
| Erding | Dienstag, Freytag | Mittwoch, Samstag | im Ammerthalerkhof. |
| (Both Eberl.) | | | |
| Falley | Freytag. | Samstag. | im Gräßlich = Lattenbachischen Hause. |
| Freyding | Montag u. Freytag. | Dienstag u. Samstag. | b. Kaffeier Scheitel in der Kaufingerg. |
| Fürstensefeldbruck | Freytag Abends. | Samstag um 10 Uhr. | b. Brühlbräuer in der Neuhausergasse. |
| Frontenhausen | Unbestimmt. | Unbestimmt. | b. Bierwirth Obermayer i. d. Roseng. |
| Gräding | Freytag. | Samstag. | bey Hrn. Probst, Bögner im Thal. |
| Haag | Donnerstag. | Freytag Nachmittags. | Ebendasselbst. |
| Habach | Freytag. | Samstag. | b. Krumpenbranntweiner am Färberge. |
| Ingolstadt | Donnerstags Nachm. | Samstag um 11 Uhr. | b. Hutm. Weichselbaumer a. Rinderm. |
| | Montag. | Dienstag. | |
| Kamm | Alle 14 Tage, | Unbestimmt. | im Bauhof. |
| | Nimmt Bestellungen an für Dotting, Köb-
ting, Nöß, Waldmünchen, Fürth, Esch-
kam, Neufkirchen und Viechtach. | | |
| Kellheim | Freytag Abends. | Samstag Mittags. | b. Schneiderwirth in der Knödlgasse. |
| Kempten | Montag. | Mittwoch Mittags. | im Bauhof. Nimmt Best. f. Landsberg
Buchloe, Kaufbeuern, Günzburg,
Kempten, Jmenstadt u. Sonthofen. |
| (Fuhm. Haderstok.) | | | |
| Landsberg und
Memmingen | Dienstag Abends. | Donnerstag Mittag. | b. Melber Arnold in der Weinstrasse. |
| Landsbut | DreyBothen, Mittw. | Freytag, Sonntag u. | beym Rosenwirth am Rindermarkt. |
| | Freytag u. Sonntag. | Dienstag Mittag. | |
| Liudau | Montag. | Mittwoch. | im goldenen Bären a. d. Promenadepl. |
| Miesach | Freytag 9 Uhr Früh. | Samstag Mittag. | bey Hrn. Niederer, Schlicker im Thal. |
| Mittlenwald | Samstag. | Sonntag. | b. Bierwirth Reiter in der Löwengrube. |
| Mülldorf | Freytag. | Samstag. | b. Hrn. Probst, Bögner im Thal. |

| Der Both von | Kömmt hier an | fährt wieder ab | W o h n t |
|--|---|---------------------|--|
| Maiburg . . . | Freitag. | Samstag Mittag. | b. Mohrenköpfelelwirth am Saumarkt. |
| Moosburg . . . | Freitag. | Samstag 9 Uhr Früh. | b. Peruswirth in der Perusgasse. |
| Muruau | Freitag. | Samstag Mittag. | b. Rosenwirth am Rindermarkt. |
| Niederdorf . . . | Freitag. | Samstag. | beym Glaser Spieß in d. Dieners-G. |
| Nürnberg | Freitag. | Samstag. | beym goldnen Wären. |
| Neubtting | Freitag. | Samstag. | im Bauhof. |
| Neuburg | Donnerstag. | Samstag. | beym goldenen Wären Promenade-Pl. |
| Passau | Freitag um 10 Uhr. | Samstag 12 Uhr. | im Bauhof. |
| Pfaffenhofen . . . | Freitag. | Samstag Mittag. | beym Schlepingerbräuer. |
| Partenkirchen . . . | Freitag. | Samstag. | b. Meßgerbräuer im Thal. |
| Prien (Fischer) . . . | Donnerstag. | Freitag um 12 Uhr. | b. Damischwirth auf d. Schraunnenplatz. |
| Pfarrkirchen | Unbestimmt. | Unbestimmt. | beim Krapsenbräu am Färbergraben. |
| Regensburg | Unbestimmt. | Unbestimmt. | Ebenaselsbft. |
| Reichenhall | Freitag Nachmitt. | Sonntag Früh. | b. Kaffetier Schetel in d. Kaufingerg. |
| | Er fährt über Wasserburg und Altenmarkt in diesen Bezirken umliegenden Orte. | | b. und besorgt Bestellungen auf alle |
| Rosenheim 2 Both. | Donnerst. Montag. | Samstag. Mittwoch. | Elner beym Weinw. Schlicker im Thal |
| Salzburg (Joseph Wiernhörd) | Dienstag Mittag. | Früh 7 U. | der Andere in der Dienersg. Nr. 146. |
| Schongau | Freitag Mittag. | Sonntag Mittag. | im Hiebl'schen Hause Nr. 447. im Thal. |
| Schrobenhausen . . . | Samstag. | Samstag Mittag. | beym Rosenwirth am Rindermarkt. |
| Schwaben (Karr.) . . . | Samstag. | Sonntag. | in der Färberfeldergasse Nr. 991. |
| Starnberg | Samstag. | Samstag Mittag. | beym Meßgerbräuer im Thal. |
| Stadt-Kemnath | Unbestimmt. | Samstag Mittag. | beym Stiefelwirth in d. Sendlingerg. |
| Straubing | Donnerstag. | Unbestimmt. | b. Weinw. Bögner (Probst) im Thal. |
| Schleißheim | Sonnt. Dienst. Donn. | Freitag Mittag. | b. Kaffetier Scheitel in der Kaufingerg. |
| Schliersee, Dorf. | Freitag Früh | Mont. Mittw. Sam. | im Windenmacher-Gäßch. Nr. 1415. |
| Sulzemoos | Freitag. | Freitag Abends | beym Bäcker im Thal Nr. 553. |
| Tegersee (Tod. Aigner v. Warngau.) | Dienstag u. Freitag. | Mittwoch. Samstag. | im Althammereck. |
| Tiefenreuth | Samstag. | Mittwoch. | b. Hrn. Probst, Bögner im Thal. |
| Tölz | Dienstag. Freitag. | Mittwoch. Samstag. | beym Rosenwirth am Rindermarkt. |
| Trostberg (Lott. W.) | Alle 10 Tage. | Mittwoch. | im Amerthalershof im Thal. |
| Uetting | Donnerstag. | Alle 10 Tage. | b. Bierwirth Obermayr in der Roseng. |
| Welden | Donnerstag. | Freitag. | beym Schmiedbäcker im Thal. |
| Wilshofen | den 1. jeden Monats. | Freitag. | im Amerthalershof. |
| Wasserburg | Freitag Mittag. | — | beym Rosenwirth am Rindermarkt. |
| Weilheim | Freitag 12 Uhr. | Samstag 12 Uhr. | beym Weinwirth Dellerer im Thal. |
| Gerichts-Bothe | | | b. Haarpuderwirth in der Sendlingerg. |
| Weilheim | Dienstag. | Mittwoch. | b. Stiefelwirth in d. Sendlingerg. |
| Stadt-Bothe. | | | |
| Weidertshofen | | | beym Eisenhändler i. d. Neuhäuserg. |
| Wolfrathshausen . . . | Dienstag und Freitag | Mittw. u. Samstag. | b. Stiefelwirth in der Sendlingerg. |
| Würzburg (Fr. Obermayr, kön. Negierungs-Bothe) | Fährt alle 8 bis 9 Tage von München über Weissenburg und Ansbach nach Würzburg, und übernimmt Frachten für ganz Franken, Baireuth, Aschaffenburg, Frankfurt und Mainz. Wohnt in eigener Behausung vor dem Isthore, Herrenstrasse Nr. 307. | | b. Stiefelwirth in der Sendlingergasse |
| Wessobrunn | Donnerstag. | Donnerstag. | b. Rosenwirth am Rindermarkt. |
| Wollnzach | Freitag. | Samstag. | |

Anhang

zum Hübschmann'schen Schreibkalender auf das Jahr 1832.

Zinsen-Berechnungs-Tabelle

der
Münchener Pfand-Anstalt, von einem bis zu fünfzehn Monaten
nach $6\frac{1}{2}$ vom Hundert.

| | | M o n a t e. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|-----|-----|--------------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|---|
| fl. | 1 | | 2 | | 3 | | 4 | | 5 | | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 | | 13 | | 14 | | 15 | | | |
| | fl. | kr. | fl. | kr. | fl. | kr. | fl. | kr. | fl. | kr. | fl. | kr. | fl. | kr. | fl. | kr. | fl. | kr. | fl. | kr. | fl. | kr. | fl. | kr. | fl. | kr. | fl. | kr. | fl. | kr. | | |
| 2 | 1 | 1 | 2 | — | 3 | — | 4 | — | 4 | — | 5 | — | 5 | — | 6 | — | 7 | — | 7 | — | 8 | — | 8 | — | 9 | — | 10 | — | 10 | — | | |
| 3 | 1 | 2 | 3 | — | 4 | — | 5 | — | 5 | — | 6 | — | 7 | — | 8 | — | 9 | — | 10 | — | 11 | — | 12 | — | 13 | — | 14 | — | 15 | — | 15 | — |
| 4 | 1 | 3 | 4 | — | 5 | — | 7 | — | 8 | — | 9 | — | 10 | — | 12 | — | 13 | — | 14 | — | 16 | — | 17 | — | 18 | — | 19 | — | 20 | — | 20 | — |
| 5 | 2 | 3 | 5 | — | 7 | — | 8 | — | 10 | — | 11 | — | 13 | — | 15 | — | 16 | — | 18 | — | 20 | — | 21 | — | 23 | — | 25 | — | 27 | — | 29 | — |
| 6 | 2 | 4 | 6 | — | 8 | — | 10 | — | 12 | — | 14 | — | 16 | — | 18 | — | 20 | — | 21 | — | 23 | — | 25 | — | 27 | — | 29 | — | 31 | — | 33 | — |
| 7 | 2 | 5 | 7 | — | 9 | — | 11 | — | 14 | — | 16 | — | 18 | — | 20 | — | 23 | — | 25 | — | 27 | — | 30 | — | 32 | — | 34 | — | 36 | — | 38 | — |
| 8 | 3 | 5 | 8 | — | 10 | — | 13 | — | 16 | — | 18 | — | 21 | — | 23 | — | 26 | — | 29 | — | 32 | — | 35 | — | 38 | — | 41 | — | 44 | — | 47 | — |
| 9 | 3 | 6 | 9 | — | 12 | — | 15 | — | 18 | — | 20 | — | 23 | — | 26 | — | 29 | — | 33 | — | 36 | — | 39 | — | 42 | — | 46 | — | 49 | — | 52 | — |
| 10 | 3 | 7 | 10 | — | 13 | — | 16 | — | 20 | — | 23 | — | 26 | — | 29 | — | 33 | — | 36 | — | 39 | — | 43 | — | 46 | — | 50 | — | 54 | — | 58 | — |
| 11 | 4 | 7 | 11 | — | 14 | — | 18 | — | 21 | — | 25 | — | 29 | — | 32 | — | 36 | — | 39 | — | 43 | — | 47 | — | 51 | — | 55 | — | 60 | — | 65 | — |
| 12 | 4 | 8 | 12 | — | 16 | — | 20 | — | 23 | — | 27 | — | 31 | — | 35 | — | 39 | — | 43 | — | 47 | — | 51 | — | 55 | — | 59 | — | 64 | — | 70 | — |
| 13 | 4 | 8 | 13 | — | 17 | — | 21 | — | 25 | — | 30 | — | 34 | — | 38 | — | 42 | — | 46 | — | 50 | — | 55 | — | 59 | — | 64 | — | 70 | — | 76 | — |
| 14 | 5 | 9 | 14 | — | 18 | — | 23 | — | 27 | — | 32 | — | 36 | — | 41 | — | 46 | — | 50 | — | 55 | — | 59 | — | 64 | — | 70 | — | 76 | — | 82 | — |
| 15 | 5 | 10 | 15 | — | 20 | — | 24 | — | 29 | — | 34 | — | 39 | — | 44 | — | 49 | — | 54 | — | 59 | — | 64 | — | 70 | — | 76 | — | 82 | — | 89 | — |
| 16 | 5 | 10 | 16 | — | 21 | — | 26 | — | 31 | — | 36 | — | 42 | — | 47 | — | 52 | — | 57 | — | 62 | — | 67 | — | 73 | — | 79 | — | 85 | — | 92 | — |
| 17 | 6 | 11 | 17 | — | 22 | — | 28 | — | 33 | — | 39 | — | 44 | — | 50 | — | 55 | — | 61 | — | 66 | — | 72 | — | 78 | — | 84 | — | 91 | — | 98 | — |
| 18 | 6 | 12 | 18 | — | 23 | — | 29 | — | 35 | — | 41 | — | 47 | — | 53 | — | 59 | — | 65 | — | 71 | — | 77 | — | 83 | — | 90 | — | 97 | — | 104 | — |
| 19 | 6 | 12 | 19 | — | 25 | — | 31 | — | 37 | — | 43 | — | 49 | — | 56 | — | 62 | — | 68 | — | 74 | — | 80 | — | 86 | — | 93 | — | 100 | — | 107 | — |
| 20 | 7 | 13 | 20 | — | 26 | — | 33 | — | 39 | — | 46 | — | 52 | — | 59 | — | 66 | — | 73 | — | 79 | — | 86 | — | 93 | — | 100 | — | 107 | — | 114 | — |
| 21 | 7 | 14 | 21 | — | 27 | — | 34 | — | 41 | — | 48 | — | 55 | — | 62 | — | 69 | — | 76 | — | 83 | — | 90 | — | 97 | — | 104 | — | 111 | — | 118 | — |
| 22 | 7 | 14 | 21 | — | 29 | — | 36 | — | 43 | — | 50 | — | 57 | — | 64 | — | 71 | — | 78 | — | 85 | — | 92 | — | 99 | — | 106 | — | 113 | — | 120 | — |
| 23 | 7 | 15 | 22 | — | 30 | — | 37 | — | 45 | — | 52 | — | 60 | — | 67 | — | 74 | — | 81 | — | 88 | — | 95 | — | 102 | — | 109 | — | 116 | — | 123 | — |
| 24 | 8 | 16 | 23 | — | 31 | — | 39 | — | 47 | — | 55 | — | 63 | — | 71 | — | 79 | — | 87 | — | 95 | — | 103 | — | 111 | — | 119 | — | 127 | — | 135 | — |
| 25 | 8 | 16 | 24 | — | 33 | — | 41 | — | 49 | — | 57 | — | 66 | — | 74 | — | 83 | — | 91 | — | 100 | — | 108 | — | 117 | — | 125 | — | 134 | — | 142 | — |
| 30 | 10 | 20 | 29 | — | 39 | — | 49 | — | 59 | — | 70 | — | 81 | — | 92 | — | 103 | — | 114 | — | 125 | — | 136 | — | 147 | — | 158 | — | 169 | — | 180 | — |
| 35 | 11 | 23 | 34 | — | 46 | — | 57 | — | 69 | — | 81 | — | 93 | — | 105 | — | 117 | — | 129 | — | 141 | — | 153 | — | 165 | — | 177 | — | 189 | — | 201 | — |
| 40 | 13 | 26 | 39 | — | 52 | — | 65 | — | 79 | — | 93 | — | 107 | — | 121 | — | 135 | — | 149 | — | 163 | — | 177 | — | 191 | — | 205 | — | 219 | — | 233 | — |
| 45 | 15 | 29 | 44 | — | 59 | — | 74 | — | 89 | — | 104 | — | 119 | — | 134 | — | 149 | — | 164 | — | 179 | — | 194 | — | 209 | — | 224 | — | 239 | — | 254 | — |
| 50 | 16 | 33 | 49 | — | 65 | — | 81 | — | 97 | — | 113 | — | 129 | — | 145 | — | 161 | — | 177 | — | 193 | — | 209 | — | 225 | — | 241 | — | 257 | — | 273 | — |

Allgemeiner Meilen- = Zeiger zwischen einigen großen Städten.

| | | | | | | | | |
|-------------------|-------------------|-----------------------------|----------------------|------------------|-----------------------------|-------------------|-----------------------------|-----------------------------|
| Von Achen bis | | | Von Berlin bis | | | Von Cassel bis | | |
| Berlin | 88 $\frac{1}{2}$ | M
e
i
l
e
n. | Magdeburg | 20 | M
e
i
l
e
n. | Frankfurt a. M. | 20 $\frac{3}{4}$ | M
e
i
l
e
n. |
| Braunschweig | 50 | | Nürnberg | 57 | | Hamburg | 32 | |
| Bremen | 48 | | Strassburg | 92 $\frac{1}{2}$ | | Leipzig | 30 $\frac{1}{4}$ | |
| Dresden | 82 | | Wien | 85 | | Magdeburg | 26 $\frac{1}{4}$ | |
| Frankfurt a. M. | 33 $\frac{1}{4}$ | | Von Braunschweig bis | | | Nürnberg | 110 $\frac{1}{2}$ | |
| Hamburg | 60 $\frac{1}{2}$ | | Berlin | 31 $\frac{1}{2}$ | | Strassburg | 40 | |
| Leipzig | 65 | | Bremen | 21 | | Wien | 104 | |
| Magdeburg | 72 | | Dresden | 37 $\frac{1}{2}$ | | Von Danzig bis | | |
| Nürnberg | 56 | | Frankfurt a. M. | 38 $\frac{1}{2}$ | | Berlin | 62 | |
| Strassburg | 40 | | Hamburg | 23 $\frac{1}{2}$ | | Braunschweig | 93 | |
| Wien | 112 | | Leipzig | 25 | | Bremen | 109 $\frac{3}{4}$ | |
| Von Amsterdam bis | | | Magdeburg | 11 $\frac{3}{4}$ | Dresden | 83 $\frac{1}{4}$ | M
e
i
l
e
n. | |
| Berlin | 91 $\frac{1}{4}$ | M
e
i
l
e
n. | Nürnberg | 50 | Frankfurt a. M. | 131 $\frac{1}{4}$ | | |
| Braunschweig | 59 $\frac{1}{2}$ | | Strassburg | 62 | Hamburg | 197 $\frac{1}{4}$ | | |
| Bremen | 38 | | Wien | 95 | Leipzig | 84 $\frac{1}{2}$ | | |
| Dresden | 84 | | Von Bremen bis | | Magdeburg | 82 | | |
| Frankfurt a. M. | 53 $\frac{3}{4}$ | | Berlin | 51 | Nürnberg | 119 $\frac{1}{2}$ | | |
| Hamburg | 51 $\frac{1}{2}$ | | Braunschweig | 21 | Strassburg | 180 | | |
| Leipzig | 70 $\frac{3}{4}$ | | Dresden | 52 | Wien | 121 $\frac{1}{2}$ | | |
| Magdeburg | 76 $\frac{1}{2}$ | | Frankfurt a. M. | 48 $\frac{5}{4}$ | Von Dresden bis | | | |
| Nürnberg | 82 $\frac{1}{2}$ | | Hamburg | 12 | Berlin | 23 | | |
| Strassburg | 64 | | Leipzig | 41 | Braunschweig | 37 $\frac{1}{2}$ | | |
| Wien | 140 $\frac{1}{2}$ | | Magdeburg | 32 $\frac{1}{4}$ | Bremen | 52 | | |
| Von Bamberg bis | | | Nürnberg | 64 $\frac{1}{2}$ | Frankfurt a. M. | 54 $\frac{5}{8}$ | M
e
i
l
e
n. | |
| Berlin | 56 $\frac{1}{4}$ | M
e
i
l
e
n. | Strassburg | 65 | Hamburg | 57 $\frac{1}{4}$ | | |
| Braunschweig | 43 | | Wien | 104 | Leipzig | 13 | | |
| Bremen | 48 | | Von Breslau bis | | Magdeburg | 26 | | |
| Dresden | 39 | | Berlin | 44 $\frac{3}{4}$ | Nürnberg | 38 | | |
| Frankfurt a. M. | 24 $\frac{1}{2}$ | | Braunschweig | 75 $\frac{3}{4}$ | Strassburg | 63 | | |
| Hamburg | 66 $\frac{1}{2}$ | | Bremen | 105 | Wien | 60 | | |
| Leipzig | 27 $\frac{1}{2}$ | | Dresden | 39 | Von Erfurt bis | | | |
| Magdeburg | 39 $\frac{1}{2}$ | | Frankfurt a. M. | 86 | Berlin | 38 $\frac{1}{2}$ | | |
| Nürnberg | 9 $\frac{1}{2}$ | | Hamburg | 83 $\frac{3}{4}$ | Braunschweig | 20 | | |
| Strassburg | 57 | | Leipzig | 46 | Bremen | 36 | | |
| Wien | 61 | | Magdeburg | 64 $\frac{3}{4}$ | Dresden | 33 | | |
| Von Berlin bis | | | Nürnberg | 72 $\frac{1}{4}$ | Frankfurt a. M. | 28 | M
e
i
l
e
n. | |
| Braunschweig | 31 $\frac{1}{2}$ | M
e
i
l
e
n. | Strassburg | 90 | Hamburg | 42 $\frac{5}{4}$ | | |
| Bremen | 51 | | Wien | 52 $\frac{1}{4}$ | Leipzig | 14 | | |
| Dresden | 23 | | Von Cassel bis | | Magdeburg | 24 $\frac{1}{4}$ | | |
| Frankfurt a. M. | 64 | | Berlin | 48 $\frac{1}{4}$ | Nürnberg | 30 | | |
| Hamburg | 39 | | Braunschweig | 17 $\frac{1}{4}$ | Strassburg | 48 | | |
| Leipzig | 22 | | Bremen | 28 $\frac{1}{4}$ | Wien | 68 | | |
| | | | Dresden | 39 | | | | |

M. r. i. i. ob. f. d. r. r.
1. abt. g. l. i. r. r. h.
Ob. d. h. i. i. f. h. 17^{er}
s. h. p. r.

71

$$\begin{array}{r} 292 \quad 50 \quad \frac{1}{2} \\ 1 \quad 39 \\ \hline 291 - 11 - \end{array}$$

$$\begin{array}{r} 1451 \\ 313 \\ \hline 18-4 \end{array}$$

